

# Beiblatt zur Vierteljahrsschrift der Naturforschenden Gesellschaft in Zürich.

1932

No. 19.

Jahrg. 77.

Mitteilungen aus dem Botanischen Museum der Universität Zürich  
(CXLII.)

Ergebnisse der Reise von Dr. A. U. Däniker nach Neu-Caledonien  
und den Loyalty-Inseln  
(1924/6).

4.

## Katalog der Pteridophyta und Embryophyta siphonogama.

Fortsetzung <sup>1)</sup>.

II. Teil.

Von

A. U. DÄNIKER (Küsnacht b. Zürich).

(Als Manuskript eingegangen am 6. September 1932.)

(Als Sonderabdruck ausgegeben am 31. Dezember 1932.)

Ausgeführt und herausgegeben mit Unterstützung der „Georges und Antoine Claraz-Schenkung“,  
Serie Botanik Nr. 14.

## Dicotyledoneae.

### CASUARINACEAE

*Casuarina angulata* Poisson in Nouv. Arch. du Mus. Paris  
X (1874) 105; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér.  
IX, 236; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 415.

NC: D. 1739, Oberes Diahottal (7. VI. 25) kleine *Casuarine* bis  
3 m hoch, von kugeliger Form, auf den Felsen am Fluss, «Joma»  
Pemboaname.

*Casuarina Chamaecyparis* Poisson in Nouv. Arch. du  
Mus. Paris X (1874) 108, t. VII, fig. 9—12; Guillaumin in Ann.  
Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 236; S. Moore in Journ. of Linn.  
Soc. XLV, 415.

NC: D. 444, bl. u. Zapfen, Im Tale des Baches, der vom Mt.  
Humboldt der Kalouéhola zufließt (2. XI. 24) im Gebüsch, beson-  
ders am Bach; D. 532, bl. u. Zapfen, Am Oberlauf der Bäche, die  
vom Mt. Humboldt der Kalouéhola zufließen (6. XI. 24) mit dichten,  
rundlichen, frischgrünen Kronen, häufig; D. 1027, bl. u. Zapfen,  
Am Abhang des Koniambo ob Koné, auf Serpentin (19. I. 25) durch

<sup>1)</sup> Der 1. Teil dieser Arbeit ist als Beiblatt 19 zum ersten und zweiten Heft  
dieses Bandes erschienen.

frischgrüne Farbe im Sklerophyllengebüsch auffallend und in 400—600 m gewissermassen einen Höhengürtel bildend; D. 1027a, bl. u. Zapfen, Am Abhang und am Fuss des Berges der Halbinsel Poume, auf Serpentin (10. IV. 25) Strauch oder kleiner Baum mit frischer, grüner Krone, im Gebüsch.

*Casuarina Cunninghamiana* Miquel Revis. Crit. Casuar. (1848) 56; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 236; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 130; White in Journ. of Arnold Arb. VII, 86.

NC: D. 1a, bl. u. ♀ bt., Caricaté bei St. Vincent (13. XII. 24) Baum im Wald der Küstenhügel; D. 266, bl. u. ♂ bt. (typisch) An der Küste bei Yaté (9. X. 24) im lichten Uferwald; D. 377, bl., ♂ bt. u. Zapfen (typisch) Tamoa bei St. Vincent (24. X. 24) hoher Baum in lichten Beständen auf den Weiden der Ebenen, besonders auf Alluvialboden längs der Flüsse, von der Dumbea bis Poya häufig; D. 1178, bl. u. Zapfen (typisch) Am Fuss des Koniambo bei Koné (10. II. 25) stellenweise oft im Gebüsch in höherer Lage und auf Serpentin durch andere Arten abgelöst; D. 1740, bl. u. Zapfen (typisch) Am oberen Diahot (1. VI. 25) Baum, «Joe» Pemboaname. Hier schliesse ich noch eine Form an, deren Zapfen grösser und länglicher sind als beim Typus, D. 1113, bl. u. Zapfen, Im oberen Teile des Kamendouatales (Fluss von Voh) (31. I. 25) in lichten Beständen mit Niauli abwechselnd oder gemischt mit Grasunterwuchs, auf Schiefer, ca. 500 m; — Franc 1889, bl. u. ♂ bt., Prony (1. X. 14) arbre de faible dimension, bord de torrents; — Heim 55, bl., Voh (III. 1921) Baum, «bois de fer» Kolonistename. *Casuarina Cunninghamiana* und *C. glauca* sind durch manche Uebergänge miteinander verbunden. Typische *C. Cunninghamiana* mit den kleinen Zapfen und fast kahlen Vorblattschuppen finden sich sehr wenige. Die meisten Formen zeigen entweder grössere Zapfen, die bis 1 cm lang sind, oder aber sie haben Vorblattschuppen, deren Rückseite kurz braun kraushaarig ist. Auch die Zahl der Rippen an den Zweigen wechselt, wie schon Poisson vermerkt hat. Es sind somit alle Uebergänge zu *C. glauca* vorhanden.

Ich glaube beobachtet zu haben, dass *C. Cunninghamiana* mehr den Flüssen nach zu finden ist, während die gegen *C. glauca* hin neigenden Formen auf den äusseren Küstenhügeln stehen und dort unter dem Einfluss des Menschen stellenweise dichte Gebüsche bilden. Zu dieser Form ist wohl *C. collina* Poisson ex Pancher et Sebert Not. Bois Nouv. Caléd. (1874) 174 zu rechnen.

L: D. 1978, bl., ♂ bt. u. Zapfen, Fayaoué auf Ouvéa (8. VIII. 25) kleiner Baum in der sumpfigen Niederung hinter dem Dorf, wo noch nicht gerodet, mit zahlreichen Wurzelschossen, beim Abbrennen der Vegetation regenerierend und dann vorherrschend. Diese Form ist schon nicht mehr eine typische *Casuarina Cunninghamiana*. Die allerdings variierende Zahl der Rippen beträgt hier 11, die Zapfen sind länger, 10—14 mm, und nähern sich in der Grösse *C. glauca*.

*Casuarina Deplancheana* Miquel in DC. Prodr. XVI, 2 (1868) 342 em. Poisson in Nouv. Arch. du Mus. Paris X (1874) 105; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 236; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 414.

— — var. *crassidens* Poisson in Nouv. Arch. du Mus. Paris X (1874) 103; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 236; White in Journ. of Arnold Arb. VII, 86.

N C: D. 605, Im Kalouéholatal (12. XI. 24) im Gebüsch; D. 605a, Mt. Mou (28. XII. 24) aufstrebender Strauch mit runden, hellgrünen Zweigen und helleren Blattschuppen, im Gebüsch in höherer Lage.

— — var. *genuina* Poisson in Nouv. Arch. du Mus. Paris X (1874) 103; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 236; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 130; — *Casuarina Deplancheana* Miquel in DC. Prodr. XVI, 2 (1868) 342.

N C: D. 166, bl. u. junge fr., Im Sammelgebiet des Rivière des Pirogues (3. X. 24) im dichten Gebüsch am Bach, auf Serpentin; D. 231, bl. u. fr., Im oberen Yatétal (6. X. 24) kleiner Baum, auf den Eisenknollenplatten auf Serpentin, oft kleine Bestände bildend; D. 231a, bl. u. fr., Yatétal beim Staudamm (10. X. 24) Baum im unteren Bergwald; D. 231b, bl., fr., Samen u. Keimpflanzen, Tiebaghi-Süd (8. II. 26); D. 2778, bl. u. ♀ Zapfen, Plaine des Lacs (6. II. 26).

*Casuarina equisetifolia* L. Amoen. Akad. IV (1759) 143; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 237; — *Casuarina africana* Loureiro Fl. Cochinch. ed. 2, II (1793) 670; — *Casuarina muricata* Roxb. Hort. Beng. (1814) 66; — *Casuarina lateriflora* Poir. in Encycl. Suppl. II (1811) 658; — *Casuarina littoralis* Salisb. Prodr. (1796) 2; — *Casuarina Mertensiana* Rupr. ex Miq. in DC. Prodr. XVI, 2 (1868) 339.

L: D. 2851, bl., Wakoné auf Maré (30. XII. 25) in kleinen lockeren Beständen am Meerufer.

— — var. *incana* (A. Cunn.) Poisson in Nouv. Arch. du Mus. Paris X (1874) 167; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 414; White in Journ. of Arnold Arb. VII, 86; — *Casuarina incana* A. Cunn. ex Bentham Fl. austr. VI (1873) 197.

NC: D. 359, bl. u. ♂ u. ♀ bt., Bai Ngo (16. X. 24) grauweißer Baum, in der Intensität der Behaarung sehr wechselnd, die stark grauweißen Formen nur zerstreut zwischen mehr grünen Formen, die den Strand säumen; D. 359a, bl. u. fr., Caricaté bei St. Vincent (13. XII. 24); D. 1199, bl. u. fr., Inselchen Kendec bei Koumac (19. II. 25) die stark grauen Formen finden sich besonders auf exponierten Felsnasen und auf den Inselchen des Barrière-Riffes; D. 1547, bl. u. fr., Inselchen Yeuoé bei Poume (1. IV. 25).

L: D. 2052, bl. u. ♂ u. ♀ bt., St. Joseph auf Ouvéa (15. VIII. 25) an der sandigen Westküste gegen die Lagune zu, am Strande eine Zone bildend, findet sich aber auch an der Ostküste; D. 2052a, bl. u. ♂ u. ♀ bt., Inselchen Awa des Atolls von Ouvéa (27. IX. 25); D. 2052b, — forma —, do., dicke Zweige, stärkere Behaarung, die auch die weisslichen Rippen überdeckt; D. 2444, ♂ u. ♀ bt., Kode auf Lifou (18. XI. 25) monoecisch, auf dem Felsufer; D. 2661, bl. u. ♂ bt., Roo auf Maré (7. I. 25) grauer Strauch oder kleiner Baum, am Felsufer bestandbildend.

*Casuarina glauca* Sieb. in Spreng. Syst. III (1825—26) 803; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 237.

NC: D. 1, bl. u. Zapfen, Hügel nordöstlich von Nouméa (13. IX. 24) Strauch oder kleiner Baum, stellenweise aus Stockausschlägen dichten Bestand bildend und dann dominierend. Die Zapfen dieser Form sind kleiner, kaum 1 cm lang und nähern sich *C. Cunninghamiana*. Sie sind jedoch auf der Rückseite der Vorblattschuppe deutlich kurz und braun kraushaarig. Vielleicht sind die Zapfen infolge des Zurückschneidens der Bäume etwas verkümmert; D. 360, bl. u. Zapfen, Bai Ngo (16. X. 24) aufrechte *Casuarine* mit dunkelgrüner Krone, am Strande häufig; D. 1187, bl. u. Zapfen, Koumac, auf Schiefer (17. II. 25) an den steilen Uferfelsen; D. 1545, bl. u. Zapfen, Im Innern des Inselchens Yeuoé nördlich Poume (1. IV. 25) in Gruppen.

*Casuarina leucodon* Poisson Nouv. Arch. du Mus. Paris X (1874) 107; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 237.

NC: D. 247, bl. u. fr., An den Hügeln seitlich des Yatétales (7. X. 24) im Walde an den Bächen, «Ouaiou» St. Louisname; D. 438,

bl. u. fr., In den Tälern, die vom Mt. Humboldt kommend in die Kalouéhola- und Tontoutatäler münden (2. XI. 24) häufig und lichte Bestände bildend; D. 698, bl. u. Zapfen, Im Tontoutatäle (13. XII. 24) kleiner, dichter, in der Jugend oft fast kugeligler Strauch; D. 2940, bl. u. ♀ Zapfen, Pemboa im Diahottal (1. VI. 25) an Felsen am Fluss, «Joma» Pemboaname.

*Casuarina nodiflora* Forster Prodr. (1786) 64; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 237; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 130; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 414; White in Journ. of Arnold Arb. VII, 86.

NC: D. 1619, bl. u. fr., Auf der ebenen Landenge der Halbinsel Poume (14. IV. 25) dicht buschige dunkelgrüne *Casuarine*, am Bach.

*Casuarina Poissoniana* Schlechter in Engler's Bot. Jahrb. XXXIX (1906) 91; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 237; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 415; White in Journ. of Arnold Arb. VII, 86; — *Casuarina Deplancheana* Miq. var. *debilis* Poisson in Nouv. Arch. du Mus. Paris X (1874) 103.

NC: D. 74, bl. u. fr., Paita (21. IX. 24) im hohen Gebüsch am Bach; D. 531, bl. u. fr., Im Talgrund des vom Mt. Humboldt der Kalouéhola zufließenden Baches (6. XI. 24) Baum, im hohen Serpentinegebüsch stellenweise bestandbildend und bei dem sich entwickelnden Walde noch eine zeitlang eine lockere Oberschicht bildend; D. 1028, bl. u. fr., Koniambo ob Koné (19. I. 25) zerstreut im Walde in der oberen Stufe, 700 m, in Bachrinnen am Abhang.

*Casuarina* cf. *potamophila* Schlechter in Engler's Bot. Jahrb. XL, Beiblatt 92 (1908) 21; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 237.

NC: D. 145, La Coulé (29. IX. 24) im Busch auf magerem sandigem Boden im Tale des Boulariflusses, häufig (ob sich die Angabe «häufig» wirklich auf die vorliegende Form bezieht und nicht auch auf *C. Cunninghamiana*, kann nicht angegeben werden).

Die vorliegende Form betrachte ich als *C. potamophila*. Im Querschnitt zeigen die Rippen einfache Stereomplatten, nicht wie bei *C. Cunninghamiana* unter den äusseren Strängen noch kleinere, isolierte. Der Stereomzylinder um die Leitbündel ist stärker und weniger deutlich den äusseren Rippen entsprechend gerillt. Die Zweige sind ca. 1 mm dick und somit von Zweigen der typischen *C. Cunninghamiana* verschieden.

Der gesammelte Zweig trägt Zapfen. Diese sind ähnlich den Zapfen von *C. Cunninghamiana* tonnenförmig, jedoch eher grös-

ser, ca. 1 cm lang und 0,8—1 cm breit. Die Tragblattschuppe am reifen Zapfen besitzt ein feines Spitzchen, die Vorblattschuppen sind stumpfspitz, auf der Rückseite hellgrau runzelig, mit einer unsymmetrisch liegenden, stärkeren Kielfalte, ohne Rückenwulst, fast kahl.

### PIPERACEAE

*Piper austro-caledonicum* C. DC. Prodr. XVI, 1 (1869) 346; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 212; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 131; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 381.

NC: D. 646, bl. u. bt., Tontouta und Tamoia (23. XI. 24) Liane im Flußsaumgehölz häufig; D. 1750, Auf den flachen Höhenrücken an der Westflanke des Ignambi (2. VI. 25) Kletterpflanze im Walde, «Ndun» Pemboaname.

L: D. 1973, Bei Fayaoué auf Ouvéa (8. VIII. 25) kletternd im Buschwalde, «Vüeniök» Fayaouéname. Hierher gehört wohl auch die folgende Form mit kürzeren, 4—6 cm langen Aehren; D. 2944, bl. u. junge fr., Mou auf Lifou (18. XI. 25) häufige Liane, in den Wäldern verbreitet, «Seunos» Lifouname.

*Piper Comptonii* S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV (1921) 380; (ex descr.).

NC: D. 1097, bl. u. bt., Poindala ob Koné, auf Schiefer, 700 m (30. I. 25) Liane, im mesophilen Walde an den Hügeln häufig.

*Piper paitensis* Schlechter in Engler's Bot. Jahrb. XXXIX (1906) 92; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 212.

NC: D. 103, Am Abhang des Mt. Kopéa gegen Bourail (25. IX. 24) an Bäumen kletternd; D. 268, Auf dem flachen Küstensaum bei Yaté (9. X. 24) kletternder Strauch im Walde.

L: D. 1973, Bei Fayaoué auf Ouvéa (8. VIII. 25) Liane, ziemlich häufig im Buschwald.

*Piper staminodiferum* C. DC. in Sarasin Nova Caledonia Bot. (1920) 131.

L: D. 2494, bl. u. bt., Pédé auf Maré (11. XII. 25) an Bäumen kletternd im hohen Wald; auf Lifou wurde die gleiche Art nur selten und steril beobachtet.

*Peperomia Bauermana* Miquel Systema Piperac. (1843—44) 120; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 212.

L: D. 1940, bl. u. bt., Südöstl. Haniaü (St. Paul) bei Fayaoué

auf Ouvéa (6. VIII. 25) kleines Kraut, auf Korallenfels kriechend, auf der erhöhten Randstufe.

*Peperomia caledonica* DC. in Journ. of Bot. IV (1866) 135; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 212.

NC: D. 1122, bl. u. bt., Am Abhang des Tandji-Massivs gegen das Kamendouatal (Fluss von Voh) beim Wasserfall (31. I. 25) kleines Kraut, auf feuchten Felsen kriechend.

*Peperomia Endlicheri* Miquel Systema Piperac. (1843—44) 102; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 212; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 381.

NC: D. 784, bl. u. bt., Am Abhang des Mt. Mou (17. XII. 24) stellenweise häufig und in rasenbildendem Bestand im Unterwuchs des Waldes; D. 784a, Am Fusse des Mt. Koghi bei der Ermitage (19. VI. 25) auf moosigen Stämmen kriechend, im Unterwuchs des schattigen Waldes; D. 1756, An der Westflanke des Ignambi (2. VI. 25) an moosigen Baumstämmen kletternd, im Walde.

*Peperomia kanalensis* C. DC. in Sarasin Nova Caledonia Bot. (1920) 132.

NC: D. 2943, bl. u. bt., Am Abhang des Mt. Kopéa ob Bourail (24. IX. 24) auf Steinblöcken im Bachbett; — Franc 1966, bl. u. bt., Prony (15. IV. 15) Humus superficiel des rochers ombragés, forêt.

*Peperomia cf. Sarasinii* C. DC. in Sarasin Nova Caledonia Bot. (1920) 132.

NC: D. 2941, bl. u. bt., Am Mt. Koghi ob der Ermitage (31. I. 26) kleines epiphytisches Kraut, in den Baumkronen im mesophilen Wald.

*Peperomia vitiana* DC. Prodr. XVI, 1 (1869) 458; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 212.

NC: D. 96, bl. u. bt., Zwischen Tamoa und Col de la Pirogue (10. XII. 24) kriechend und kleine Rasen bildend, auf beschatteten Felsblöcken im lichten Walde; D. 1207, bl. u. bt., Kalkfelsen bei Koumac (22. II. 25) auf Felsblöcken im Walde; D. 1207a, bl. u. bt., Auf dem Inselchen Mouac (31. III. 25); D. 2942, bl. u. bt., Am Ignambi (2. VI. 25) auf Steinblöcken im Walde, «Mumbuiña» Pemboanname.

L: D. 1941, Haniaü (St. Paul) auf Ouvéa, kriechendes Kraut mit aufrechten, bis 20 cm hohen Trieben, auf Korallenkalkblöcken der Randstufe.

#### CHLORANTHACEAE

*Ascarina rubricaulis* Solms in DC. Prodr. XVI, 1 (1869) 478; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 212;

Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 133; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 383; White in Journ. of Arnold Arb. VII, 86.

NC: D. 1752, bl. u. bt., Ignambi Westflanke (2. VII. 25) bis 3 m hoher Strauch, Blüten rot, im Gebüsch am Waldrande, «Kali» Pemboaname; D. 1752a, Am Mt. Humboldt in den Zuflusstälern der Tontouta (XI. 1924) Strauch im Serpentinegebüsch.

#### BALANOPSIDACEAE

*Balanops Pancheri* Baill. *Adansonia* X (1871) 118; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 230.

NC: D. 971, bl. u. fr., Am Abhang des Koniambo gegen Koné, in steilen Bachrillen (17. I. 25) graugrüner, grossblättriger Baum im Unterwuchs des Waldes; D. 1408a, bl. u. ♀ bt., Auf der Halbinsel Poume (10. IV. 25) 3—4 m hoher, ziemlich stark verzweigter Strauch mit filzigen, glänzend behaarten, jungen Blättern, am Bach im mageren Serpentinegebüsch.

— — var. *simplex* Baill. *Adansonia* X (1871) 340; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 230; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 410.

NC: D. 1408, bl., ♂ u. ♀ bt., Am Abhang des Tiebaghimassivs gegen Nordosten bei der Mine Tiebaghi (13. III. 25) aufrechter, kleiner und wenig verzweigter Strauch, oft im mageren Serpentinegebüsch.

#### ULMACEAE

*Celtis conferta* Planchon in DC. Prodr. XVII (1873) 183; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 230.

NC: D. 760, bl. u. fr., Anse longue, Caricaté bei St. Vincent (13. XII. 24) Baum mit dichter, dunkellaubiger Krone, zerstreut im Ufersaumgehölz; D. 839, bl. u. ♂ bt., An den Küstenhügeln Toua Ouaca bei St. Vincent (15. XII. 24) hoher Strauch im Walde; D. 1003, bl. u. fr., Umgebung von Nouméa (6. I. 25) kleiner Baum im Uferbuschwald; D. 2705, bl., ♂ u. ♀ bt., Am Ouen Toro bei Nouméa (28. I. 26) kleiner Baum mit hellgrauer und glatter Rinde, dichter, rundlicher, dunkelgrüner Krone und gelblichweissen dioecischen Blüten, im Gehölz der Küstenhügel. Die vorliegende Form weicht durch die rundlichen, elliptischen Blätter von den vorigen etwas ab.

L: D. 2856, bl., Pédé auf Maré, auf der Randstufe am Cap Wabao (17. XII. 25) Strauch. Diese Form zeigt etwas unregelmässige und hellergrüne Blätter als die vorige.

— -- var. *cuneata* Planchon in DC. Prodr. XVII (1873) 183; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 230.

NC: D. 2706, bl. u. ♂ bt., Ob der Ermitage am Mt. Koghi (31. I. 26) kleiner Baum mit weisslichen Blüten, im Unterwuchs des mesophilen Waldes.

*Celtis paniculata* Planchon in Ann. sci. nat. 3<sup>me</sup> sér. X (1848) 305 et in DC. Prodr. XVII (1873) 182; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 230.

NC: D. 1334, bl. u. fr., Ile de la Table (5. III. 25) Baum in den Felsen am Ufer; D. 1334a, bl. u. fr., Inselchen Tou-ayé nördlich Poume (1. IV. 25) Baum im Gehölz des flachen Inselchens; D. 1503, bl., ♂ u. ♀ bt., Paagoumen (23. III. 25) grosser, dioecischer Baum im Flachufergehölz; D. 1503a, bl. u. fr., Insel Neba (8. IV. 25) Baum im Gehölz am Meere.

L: D. 2227, bl. u. fr., Haniaü (St. Paul) bei Fayaoué (10. X. 25) Baum im Walde, «Hurok» Ouvéaname; D. 2227a, Ulup (St. Gabriel) bei Fayaoué (6. VIII. 25); D. 2422, bl. u. fr., Wee auf Lifou (15. XI. 25) Baum, dioecisch, oft im mesophilen Walde hinter den Dünen in den Buchten, «Tschakala» Lifouname; D. 2502, bl., ♂ u. ♀ bt., Tadine auf Maré (15. XII. 25) Baum mit brauner, unregelmässig schuppiger, fein längsrissiger Rinde und breiter Krone, im Küstenbuschwald, «Madjara» Maréname.

*Trema Vieillardii* (Planchon) Schlechter in Engler's Bot. Jahrb. XXXIX (1906) 96; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 230; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 133; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 411; White in Journ. of Arnold Arb. VII, 86; — *Sponia Vieillardii* Planchon in DC. Prodr. XVII (1873) 201.

NC: D. 650, bl. u. bt., Tamoá bei St. Vincent (23. XI. 24) kleiner Baum im lichten Gehölz am Flussrande; D. 769, bl. u. bt., Caricaté bei St. Vincent (13. XII. 24) oft im Walde an den Küstenhügeln; D. 1147, bl. u. bt., Koné (7. II. 25) kleiner Baum, zerstreut an Bächen, wo nicht sumpfig und in der Ebene; D. 1486, bl. u. bt., Paagoumen (22. III. 25) im Gebüsch am Felsufer.

L: D. 1964, bl. u. bt., Fayaoué auf Ouvéa (7. VIII. 25) Strauch oder kleiner Baum im Buschwalde; D. 2330, bl. u. bt., Yacho bei Képénéhé auf Lifou (27. X. 25) kleiner Baum mit grauer Rinde und lockerer, diffuser Krone, in Waldlichtungen und an gerodeten Stellen; D. 2519, bl. u. bt., Pédé auf Maré (17. XII. 25) im Buschwalde, «Sineigatha» Maréname.

## MORACEAE

*Fatoua japonica* (Thunbg.) Blume Mus. Bot. lugd.-batav. II (1852) t. 38; — *Fatoua pilosa* Gaudich. in Freycinet Voyage Bot. (1826) 519, t. 84; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 231; — *Urtica japonica* Thunbg. Fl. japon. (1784) 70; — var. *subcordata* Bureau in DC. Prodr. XVII (1873) 256.

L: D. 2072, bl. u. bt., Unes auf Ouvéa (17. VII. 25) Kraut in der Umgebung von Siedelungen, «Ochoto» Eingebornenname in der Wallissprache; D. 2637, bl. u. bt., Wakoné auf Maré (30. XII. 25) Kraut in lockeren Gruppen am Weg.

*Pseudomorus Brunoniana* (Endl.) Bureau in Ann. sci. nat. 5<sup>me</sup> sér. XI (1869) 372; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 231; — *Morus Brunoniana* Endlicher Atakta bot. (1833) t. 32; — *Morus pendulina* Endlicher Prodr. Fl. Norfolk (1833) 40; — *Streblus Brunoniana* F. v. M. Fragm. VI (1863—64) 192; — *Streblus pendulina* F. v. M. Fragm. VI (1863—64) 192.

L: D. 2348, bl., ♂ u. ♀ bt., Mutschawen auf Lifou (30. X. 25) kleiner Strauch, Rinde dunkel gefärbt, die Blätter ganzrandig, schmal, 5 × 1,5 cm, im Walde an Wegen, «Achöti-nenits» Lifouname; D. 2348a, bl., Cap des Pins auf Lifou (17. XI. 25) Jugend- und Schattenblätter eines Baumes im Walde, «Ots» Lifouname, «Ouets» Maréname. Es gehört möglicherweise ebenfalls zu dieser Art: D. 2514, bl., ♂ u. ♀ bt., Pédé auf Maré (18. XII. 25) kleiner Strauch oder Stockausschlag?, auf Rodung im Walde, monoecisch, mit rötlichen Blüten.

*Malaisia tortuosa* Blanco Fl. Filip. ed. I (1837) 789; — *Caturus pelagicus* Seem. Fl. Vit. (1868) 254.

— — var. *viridescens* (Planchon) Bur. in DC. Prodr. XVII (1873) 222; — *Malaisia viridescens* Planchon in Ann. sci. nat. 4<sup>me</sup> sér. III (1855) 293; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 231; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 411.

NC: D. 747, bl. u. fr., Am Anse longue bei Caricaté, St. Vincent (13. XII. 24) Liane im Ufersaumgehölz; D. 2701, bl. u. ♂ bt., Am Mt. Ravel bei Nouméa (27. II. 26) im Küstenbuschwald.

L: D. 2945, bl. u. bt., Mou (19. XI. 25) mit langen rutenförmigen Trieben, kletternde Liane, die Blätter sind oval zugespitzt und gesägt. Es handelt sich wahrscheinlich um eine Jugend- und Schattenform obiger Art, oft im Walde, «Mimith» Lifouname, «Menids» Maréname.

*Broussonetia papyrifera* Ventenat Tabl. regn. veget. III (1799) 547; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 235.

N C: D. 2852a, bl., St. Louis (10. II. 26) von den Eingebornen kultiviert zur Herstellung von Seilen und Stoffen aus dem Bast; D. 2852b, bl., Pemboa am Ignambi (7. VI. 25) Strauch oder Baum, von den Eingebornen kultiviert.

L: D. 2852, bl., Rinde u. Bast, Thokin auf Lifou (30. X. 25) von den Eingebornen kultiviert, «Wathä» Lifouname.

*Cudrania javanensis* Trécul in Ann. sci. nat. 3<sup>me</sup> sér. VIII (1847) 123; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 235; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 134.

N C: D. 398, bl. u. bt., Tamoa bei St. Vincent (24. X. 24) Liane im Bachgehölz kletternd; D. 651, do. (23. XI. 24); D. 651a, bl. u. fr., Koné (10. II. 25) Liane mit milchigem Saft, an sumpfigen Stellen im *Melaleuca Leucadendron*-Gehölz und im Gebüsch auf den Weiden.

L: D. 2159, bl., Jugendstadium, Natalo auf Lifou (2. XI. 25) aufrechtes dorniges Sträuchlein, das durch Verbiss oft ansehnliche Dimensionen annehmen kann, ohne zur Liane zu werden; D. 2159a, bl. u. bt., Haniaü (St. Paul) auf Ouvéa (9. IX. 25) Liane, häufig im Buschwald, «Dschungötsch» Fayaouéname.

*Artocarpus incisa* L. f. Spec. plant. Suppl. (1781) 411; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 235 und Anm. 232.

N C: D. 2853, bl. u. junge fr., St. Louis (10. II. 26) als Fruchtbaum von den Eingebornen oft kultiviert, «arbre à pain» Kolonistenname.

L: D. 2332, bl. u. ♂ bt., Yacho bei Képénéhé auf Lifou (27. X. 25) spontan? und kultiviert. Findet sich auf allen drei Loyalty-Inseln mit Vorliebe in den Felslöchern.

*Artocarpus integrifolia* L. f. Spec. plant. Suppl. (1781) 412; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 232 Anm.

N C: D. 2854, fr., Nouméa (I. 1926) als Fruchtbaum gelegentlich kultiviert, «Jacquier» Kolonistenname.

*Ficus aphanoneura* Warburg in Fedde Repert. spec. nov. I (1905) 80; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 231; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 134.

N C: D. 699, bl. u. Sch. fr., Hügel der Halbinsel Tontouta (21.

XI. 24) Baum mit kurzem, weisslich berindetem, stark zerteiltem Stamme und dichter Krone, die Scheinfrüchtchen sind im Stadium der Vollreife rötlich; D. 699a, Küstenhügel bei Tamoá (St. Vincent) (2. XII. 24) Baum da und dort zerstreut; D. 1083, bl. u. Sch. fr., Bei Poindala ob Koné, auf Schiefer (28. I. 25) grösster Baum im dortigen mesophilen Walde, Stamm mit glatter grauweisser Rinde, Wurzelanlauf mit kurzen dreieckigen Bretterwurzelansätzen, die bis 1 m Höhe erreichen; D. 1083a, bl., Gehört wohl zur gleichen Art, Poindiki bei Poindala ob Koné (31. I. 25) Baumwürger, hoch in den Astgabeln der Bäume keimend und zuerst lange unverzweigte Senkwurzeln längs der Stämme in den Boden schickend. Diese verzweigen sich und anostomosieren erst später. Zweige (nur zur Zeit des Sammelns?) ohne Milchsaft; D. 1083b, bl., Am Nomatchfluss im Norden (4. IV. 25) grosser Baum im mesophilen Flussrandgehölz.

L: Zu dieser Art gehören wohl die Nrn. D. 1965, bl. u. Sch. fr., Plateaurand östlich Haniaü (St. Paul) auf Ouvéa (7. VIII. 25) mit gelblichem Milchsaft, im Buschwald, «Wasu», Fayaouéname; D. 2127, bl. u. Sch. fr., Wadrila auf Ouvéa (28. VIII. 25) Baum mit aufgeteiltem Stamm und grauer, glatter Rinde und ausgebreiteter, schirmförmig aufsteigender Krone, «Wa-u» Fayaouéname; D. 2258, Umgebung von Képénéhé auf Lifou (21. X. 25) grosser Baum mit hellgrauer rauher Rinde, im Walde, «Anwahao» Lifouname; D. 2478, bl. u. Sch. fr., Im Gebüsch auf der Insel Tiga (5. XII. 25) kleiner Baum mit grauer, fein längsrissiger Rinde und kleinen Adventivwurzeln, «Ineds» Maréname.

*Ficus asperula* Bur. in Ann. sci. nat. 5<sup>me</sup> sér. XIV (1872) 261; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 231.

NC: D. 802, bl. u. Sch. fr., Am Abhang des Mt. Mou, auf Serpentin (18. XII. 24) kleiner Strauch, vereinzelt im mageren Serpentinegebüsch; D. 2735, bl. u. Sch. fr., Crêten des Mt. Koghi in ca. 600 m Meereshöhe (1. II. 26) Strauch mit Milchsaft, im Gebüsch.

*Ficus auriculigera* Bur. in Ann. sci. nat. 5<sup>me</sup> sér. XIV (1872) 277; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 232.

NC: D. 1865, bl. u. Sch. fr., Am Fusse des Mt. Koghi bei der Ermitage (19. VII. 25) kleiner Baum im Unterwuchs des mesophilen Waldes.

*Ficus austro-caledonica* Bur. in Ann. sci. nat. 5<sup>me</sup> sér. XIV (1872) 267; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 232; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 411.

NC: D. 379, bl. u. Sch. fr., Tamoá bei St. Vincent (24. X. 24) kleiner Baum am Bach; D. 585, bl. u. Sch. fr., Am Bache, der vom Mt. Humboldt der Kalouéhola zufließt (10. XI. 24); D. 982, bl. u. Sch. fr., Koniambo ob Koné, ca. 900 m (18. I. 25) kleiner, 1 m hoher Strauch, im Unterwuchs des obersten Waldes der steilen Bachrillen vereinzelt, gehört wohl ebenfalls zu dieser Art.

— — var. *latifolia* Bur. in Ann. sci. nat. 5<sup>me</sup> sér. XIV (1872) 268; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 232.

NC: D. 379a, bl. u. Sch. fr., An der Tamoá bei St. Vincent (29. XI. 24) grossblättriger kleiner Baum, im Unterwuchs des mesophilen Bachrandgehölzes; D. 1039, bl. u. Sch. fr., Auf dem Plateau des Koniambo (18. I. 25) kleiner Baum in den obersten Wäldchen in Versickerungstrichtern.

*Ficus cf. cataractarum* Vieill. ex Bur. in Ann. sci. nat. 5<sup>me</sup> sér. XIV (1872) 255; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 232.

NC: Perret ex herb. Martelli (1909) rivièrè Ti-waka.

*Ficus edulis* Bur. in Ann. sci. nat. 5<sup>me</sup> sér. XIV (1872) 271.

— — var. *cordata* Bur. in Ann. sci. nat. 5<sup>me</sup> sér. XIV (1872) 273; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 232; White in Journ. of Arnold Arb. VII, 87.

NC: D. 102, Tamoá bei St. Vincent, verbreitet in den Bachgehölzen und von Nouméa bis Bourail beobachtet (2. XII. 24) kleiner Baum im Unterwuchs der Bachrandgehölze und in den Wäldern an den unteren Bergabhängen; D. 273, bl. u. Sch. fr., Küstensaum bei Yaté, auf Korallenkalk (9. X. 24) Baum im mesophilen Uferwald.

— — var. *variegata* Bur. in Ann. sci. nat. 5<sup>me</sup> sér. XIV (1872) 271; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 273.

L: D. 2267, Meketschepun bei Képénéhé auf Lifou (dieses Exemplar stammt von der gleichen Lokalität wie die identische No. 1807, Balansa) (21. X. 25) kleiner Baum mit weisslichem Milchsaft, im Unterwuchs des Waldes, die Früchte werden gelegentlich von den Eingebornen gegessen, «Si» Lifouname; D. 2267a, bl. u. Sch. fr., Mou auf Lifou (30. XI. 25) kleiner Baum im Unterwuchs des Waldes, «Wakane» Maréname.

*Ficus elastica* Roxb. Hort. Beng. (1814) 65.

NC: D. 2684, bl. u. Sch. fr., Nouméa (27. I. 26) als Zierbaum kult. auf öffentlichen Plätzen.

*Ficus leiocarpa* (Bur.) Warbg. in Fedde Repert. spec. nov.

I (1905) 81; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 233; — *Ficus edulis* Bur. var. *leiocarpa* Bur. in Ann. sci. nat. 5<sup>me</sup> sér. XIV (1872) 272.

NC: D. 2749, bl. u. Sch. fr., Crêten des Mt. Koghi (1. II. 26) Strauch im hohen Gebüsch. Das gesammelte Exemplar unterscheidet sich von denjenigen im Herb. Paris durch etwas stärkere Behaarung, namentlich auf den Rippen der Blattunterseite.

*Ficus mangiferifolia* Warbg. ex Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX (1911) 233 nomen. non Griff, nec Lauterb. et K. Schumann; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 411.

NC: D. 1088, bl. u. Sch. fr., Poindala bei Koné, Schiefer, 900 m (29. I. 25) Strauch im Unterwuchs des mesophilen Waldes.

*Ficus mareensis* Warbg. in Sarasin Nova Caledonia Bot. (1921) 246.

Ist wohl nicht spezifisch verschieden von *Ficus Storckii* Seem.

L: D. 1869, bl. u. Sch. fr., Tadine auf Maré (30. VI. 25) hoher Strauch oder kleiner Baum mit milchigem Saft, im Buschwald am Weg von Pédé nach Tadine, «Agitch» Ouvéaname; D. 2447, bl. u. Sch. fr., Kodé auf Lifou (18. XI. 25) kleiner Baum im windgefegten Gebüsch, auf der Höhe der Küstenrandstufe, «Achöt» Lifouname; D. 2482, bl. u. Sch. fr., Insel Tiga (5. XII. 25) kleiner Baum im Buschwalde, «Besch» Maréname; D. 2527, bl. u. Sch. fr., Halbinsel Pédé auf Maré (17. XII. 25) Strauch oder kleiner Baum im Ufergebüsch.

Hieher ist wohl auch zu stellen D. 2447a, bl., Kode auf Lifou (8. XI. 25) kleiner Baum im dichten windgefegten Gebüsch auf der Randstufe der Insel, «Achöt» Lifouname. Das Exemplar besitzt sehr regelmässige, elliptische Blätter mit kahlen Nerven und besonders unterseits hellfarbigem Hauptnerv.

*Ficus mutabilis* Bur. in Ann. sci. nat. 5<sup>me</sup> sér. XIV (1872) 259.

— — var. *membranacea* Bur. in Ann. sci. nat. 5<sup>me</sup> sér. XIV (1872) 260; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 233; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 411.

NC: D. 1119, bl. u. Sch. fr., Im Kamendouatal (Riv. de Voh) auf Schiefer, 600 m (31. I. 25) mittelgrosser Baum, Zweige ohne Milchsaft, im mesophilen Walde.

*Ficus philippinensis* Miquel in Hooker London Journ. of Bot. VII (1848) 435.

— —var. *sessilis* Bur. in Ann. sci. nat. 5<sup>me</sup> sér. XIV (1872) 253; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 233; White in Journ. of Arnold Arb. VII, 87.

L: D. 1950, bl. u. Sch. fr., Südöstl. Haniaü (St. Paul) (6. VIII. 25) Baum mit hellgrauer glatter Rinde, im Buschwald am Felsrande gegen die Plateaurandstufe; D. 2086, bl. u. Sch. fr., Uenkin bei St. Joseph auf Ouvéa (18. VIII. 25) Baum mit hellgrauem aufgeteiltem Stamm, glatter hellgrauer Rinde und rötlicher Sammelfrucht; D. 2118, bl. u. Sch. fr., Wadrila auf Ouvéa (28. VIII. 25) Baum mit niedrigem Stamm und aufsteigender, sich ausbreitender Krone, mit wässerig milchigem Saft, im Walde oft; D. 2129, Wadrila auf Ouvéa (28. VIII. 25) Baum im Walde, «Assa» Fayaouéname; D. 2463, bl. u. Sch. fr., Im Inland von Mou auf Lifou (29. XI. 25) kleiner Baum im Walde, «Etha» Lifouname; D. 2463a, bl. u. Sch. fr., Natalo auf Lifou (2. XI. 25) kleiner Baum auf der plateauartigen Randstufe, die Blätter werden zusammen mit Kokos und Früchten zum Ködern von Fischen verwendet; D. 2463b, bl. u. Sch. fr., Penelo auf Maré (29. XII. 25) Baum im Buschwald am Ufer und auf der erhöhten Randstufe, «Bua» Maréname; D. 2463c, Pédé auf Maré (17. XII. 25) auf der Randstufe.

*Ficus prolixa* Forster Prodr. (1786) 77; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 233; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 411.

NC: D. 1006, bl. u. Sch. fr., Am Zufluss vom Col de la Pirogue zur Tamoá (11. XII. 24) Riesenbaum mit zerteiltem Stamm und Bretterwurzeln, zerstreut im Bachrandgehölz; D. 1006a, bl. u. Sch. fr., Magenta bei Nouméa (6. I. 25) Baum mit horizontalen Aesten, die aus Adventivwurzeln starke neue Stämme entwickeln, durch Absterben der älteren Kronenteile gewissermassen als horizontal liegender Stamm auf reihenförmigen Stützen dahinkriechend. Kleine, zahlreiche Adventivwurzeln, wie bei *F. aphanoneura*, werden nicht gebildet. In dieser Form ist die Art charakteristisch im Flachufersumpfwald; D. 1006b, bl., Poindiki ob Poindala bei Koné (31. I. 25) auf einem Baum gleicher Art gewachsen, im mesophilen Wald im Bachtobel.

L: D. 2939, bl. u. Sch. fr., Wadrila auf Ouvéa (28. VIII. 25) Baum mit glatter grauer Rinde, im Walde, «Buk» oder «Ibuk» Fayaouéname; D. 2939a, bl., Pédé auf Maré (17. XII. 25) grosser Baum, oft im Walde des Plateaus und der erhöhten Randstufe.

*Ficus prolixoides* Warbg. in Fedde Repert. spec. nov. I (1905) 79; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 233.

NC: D. 397, bl. u. Sch. fr., Tamoá bei St. Vincent (24. X. 24) mächtiger Baum mit dunkelgrünem Laub; D. 397a, bl., Hügel an der Küste bei der Tontoutamündung (2. XII. 24) Baum mit roten, bei der Reife schwarzwerdenden Sammelfrüchten, zerstreut in der Weide; D. 397b, Bai von Nehoué (17. IV. 25) Baum im feuchten Uferwald am Meer, «Banjan blanc» der Kolonisten; D. 627, bl. u. Sch. fr., Schieferhang gegen die Tontoutaebene (15. XI. 24) niedriger Baum mit gelblichweissem Milchsaft und blauschwarzen Sammelfrüchten, im lichten Buschwald. Das Exemplar ist gedrungener, die Zweige dicker, die Blätter mehr glänzend, doch ist es wahrscheinlich nur eine Standortsform der vorigen Art auf trockenem, sonnigem Hang; D. 1330, bl. u. Sch. fr., Ile de la Table bei Koumac (5. III. 25) in den Felsen sedimentärer Schiefer des Inselchens vereinzelt.

L: D. 2130, bl. u. Sch. fr., Muli auf Ouvéa (3. X. 25) stattlicher Baum mit dichter Krone, vereinzelt im Eingebornendorf; D. 2257, Rinde u. bl., Képénéhé auf Lifou (21. X. 25) grosser Baum mit hellgrauer glatter Rinde, im Walde, «Hmana» Lifouname.

*Ficus Proteus* Bur. in Ann. sci. nat. 5<sup>me</sup> sér. XIV (1872) 250; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 233; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 411; — *Ficus stenocarpa* F. v. Muell. ex Benth. Fl. Austr. VI (1873) 174; White in Journ. of Arnold Arb. VII, 87.

NC: D. 335, bl. u. Sch. fr., Prony bei der ehemaligen Strafkolonie (14. X. 24) vereinzelter Baum; D. 399, Tamoá bei St. Vincent (24. X. 24) Baum im Bachwalde; D. 399a, Küstenhügel südwestlich St. Vincent (XI. 1924) Baum in den mesophilen Wäldchen der Talnischen; D. 399b, bl. u. Sch. fr., La Roche bei Bourail (10. I. 25) Stockausschläge mit stark gelappten, länglichen Blättern, trotzdem in den Achseln mit gut entwickelten Sammelfrüchten, im Flachuferwald häufig und charakteristisch; D. 2936, bl., Poindiki am Tandji bei Koné (31. I. 25) Strauch im mesophilen Wald; D. 2936a, bl., Poindala ob Koné (2. II. 25) Baum zerstreut im Walde;

D. 2936b, Plateau an der Südwestflanke des Ignambi (2. VI. 25) Baum im mesophilen Walde.

*Ficus racemigera* Bur. in Ann. sci. nat. 5<sup>me</sup> sér. XIV (1872) 257; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 234; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 412.

NC: D. 2734, bl. u. Sch. fr., Am Mt. Koghi ob der Ermitage (1. II. 26) hoher Baum mit ährig vereinigten Sammelfrüchten, zum Teil kauliflor, im mesophilen Wald.

*Ficus Schlechteri* Warbg. in Tropenpflanzer VII (1903) 582; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 234; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 134.

NC: D. 2938, bl., Beim Eingebornendorf Col de la Pirogue (24. X. 24) grosser *Ficus* mit stark zusammengesetztem Stamm und vielen schwachen Hängewurzeln (im Gegensatz zu *Ficus prolixoides* mit stärkeren stammbildenden Senkwurzeln) und hellgrünem Laub, im Bachrandgehölz; D. 737, bl., Tamoá bei St. Vincent (21. XII. 24) als Baumwürger auf einem alten *Melaleuca Leucadendron*-Baum am Rande des Bachrandgehölzes; D. 840, bl., Am Bach, der vom Eingebornendorf Col de la Pirogue der Tamoá zufließt (21. XII. 24) Riesenbaum, einzeln im Bachrandgehölz dominierend.

L: D. 2256, bl. u. fr., Am Meketschepun bei Képénéhé auf Lifou (21. X. 25) Baum mit glatter, hellgrauer Rinde, pilzförmig sich ausbreitender Krone und Milchsaft, im Walde, «Sa» Lifouname; D. 2385, Rinde, bl. u. Sch. fr., Im Dorfe Kirinatta bei Natalo auf Lifou (2. XI. 25) grosser Baum mit aufgeteiltem Stamme, grauer Rinde und sich ausbreitender Krone.

Ob zur gleichen Art gehörend?: D. 2131, bl. u. Sch. fr., Wadrila auf Ouvéa (28. VIII. 25) Baum in der Eingebornensiedelung. Der vorliegende Zweig hat etwas feinere, zum Teil zugespitzte und dunklerfarbige Blätter.

*Ficus Storckii* Seem. Fl. Vit. (1868) 251, t. LXIX; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 234.

L: D. 1970, bl. u. Sch. fr., Oestliche Randstufe auf Ouvéa (7. VIII. 25) kleiner Baum mit gelblicher Sammelfrucht, im windgefegten Gehölz; D. 2138, Hwai bei Fayaoué auf Ouvéa (29. VIII. 25) Baum mit braungrauer, stark flechtenfleckiger Rinde und rötlichen Sammelfrüchten, die zu mehreren auf Polstern kauliflor stehen, «Agitsch (Hakitsch)» Fayaouéname; D. 2333, bl. u. Sch. fr., Hanowa auf Lifou (27. X. 25) kleiner Baum mit zahlreichen kaulifloren Sammelfrüchten, im Buschwalde.

— — var. *pubescens* Bur. in Ann. sci. nat. 5<sup>me</sup> sér. XIV (1872) 253.

L: D. 2138a, bl. u. Sch. fr., Banuth auf Ouvéa (3. IX. 25) kleiner Baum, die Sammelfrüchte z. T. in den Blattachsen, im Walde; D. 2937, bl. u. Sch. fr., Penelo auf Maré (29. XII. 25) kleiner Baum mit graugrünen Blättern, im Uferbuschwald, «Beschi» Maréname; hierher gehört wohl auch No. 2333a, bl. u. Sch. fr., Natalo auf Lifou (2. XI. 25) kleiner Baum auf den Felsen der Fallaise, «Chuachua» Lifouname.

*Ficus versicolor* Bur. in Ann. sci. nat. 5<sup>me</sup> sér. XIV (1872) 256; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 234.

NC: D. 1062, bl. u. Sch. fr., Poindala ob Koné (27. I. 25) Baum im mesophilen Wald, ziemlich häufig; D. 1804, bl. u. Sch. fr., Abhänge des Ignambi gegen Pemboa (6. VI. 25) Baum oft im Walde am unteren Bergabhang.

*Ficus Vieillardiana* Bur. in Ann. sci. nat. 5<sup>me</sup> sér. XIV (1872) 258; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 234.

NC: D. 1730, bl. u. Sch. fr., Am Westabhang der Ignambikette bei Ouegoua (30. V. 25) Baum im Walde, in Tälchen.

*Ficus Webbiana* Miquel in Ann. Mus. lugd.-batav. III (1867) 297; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 234.

NC: D. 1754, bl. u. Sch. fr., Höhenrücken an der Westflanke des Ignambi (2. VI. 25) kleiner Strauch im Unterwuchs des mesophilen Waldes.

— — var. *cordata* Bur. in Ann. sci. nat. 5<sup>me</sup> sér. XIV (1872) 270; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 234; White in Journ. of Arnold Arb. VII, 87.

NC: D. 2743, bl. u. Sch. fr., Am Abhang des Mt. Koghi, ca. 500 m (1. II. 26) Strauch mit wenig Milchsaft, im Unterwuchs des mesophilen Waldes.

*Ficus spec.*

NC: D. 344, bl. u. Sch. fr., Bai Ngo (16. X. 24) Baum im Uferwald.

*Ficus spec.*

L: D. 2011, bl. u. Sch. fr., Im Innern von Ouvéa bei St. Joseph (12. VIII. 25) kleiner, 1 m hoher Strauch mit gelblicher Sammelfrucht, im lichten Gebüsch, «Immata» Fayaouename. Die Sammel-

früchte werden von den Eingebornen gelegentlich gegessen; D. 2122, bl. u. Sch. fr., Wadrila auf Ouvéa (28. VIII. 25) Baum mit grauer Rinde, im Walde; D. 2480, Inselchen Tiga (5. XII. 25) Strauch oder kleiner Baum mit braungrauer, leicht länglichschuppiger Rinde und lichter, diffus rundlicher Krone, im Ufergebüsch, «Hüö» Lifouname, «Atschua» Maréname.

*Sparattosyce dioica* Bur. in Ann. sci. nat. 5<sup>me</sup> sér. XI (1869) 380; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 234; White in Journ. of Arnold Arb. VII, 87.

NC: D. 2724, bl. u. Sch. fr., Ermitage am Mt. Koghi (31. I. 25 u. 1. II. 25) Baum im mesophilen Wald; — Franc 756, bl. u. Sch. fr., Prony (I. 1915) arbre forêt rocheuse; F. 756a, bl. u. bt., Yaté (15. XI. 16) arbre 7 m, forêt claire.

#### URTICACEAE

*Laportea photiniphylla* (Kunth) Wedd. Monogr. Urtic. (1856) 138; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 134; — *Fleurya photiniphylla* Kunth in Ind. Sem. Hort. Berol. (1846) 11; — *Laportea vitiensis* Seem. in Bonplandia IX (1861) 259.

L: D. 2245, bl., ♂ u. ♀ bt., In der Umgebung von Képénéhé auf Lifou (19. X. 25) kleiner Baum mit lichter Krone und wenigen, grossbeblätterten, ausschweifenden Zweigen und Brennhaaren. Die rötlichen Blüten sind dioecisch. Zerstreut im Walde, «Atschemun» Lifouname; D. 2245a, bl. u. ♂ bt., Im Inland von Maré bei Medou (21. XII. 25) im Waldunterwuchs.

*Fleurya interrupta* Gaudich. in Freycinet Voyage Bot. (1826) 497, t. 83.

L: D. 2032, bl. u. bt., Onihat auf Ouvéa (14. VIII. 25) Unkraut in Kokospflanzungen; D. 2099, Fayaoué (26. VIII. 25) in Kulturen.

*Procris pedunculata* (Forster) Wedd. in DC. Prodr. XVI, 1 (1869) 191; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 235; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 135; *Elatostema pedunculata* Forster Char. Gen. (1776) 106, t. 53.

NC: D. 785, bl. u. bt., Am Mt. Mou (17. XII. 24) im moderigen Waldhumus am unteren Berghang; D. 785a, bl. u. bt., Im Kamen-douatal am Tandji bei Koné (31. I. 25) Kraut an nassen Felsen beim Wasserfall.

L: D. 2364, bl. u. bt., Nanemoata bei Natalo auf Lifou (2. XI. 25) monoecischer Halbstrauch, an lichten Stellen im Busch auf

Korallenkalkfelsen; D. 2364a, bl. u. bt., Pédé auf Maré (17. XII. 25) im Buschwald an felsigen Stellen auf der erhöhten Randstufe.

*Cypholophus heterophyllus* Wedd. in DC. Prodr. XVI, 1 (1869) 235<sup>16</sup>; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 235.

NC: D. 1819, bl. u. ♂ bt., Am Abhang des Ignambi gegen das Gebiet der Pemboa (6. VI. 25) im Walde am Abhang.

*Pipturus albidus* (Hooker et Arnott) Gray ex Mann in Proc. Am. Acad. VII (1867) 201; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 414; — *Boehmeria albida* Hooker et Arnott Bot. Beechey Voy. (1830—41) 96; — *Pipturus albidus* Wedd. in DC. Prodr. XVI, 1 (1869) 35; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 235.

NC: D. 1069, bl., ♂ u. ♀ bt., Poindala ob Koné (27. I. 25) Baum im mesophilen Walde; D. 1069a, bl., ♂ u. ♀ bt., Poindiki bei Poindala (31. I. 25) Strauch oder Baum mit nesselähnlichen Blättern; D. 1069b, bl., Poindiki bei Poindala (31. I. 25) Stockausschlag mit 14 × 3,5 cm grossen, 3 cm gestielten Blättern mit grobgezähntem Rand, ist vielleicht eine besondere Form dieser Art?

*Pipturus incanus* (Blume) Wedd. in DC. Prodr. XVI, 1 (1869) 235<sup>18</sup>; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 235; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 135; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 414; — *Urtica incana* Blume Bijdr. Fl. nederl. Ind. (1825—26) 497.

NC: D. 1820, bl. u. ♀ bt., Pemboa am Abhang des Ignambi (6. VI. 25) Baum im Walde in tieferer Lage.

L: D. 1896, bl. u. ♀ bt., Fayaoué auf Ouvéa (2. VIII. 25) 3 m hoher Strauch oder kleiner Baum, Stämmchen grau, mit Lentizellen, fleckigen, unterseits graufilzigen Blättern, Krone licht und flach, im Buschwalde oft, «Anma» Fayaouéname, die Eingebornen stellen aus dem Bast Fischleinen her, zugleich Medizinpflanze; D. 1896a, bl. u. ♀ bt., Haniaü (St. Paul) bei Fayaoué (6. VIII. 25) Strauch im Buschwald auf dem oberen Plateau; D. 2034, bl. u. ♂ bt., St. Joseph auf Ouvéa (14. VIII. 25) Strauch im Buschwalde; D. 2034a, bl. u. bt. knospen, do., aber wird von den Eingebornen nicht zur Bastgewinnung herangezogen, «Anma» Fayaouéname; D. 2426, bl. u. ♂ bt., Kumo auf Lifou (15. XI. 25) 2—3 m hoher Busch, oft in Waldlichtungen, an Wegen und am Rande von Kulturen, «Nime» Lifouname; D. 2467, bl., ♂ u. ♀ bt., Mou auf Lifou (29. XI. 25) Strauch oder kleiner Baum, häufig auf verlassenen Feldern;

D. 2520, bl. u. ♂ bt., Pédé auf Maré (17. XII. 25) im Gebüsch in der Nähe des Meerufers, «Anumi» Maréname; D. 2520a, Tadine auf Maré (23. XII. 25) do.

*Pipturus repandus* (Blume) Wedd. in Arch. Mus. hist. nat. Paris VIII (1855—56) 448, et in DC. Prodr. XVI, 1 (1869) 235<sup>19</sup>; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 235; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 136; — *Urtica repanda* Blume Bijdr. (1825—26) 501.

NC: D. 1084, bl. u. bt., Poindala bei Koné, auf Schiefer, 450 m (29. I. 25) Liane im mesophilen Wald; D. 1208, Koumac (22. II. 25) unselbständiger Strauch oder Liane im Walde an den Kalkklippen.

L: D. 2643, bl. u. bt., Tadine auf Maré (23. XII. 25) Liane im mesophilen Wald, «Anumi-rere» Maréname.

#### PROTEACEAE

*Garnieria spathulaefolia* Brongn. et Gris in Bull. Soc. bot. France XVIII (1871) 189; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 387; — *Cenarrhenes spathulaefolia* Brongn. et Gris in Bull. Soc. bot. France XII (1865) 41; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 215; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 136.

NC: D. 944, bl. u. bt., Koniambomassiv ob Koné, Serpentin, 800 m (16. I. 25) Strauch oder kleiner Baum im Gebüschrand der Wäldchen; D. 946, bl., bt. u. junge fr., do.; D. 1256, bl., bt. u. fr., Auf dem Kaalamassiv im nördlichen Teil, 700 m (26. II. 25) hoher Strauch; D. 1256a, bl. u. bt., do. (19. V. 25) 3 m hoher Strauch; zerstreut im Serpentinegebüsch; — Franc 244 sér. A, Prony (VIII. 1913) arbre, littoral et bords des torrents.

*Beauprea diversifolia* Brongn. et Gris in Bull. Soc. bot. France XVIII (1871) 244; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 215.

NC: D. 564, bl. u. fr., Auf der Südcrête des Mt. Humboldt (8. XI. 24) Strauch oder Baum im Gebüsch oder im nebelfeuchten Höhenwalde.

*Beauprea gracilis* Brongn. et Gris in Bull. Soc. bot. France XVIII (1871) 243; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 215.

NC: D. 1152, bl. u. fr., Koné am Fusse des Koniambo im Talkessel mit dem Wasserfall (7. II. 25) hoher Strauch zerstreut im Sklerophyllenbusch.

*Beauprea paniculata* (Brongn. et Gris) S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV (1921) 387; — *Cenarrhenes paniculata* Brongn. et Gris in Bull. Soc. bot. France XII (1865) 41; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 215.

N C: D. 496, bl. u. bt., Südostcrête des Mt. Humboldt, ca. 1100 m (5. XI. 24) kleiner staudiger Strauch im kräuterreichen Gebüsch in den höchsten Lagen; D. 496a, bl. u. bt., Mt. Mou, 1400 m (21. II. 26) Halbstrauch im mageren Serpentinegebüsch; D. 496b, Am Mt. Humboldt in 1400 m Meereshöhe (8. XI. 24) häufiger kleiner Strauch im niederen Gebüsch in kleinen Tälchen auf der flachen Crête; — Franc 60, bl. u. bt., Mt. Dzumac, 600 m (15. VII. 24) landes élevées.

*Beauprea spathulaefolia* Brongn. et Gris in Bull. Soc. bot. France XVIII (1871) 244; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 215.

N C: D. 2855, bl. u. bt., Am Mt. Koghi (1. II. 26) 2—3 m hoher Strauch im hohen Gebüsch auf den Crêten; — Franc 249 sér. A, bl. u. bt. (X. 1913) arbre, forêt rocheuse.

*Grevillea acervata* S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV (1921) 388.

N C: D. 429, bl. u. bt., Im Tale des vom Mt. Humboldt kommenden Zuflusses am Abhang bei der Mine Balande (2. XI. 24) hoher Strauch oder kleiner Baum im Serpentinegebüsch; D. 1578, bl., bt. u. fr., Insel Yande am Ostabhang des Berges, Serpentin (7. IV. 25) Strauch mit rötlichen Blüten, im Gebüsch; — Sarasin 282, bl. u. bt., Halbinsel Bogota bei Canala, ca. 200 m (27. X. 11) Baum, Blüten hellrosa (saumon); S. 687, bl. u. bt., Prony (31. III. 12) kleiner Baum, Blüten rosa. Diese Form nähert sich durch die Ausmasse der Blätter und Blütenstände beträchtlich *G. Gillivrayi* Hooker; S. 697, bl. u. bt., Yate, ca. 100 m (29. III. 12) kleiner Baum, Blüten weiss und rosa.

*Grevillea Deplanchei* Brongn. et Gris in Bull. Soc. bot. France XII (1865) 39; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 216.

N C: D. 422, bl., bt. u. fr., Tontoutaebene (1. XI. 24) Strauch mit roten Blüten, im Gebüsch auf Alluvialboden, besonders in der Nähe von Flüssen; D. 857, bl., bt. u. fr., An der Tontouta (15. XI. 24) hoher Strauch oder Baum mit weissen horizontal gestellten Blütentrauben, im Gebüsch auf Serpentin oder Alluvialboden.

*Grevillea Gillivrayi* Hooker in Journ. of Bot. VI (1854) 358 und VII (1855) t. I; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille

2<sup>me</sup> sér. IX, 216; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 388; White in Journ. of Arnold Arb. VII, 87.

N C: D. 2952, bl. u. bt., An den Abhängen der Hügel seitlich der Plaine des Lacs (6. II. 26) Strauch oder Baum mit weissen Blüten, im hohen Gebüsch auf Serpentin verbreitet; — Franc 1555, bl., bt. u. junge fr., Prony (XI. 1913) brousse des terrains arides; F. 1587, bl., bt. u. junge fr., Prony (XII. 1913) arbuste des terrains arides, nom vulg. «hêtre gris» (sub nom. *Grevillea Meissneri* Montr.).

*Grevillea heterochroma* Brongn. et Gris in Bull. Soc. bot. France XII (1865) 40; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 216; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 137; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 388; White in Journ. of Arnold Arb. VII, 87.

N C: D. 2954, bl. u. bt., Tontouta (15. XI. 24) «hêtre blanc» Kolonistenname.

*Grevillea Meissneri* Montrouz. in Mém. Acad. de Lyon X (1860) 248; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 216; — *Grevillea Vieillardii* Brongn. et Gris in Bull. Soc. bot. France XII (1865) 40; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 388.

N C: D. 1230, bl. u. bt., Im Tale zwischen den beiden Kaalagipfeln südöstlich Koumac (25. II. 25) Strauch oder kleiner Baum mit weissen Blüten, im Gebüsch oft; — Heim 61, bl. u. bt., Bei Voh (III. 1921) Blüten gelblichweiss.

Ich führe diese Art auf, obschon ich von der spezifischen Selbständigkeit gegenüber *G. heterochroma* nicht überzeugt bin. Sowohl in den Diagnosen von Brongn. et Gris l. c. als auch an den Pflanzen scheinen mir keine Merkmale vorhanden zu sein, die sich bei genauer Durchmusterung des Materiales als konstant erweisen.

Zu *G. Meissneri* rechne ich die Pflanzen mit lanzettlichen Blättern, grösste Breite meistens in der Mitte, Spitze abgerundet und mucronat. Bei *G. heterochroma* sind die Blätter mehr schmal obovat-oblong, grösste Breite über der Mitte. Die Blüten unterscheiden sich dadurch, dass bei *G. Meissneri* die Petalen relativ etwas länger sind; Blütenstiel ca. 6 mm, P. 15 mm, Griffel kurz 25 mm, bei *G. heterochroma* Stiel 7 mm, P. 14 mm, Griffel lang 30 mm. Discus bei *G. Meissneri* einseitig, die Seiten und die Mitte des Gynophors kaum oder nur gerade erreichend, bei *G. heterochroma* aber die Seiten des Gynophors oft bedeckend.

Es ist aber zu sagen, dass diese Unterschiede nicht konstant sind und dass namentlich die Grössenverhältnisse, auch die relativen, vom Entwicklungszustand abhängen. Zudem sind sie, ich habe maximale Verschiedenheiten angegeben, recht unbedeutend.

*Grevillea rhododesmia* Schlechter in Engler's Bot. Jahrb. XL Beibl. 92 (1908) 22 (ex descr.).

NC: D. 960, bl. u. bt., Koniambo ob Koné, Serpentin, 750—850 m (17. I. 25) Strauch zerstreut im Gebüsch am Abhang, besonders an felsigen Stellen der Crêten.

*Grevillea rubiginosa* Brongn. et Gris in Bull. Soc. bot. France XII (1865) 40; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 216; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 137.

NC: D. 150, bl., bt. u. fr., Im Boularital bei La Coulé (29. IX. 24) 4—5 m hoher Strauch im Serpentinegebüsch zerstreut; D. 495, bl. u. fr., Auf der Südcrête des Mt. Humboldt, ca. 1300 m (5. XI. 24) im lichten staudenreichen Gebüsch; D. 495a, bl., bt. u. fr., Auf der Südcrête des Mt. Humboldt (7. XI. 24) am Rande des Nebelwaldes und im trockenen Gebüsch. Durch  $2,5 \times 1,8$  cm grosse, robuste Früchte ausgezeichnet, sind im übrigen die zwei einzigen Zweige mit wenigen Blüten von den typischen Formen nicht verschieden; D. 943, bl., bt. u. fr., Auf dem Plateau des Koniambomassivs ob Koné (16. I. 25) kleiner 1—2 m hoher Strauch, zerstreut im Serpentinegebüsch und im Buschwalde, wo er auch höher wird.

*Knightia Deplanchei* Vieill. ex Brongn. et Gris in Bull. Soc. bot. France XII (1865) 46; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 218; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 391; White in Journ. of Arnold Arb. VII, 87.

NC: D. 2951, bl. u. fr., Am Plateaurande des Koniambo ob Koné, 750—850 m (17. I. 25) Strauch im Gebüsch zusammen mit No. 960 *Grevillea rhododesmia*.

*Stenocarpus elegans* Brongn. et Gris in Bull. Soc. bot. France XII (1865) 44; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 217; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 389.

NC: Franc 2013, Yaté (1. II. 16) arbre de 0,5 à 0,6 m de circonférence coteaux rocheux; — D. 2949, bl., Tiebaghi bei der amerik. Mine «Alpha» (26. III. 25) dieser Strauch, der wohl zur gleichen Art gehört, ist ausgezeichnet durch einfache, ganzrandige, sowie an höheren Zweigen ein- bis zweifach gefiederte Blätter, die auch

durch etwas breitere Fiedern von denjenigen typischer *St. elegans* abweichen.

*Stenocarpus heterophyllus* Brongn. et Gris in Bull. Soc. bot. France XII (1865) 44; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 217; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 390.

N C: D. 2948, bl. u. bt., Auf dem Plateau des Koniambo ob Koné, ca. 750—800 m (16. I. 25) kleiner Strauch im Serpentinegebüsch.

*Stenocarpus intermedius* Brongn. et Gris in Bull. Soc. bot. France XII (1865) 42; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 217.

N C: D. 1240, bl. u. bt., Am untern Hang des Mt. Kaala gegen Koumac (25. II. 25) Strauch im Sklerophyllengebüsch.

*Stenocarpus Milnei* Hooker in Journ. of Bot. VI (1854) 359, Anm.; Meissn. in DC. Prodr. XIV (1856) 451; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 217; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 390; — *Lomatia Milnei* Hooker in Journ. of Bot. VII (1855) t. 2.

N C: D. 611, bl. u. bt., Am Abhang der Berge gegen die Tontoutaebene, auf Schiefer (14. XI. 24) Strauch oder kleiner Baum, abgesehen von dem ebenfalls behaarten Gynophor völlig identisch mit der Beschreibung und Abbildung von Hooker l. c.

*Stenocarpus trinervis* (Montrouz.) Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX (1911) 217; White in Journ. of Arnold Arb. VII, 87; — *Lomatia trinervis* Montrouz. in Mém. Acad. de Lyon X (1860) 248; — *Stenocarpus laurinus* Brongn. et Gris in Bull. Soc. bot. France XII (1865) 42; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 390; — *Stenocarpus laurifolius* Pancher et Sebert Not. Bois Nouv. Cal. (1874) 148.

N C: D. 1588, bl. u. bt., Plateauartige Höhe der Insel Yande (7. IV. 25) kleiner Strauch mit grünlichen Blüten und grünen Blättern, im Gebüsch auf Tonboden über verwittertem Serpentin. Ich schwankte einige Zeit, ob die vorliegende Form als *Stenocarpus trinervis* oder *St. Dielsianus* Schlter. zu bezeichnen sei. Da aber der Fruchtknoten deutlich behaart ist, was bei *St. Dielsianus* nicht der Fall sein soll, und dieses Merkmal wohl konstant ist, erachte ich die Form als zu *St. trinervis* gehörend. Die Blätter sind teilweise sehr klein und erinnern an *Stenocarpus heterophyllus*. Das ist wohl dem exponierten und nährstoffarmen Standort zuzuschreiben.

An anderen Zweigen sind die Blätter schon mehr von typischer *St. trinervis*-Form. Die Blüten, allerdings noch nicht geöffnet, sind sehr klein, über dem Stiel 6 mm, was besonders an *St. Dielsianus* denken lässt; D. 2950, bl., Am Fusse des Mt. Humboldt in dem Tale, das von der Kalouéhola entwässert wird (9. XI. 24) Strauch im Serpentinegebüsch. Da ich *Stenocarpus Dielsianus* nicht gesehen habe, kann ich an sterilem Material nicht entscheiden, welche der beiden sich nahestehenden Arten in Frage kommt.

*Stenocarpus umbellatus* (Forster) Schlechter in Engler's Bot. Jahrb. XXXIX (1906) 102; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 218; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 137; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 390; White in Journ. of Arnold Arb. VII, 87; — *Embothrium umbellatum* Forster Char. Gen. (1776) 16, t. 8; — *Stenocarpus Forsteri* R. Br. Trans. Linn. Soc. X (1810) 201.

NC: D. 574, bl. u. bt., Am Südwesthang des Mt. Humboldt (9. XI. 24) Strauch im Serpentinegebüsch, auch im Kalouéholatale; D. 831, bl. u. bt., Am Abhang des Mt. Mou (18. XII. 24) kleiner Strauch vereinzelt oder gesellig im Serpentinegebüsch; D. 831a, bl. u. bt., Am Abhang des nördlichen Gipfels am Mt. Kaala (19. V. 25) kleiner Strauch mit weissen Blüten; D. 2947, bl., bt. u. fr., Auf dem Plateau des Koniambo ob Koné, ca. 750—800 m (16. I. 25) kleiner Strauch, zerstreut im Serpentinegebüsch, zusammen mit *Stenocarpus heterophyllus* No. 2948; D. 2947a, bl. u. fr., Am Abhang des Mt. Kaala gegen Koumac (25. II. 25) Strauch im Sklerophyllengebüsch; D. 2780, bl. u. bt., Am Fuss der Hügel seitlich der Plaine des Lacs (6. II. 26) 1—2 m hoher Strauch von hellgrüner Farbe mit gelblichen Blüten, weicht durch den Habitus von der häufigeren Form mit ausgebreiteten, schief aufsteigenden Zweigen ab.

## SANTALACEAE

*Santalum austrocaledonicum* Vieill. in Ann. sci. nat. 4<sup>me</sup> sér. XVI (1862) 61; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 219; — *Santalum Homei* Seem. Fl. Vit. (1867) 210; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 219.

NC: D. 867, bl. u. bt., Anse Vata bei Nouméa (28. XII. 24) kleiner Baum im Flachuferwald am Meere; D. 1645, bl. u. bt., Bai von Nehoué (17. IV. 25) in kleinen Gruppen im Gehölz am Meerufer.

L: D. 2546, bl., St. Joseph auf Ouvéa (14. VIII. 25) kleiner

Baum im Buschwald im Innern der Insel zerstreut; D. 2546a, bl. u. bt., Medou auf Maré (22. VIII. 25) im Ufergebüsch.

### OLACACEAE

*Ximenea americana* L. Spec. plant. ed. I (1753) 1193; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 137; — *Ximenea elliptica* Forster Prodr. (1786) 271; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 118; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 287.

NC: D. 755, bl., bt. u. fr., Caricaté bei St. Vincent (13. XII. 24) Strauch mit weisslichen, wohlriechenden Blüten und gelber, essbarer, säuerlich schmeckender Frucht, zerstreut im Strandgebüsch.

L: D. 2297, bl. u. bt., Kumo auf Lifou (25. X. 25) 1—2 m hoher Strauch mit gelblichweissen, wohlriechenden Blüten, im Gebüsch.

*Ola x hypoleuca* Baill. Adansonia VIII (1868) 345; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 117.

NC: D. 1143, bl. u. bt., Am Fusse des Mt. Koniampo bei Koné im Talkessel mit dem Wasserfall (7. II. 25) Strauch mit graugrünen Blättern und weissen Blüten, im Sklerophyllengebüsch; D. 1229, bl. u. bt., Im Tale zwischen den beiden Kaalagipfeln südlich Koumac (25. II. 25) Strauch mit kleinen weissen Blüten, im Gebüsch am Bache; D. 1612, Am Nordostabhang des Berges auf der Halbinsel Poume, auf Serpentin (10. IV. 25) kleiner Strauch im dichten Gebüsch.

### LORANTHACEAE

*Loranthus artensis* Montrouz. in Mém. Acad. de Lyon X (1860) 213; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 218; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 139; — *Neophyllum Balansae* v. Tiegh. in Bull. Soc. bot. France XLI (1894) 510; — *Neophyllum artensis* v. Tiegh. in herb.; — *Neophyllum tenuiflorum* v. Tiegh. in Bull. Soc. bot. France XLI (1894) 510; — *Loranthus Tieghemi* Engler in Engler u. Prantl Nat. Pflanzenfam. Nachtr. zu III, 1 (1897) 127; — *Loranthus Balanceanus* Engler in Engler u. Prantl Nat. Pflanzenfam. Nachtr. zu III, 1 (1897) 127.

NC: D. 132, bl. u. junge fr., Auf dem flach hügeligen Talboden der Moindah, 20 km östlich Poya (26. IX. 24) auf *Casuarinen* schmarotzend; D. 1726, bl. u. bt., Ouegoua (28. V. 25) Schmarotzer mit kletternder Achse und roten Blüten auf *Euphorbiacee* im *Mela-*

*leuca Leucadendron*-Mischbestand am Abhang; — Franc 2077, bl. u. bt., Yate (5. VII. 16) parasite sur les arbustes du littoral, rare.

*Loranthus Francii* Schlechter in Engler's Bot. Jahrb. XL, Beibl. 92 (1908) 23.

NC: D. 1803, bl. u. bt., An der Westflanke des Ignambi, ca. 1100 m (6. VI. 25) Schmarotzer mit blassroten Blüten, auf Bäumen im Walde.

*Loranthus pustulatus* S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV (1921) 391. (ex descr.).

NC: Sarasin 345, bl. u. bt., Mt. Canala, 650 m und höher (2. XI. 11) Blüten karminrot.

*Loranthus rotundifolius* (v. Tiegh.) Engler in Engler u. Prantl Nat. Pflanzenfam. Nachtr. zu III, 1 (1897) 127; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 139; — *Neophyllum rotundifolium* v. Tiegh. in Bull. Soc. Bot. France XLI (1894) 509.

L: D. 2253, bl., bt. u. fr., Képénéhé auf Lifou (18. X. 25) Schmarotzer mit kletternder Achse und roten Blüten, auf Bäumen im Walde, «Soletä» Lifouname.

*Loranthus ruber* (v. Tiegh.) Engler in Engler u. Prantl Nat. Pflanzenfam. Nachtr. zu III, 1 (1897) 127; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 139; — *Neophyllum rubrum* v. Tiegh. in Bull. Soc. bot. France XLI (1894) 509.

NC: D. 294, bl. u. bt., Plaine des Lacs (12. X. 24) Strauch mit hochroten, kaulifloren Blüten, in den Wäldchen auf den schwach erhöhten Eisenknollenplatten; D. 502, bl. u. bt., Südostcrête des Mt. Humboldt, ca. 1200 m (5. XI. 24) Baum (der Schmarotzer entwickelt ein mehrere Meter hohes Stämmchen, das von der Ansatzstelle aufrecht emporragt) im nebelfeuchten Höhenwald und im Gebüsch; D. 1773, bl. u. bt., Am Ignambi, 1200 m (4. VI. 25) Schmarotzer, tief an der Wirtspflanze entspringend und mit aufsteigender, kletternder Achse und karminroten Blüten, im Höhenwald.

*Elytranthe lifuensis* (v. Tiegh.) Engler in Engler u. Prantl Nat. Pflanzenfam. Nachtr. zu III, 1 (1897) 126; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 138; — *Aciella lifuensis* v. Tiegh. in Bull. Soc. bot. France XLI (1894) 438.

L: D. 2019, bl., bt. u. Achsensystem, Weneki (St. Joseph) auf Ouvéa (13. VIII. 25) Schmarotzer mit rötlichgelben Blüten, auf *Ficus Storkii* Seem., «Tiin-meno» Fayaouéname; D. 2019a, bl. u. bt., Hwai bei Fayaoué auf Ouvéa (29. VIII. 25) Blüten orangerot,

im Walde; D. 2019b, bl., Tadine auf Maré (23. XII. 25) Schmarotzer auf Bäumen im Walde; D. 2946, bl. u. fr., Lifou (X. 1925) «Soletä» Lifouname.

*Korthalsella dichotoma* (v. Tiegh.) Engler in Engler u. Prantl Nat. Pflanzenfam. Nachtr. zu III, 1 (1897) 138; — *Bifaria dichotoma* v. Tiegh. in Bull. Soc. bot. France XLIII (1896) 171.

NC: D. 1469, bl. u. bt., Tiebaghi (16. III. 25) Schmarotzer auf Sträuchern im Serpentinegebüsch auf dem Plateau.

L: D. 2367, bl. u. bt., Natalo auf Lifou (2. XI. 25) im Buschwald auf dem Plateau der Randstufe, soll auf Lifou sehr selten sein; D. 2367a, bl. u. bt., Insel Tiga (5. XII. 25) Schmarotzer auf *Maba*-Arten; D. 2615, bl. u. bt., Tscherehi bei Penelo auf Maré (28. XII. 25) im Buschwalde, «Itoluo» Maréname.

#### BALANOPHORACEAE

*Balanophora fungosa* Forster Char. Gen. (1776) 99, t. 50; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 219.

NC: D. 1735, bt., Ouegoua (30. V. 25) Wurzelschmarotzer im feuchten, moderigen Wald in Bachtobeln.

L: D. 1873, bt., Zwischen Pédé und Tadine auf Maré (30. VI. 25) gelblichweisser Schmarotzer, mit den Blüteständen in Gruppen auf einem knolligen, unterirdischen Rhizom, im Buschwalde sehr häufig; D. 1948, bt., Haniaü (St. Paul) auf Ouvéa (6. VIII. 25) häufig im Buschwalde, auch auf dem oberen Plateau.

*Hachettea austro-caledonica* Baill. in Bull. Soc. Linn. Paris I (1880) 230; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 219; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 140; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 393.

NC: D. 859, ♀bt., Mt. Mou Gipfelcrête (18. XII. 24) gelbweisser Wurzelschmarotzer, truppweise im feuchten Höhenwald mit moderigem Boden; D. 859a, ♀bt. (2. II. 26) do.

#### ARISTOLOCHIACEAE

*Aristolochia elegans* Mast. in Gard. Chron. II (1885) 301.

NC: D. 2830, bl., bt. u. fr., Paagoumen (II. 1925) in den Gärten mancher Kolonisten kultiviert.

#### POLYGONACEAE

*Polygonum barbatum* L. Spec. plant. ed. I (1753) 362; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 211; Schinz

u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 140; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 380 (det. A. Thellung †).

NC: D. 1162, bl. u. bt., Koné (9. II. 25) als erster Ansiedler auf Kiesalluvionen im Flussbett; — Heim 34, bl. u. bt., Koumac (22. I. 21) Blüten grünlichweiss, im Flussbett.

*Polygonum subsessile* R. Br. Prodr. (1810) 419 (det. A. Th. †).

L: D. 2100, bl., bt. u. fr., Fayaoué auf Ouvéa (26. VIII. 25) weissblühendes Kraut in den Tarofeldern.

*Antigonon leptopus* Hooker et Arnott in Bot. Beechey Voy. (1841) 308.

NC: D. 1683, bl. u. bt., Ouegoua (7. V. 25) an einem Felsblock im Dorfe verwildert.

*Muehlenbeckia platyclada* (F. v. M.) Meissn. in Bot. Ztg. XXIII (1865) 313; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 211; — *Coccoloba platyclada* F. v. M. ex Hooker Bot. Mag. (1863) t. 5382; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 211.

NC: D. 2857, Stengel u. bl., Nouméa (XII. 1925) kultivierter Strauch.

*Coccoloba uvifera* Jacquin Select. stirp. americ. hist. (1763) 112, t. 73.

NC: D. 1265, bl., bt. u. fr., Kérémbé bei Koumac (27. II. 25) aufrechter Strauch kult., «raisin marin» Kolonistennamen. Das Exemplar stammt von Ouvéa, wo die Art in der Mission kultiviert wird.

L: Sowohl in Fayaoué als auch in St. Joseph beobachtet, Strauch im sandigen Boden nahe dem Ufer kultiviert.

## CHENOPODIACEAE

*Chenopodium ambrosioides* L. Spec. plant. ed. I (1753) 219; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 211; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 379 (det. A. Th. †).

NC: D. 1620, bl. u. bt., Nördlich von Poume (14. IV. 25) Kraut an marschigen Plätzen am Meerufer.

— — var. *suffruticosum* (Willd.) Thellung in Journ. de Bot. XXII (1909) 34; — *Chenopodium suffruticosum* Willd. Enum. Hort. Berol. (1809) 290.

NC: D. 731, bl. u. bt., Tamoia bei St. Vincent (10. XII. 24) Kraut im lichten *Melaleuca Leucadendron*-Bestand an ehemaligen Siedungsplätzen.

L: D. 2484, bl. u. bt., Tadine auf Maré (10. XII. 25) Kraut auf Grasplätzen ruderal, beim Dorfe.

*Chenopodium carinatum* R. Br. Prodr. (1810) 407.

NC: D. 644, bl. u. bt., Tontouta bei den Häusern (23. XI. 24) ruderal.

L: D. 1945, Südöstlich Haniaü (St. Paul) bei Fayaoué auf Ouvéa (6. VIII. 25) niederliegendes Kraut auf brachliegendem Kulturland; D. 1945a, bl. u. bt., Vom gleichen Ort (8. IX. 25) rosettig niederliegendes Kraut an frischgerodeten Stellen.

*Atriplex jubata* S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV (1921) 379.

NC: D. 1014, bl. u. fr., Umgebung von Nouméa (6. I. 24) weissgraues Kraut mit kriechender Achse, am Sandstrande; D. 1014a, bl. u. bt., Inselchen Kendec bei Koumac (18. II. 25) im Korallensand am Strande.

L: D. 2041, bl. u. fr., Onihat (Cap St. Thomas) auf Ouvéa (14. VIII. 25) kleine Bestände bildend, auf den Ufer-Kalkfelsen.

*Salicornia australis* Soland. ex Forster Prodr. (1786) 88; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 380.

NC: D. 39, bl., Bei Nouméa (17. IX. 24) rasenbildend in schlammigen Buchten; D. 39a, bl. u. bt., Magenta bei Nouméa (6. I. 25) auf Schlamm am Vorstrand eine innerste Zone bildend.

*Suaeda australis* Moquin in Ann. sci. nat. 1<sup>re</sup> sér. XXIII (1831) 318.

NC: D. 1186, bl. u. bt., Koumac (17. II. 25) kleiner Halbstrauch im Grasbestand in Marschwiesen; D. 1186a, bl. u. bt., do. (29. V. 25) auf erhöhten, fast unbewachsenen, sandigen Stellen im Marsch; D. 1186b, bl., Koné (10. II. 25) oft im Marsche in der Niederung an der Flussmündung; — Heim 52, bl., Voh (III. 1921) blutrotes Kraut im Salzsumpf.

L: D. 2182, bl. u. bt., Lekin auf Ouvéa (19. IX. 25) am schlammig-sandigen Ufer im Salzsumpf; D. 2182a, bl. u. bt., St. Joseph auf Ouvéa (28. IX. 25) kniehoher, aufstrebender Halbstrauch mit stark verholzenden Achsen, im Binnensumpf im lockeren Binsenbestand; D. 2211, bl. u. bt., Insel Awa des Atolls von Ouvéa (27. X. 25) rosettig niederliegendes Kraut von rötlicher Farbe, in Vertiefungen der zerfressenen Kalkfelsen der Sprayzone.

*Salsola Kali* L. Spec. plant. ed. I (1753) 222; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 211; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 380.

NC: D. 765, bl. u. bt., Caricaté bei St. Vincent (13. XII. 24) Kraut stellenweise oft am Strande; D. 765a, bl. u. fr., Anse Vata bei Nouméa (28. XII. 24) stehendes Kraut, häufig am Strande.

L: D. 2178, bl., bt. u. fr., Lekin auf Ouvéa (19. IX. 25) am Sandstrande.

### AMARANTHACEAE

*Deeringia celosioides* R. Br. Prodr. (1810) 413.

NC: D. 728 und 841, bl. u. bt., Tamoá bei St. Vincent (10. XII. 24) Liane in Wäldchen auf Kalk, an den sedimentären Hügeln; D. 1117, bl. u. bt., Im oberen Kamendouatal (Fluss von Voh) (31. I. 25) Liane im mesophilen Wald, auf Schiefer.

*Celosia argentea* L. Spec. plant. ed. I (1753) 205; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 379.

NC: D. 1213, bl. u. bt., Koumac (22. II. 25) Kraut auf Kiesalluvionen im Fluss.

*Amaranthus gracilis* Desf. Tabl. école bot. Mus. hist. nat. Paris ed. I (1804) 43; — *Amaranthus viridis* L. Spec. plant. ed. II (1763) 1405 pr. p. (nomen complex. et confus.); Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 210; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 379 (det. A. Th. †).

NC: D. 1205, bl. u. bt., Inselchen Kendec bei Koumac (19. II. 25) Kraut zerstreut in den Strandwiesen.

L: D. 2361, bl. u. bt., Nanemoata auf Lifou (2. XI. 25) oft massenhaft auf mit Feuer gerodeten Stellen.

*Amaranthus interruptus* R. Br. Prodr. (1810) 414 (det. A. Th. †).

NC: D. 2858, bl. u. bt., Ile de la Table bei Koumac (5. III. 25) am Strande und im Grasbestande im Innern der Insel. Diese Art ist bis anhin im Gebiete noch nicht nachgewiesen worden.

*Amaranthus paniculatus* L. Spec. plant. ed. II (1763) 1406.

NC: D. 1354, bl. u. bt., Ile de la Table bei Koumac (5. III. 25) am Strande und im Grasbestand der Insel.

NYCTAGINACEAE

*Mirabilis Jalapa* L. Spec. plant. ed. I (1753) 177; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 379.

NC: D. 134, bl. u. bt., Nouméa bei der Bahnstation (28. IX. 24) ruderal am Strand und auf Lagerplätzen.

*Boerhaavia repens* L. Spec. plant. ed. I (1753) 3; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 210; — *Boerhaavia diffusa* L. Spec. plant. ed. I (1753) 3; — ? *Boerhaavia adscendens* Willd. Spec. plant. ed. IV (1797) 19; — ? *Boerhaavia mutabilis* R. Br. Prodr. (1810) 422; — *Boerhaavia pubescens* R. Br. Prodr. (1810) 422; — ? *Boerhaavia procumbens* Banks ex Roxbg. Fl. Ind. I (1820) 146; — *Boerhaavia glabrata* Blume Bijdr. Fl. nederl. Ind. (1825—26) 733.

NC: D. 1180, bl. u. bt., Koné (10. II. 25) kriechendes Kraut im hohen Grase in der sumpfigen Niederung an der Flussmündung der Nera; D. 1198, bl., bt. u. fr., Inselchen Kendec im Saumriff bei Koumac (19. II. 25) weithin kriechendes Kraut in den Strandwiesen.

L: Die Art ist auch in der Kraut- und Staudenvegetation der inneren Ebene von Maré als reichlich vorkommend beobachtet worden.

*Pisonia aculeata* L. Spec. plant. ed. I (1753) 1026; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 141.

L: D. 1933, bl. u. bt., Ofenoe südlich Fayaoué auf Ouvéa (4. VIII. 25) Liane mit rotbraunen Blüten, im Gebüsch und Buschwald klimmend; D. 2201, bl. u. bt., Insel Muli von Ouvéa (3. X. 25) kletternder Strauch mit bräunlichen Blüten, im mageren Gebüsch; D. 2201a, bl. u. bt., Haniaü (St. Paul) auf Ouvéa (10. X. 25) Liane im Walde; D. 2506, Tadine auf Maré (15. XII. 25) Liane mit wohlriechenden Blüten, im Küstengehölz, «Tinimen» Maréname.

*Pisonia grandis* R. Br. Prodr. (1810) 422.

NC: D. 1688, bl. u. bt., Ilot Surprise im Récif Huon (10. V. 25) Baum in wenigen Exemplaren als Ueberrest der vernichteten Waldvegetation im Innern.

L: D. 2555, bl. u. bt., Eni bei Medou auf Maré (19. XII. 25) Baum im feuchten Gehölz in sandigen Buchten, auch bei Wee auf Lifou beobachtet.

PHYTOLACCACEAE

*Monococcus echinophorus* F. v. M. Fragm. I (1858) 46; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 211; Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 141.

L: D. 2493, bl., bt. u. fr., Nettle auf Maré (11. XII. 25) Halbstrauch, ruderal im Gebüsch am Wege an einzelnen Stellen.

*Rivina humilis* L. Spec. plant. ed. I (1753) 121; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 141; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 381.

NC: D. 141, bl. u. bt., Halbinsel Nouméa (28. IX. 24) Kraut oder Halbstrauch im grasigen Unterwuchs des flachen Uferwaldes; D. 141a, bl. u. bt., Anse Vata bei Nouméa (4. XII. 24) im feuchten Uferwald an flacher Küste, stellenweise den Unterwuchs bildend, oft vom Vieh abgefressen; D. 855, bl. u. bt., Caricaté bei St. Vincent (13. XII. 24) im Sande am innersten Strande unter Bäumen.

L: D. 1924, bl. u. bt., Fayaoué auf Ouvéa (4. VIII. 25) kleiner Halbstrauch mit weissen Blüten, in Kulturen und in Gebüsch um die Eingebornensiedelungen; D. 1980, bl. u. bt., do. (8. VIII. 25) kleines Kraut mit verholzter Basis, im Unterwuchs des Buschwaldes; D. 1980a, bl. u. bt., do.; D. 2421, bl. u. bt., Wee auf Lifou (15. XI. 25) im mesophilen Gehölz hinter dem Dünenwall am Ufer.

*Phytolacca octandra* L. Spec. plant. ed. II (1763) 631; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 211; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 141.

NC: D. 77, bl. u. fr., Paita (21. IX. 24) hohe Staude in Baumschlag am Garignanbach; D. 77a, bl., bt. u. fr., Mt. Mou (17. XII. 24) Kraut am Rande von Kulturen.

L: D. 2655, bl. u. bt., Roo auf Maré (9. I. 26) Kraut mit weissen Blüten, ruderal bei der Missionsstation.

#### AIZOACEAE

*Mollugo nudicaulis* Lam. Encycl. IV (1796) 234; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 158; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 142; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 321.

NC: D. 130, bl. u. bt., Moindah bei Poya (26. IX. 24) kleines Kraut mit grünlichweissen Blüten, zerstreut an wenig bewachsenen Stellen auf Alluvialboden, besonders unter *Casuarinen*; D. 703, bl. u. bt., Tamoá bei St. Vincent (2. XII. 24) im mageren Gebüsch am Schieferhang zerstreut; D. 703a, bl. u. bt., Koné (7. II. 25) kleines, weissblütiges Kraut in der mageren Weide; D. 878, bl. u. bt., Am Koniambo bei Koné (14. I. 25) Kraut an felsigen Stellen; D. 1320, bl. u. bt., Am Piton Pandop bei Koumac (20. II. 25) zerstreut auf nacktem Steinboden im lockeren Sklerophyllengebüsch.

*Sesuvium Portulacastrum* L. Syst. nat. ed. X (1758—59) 1058; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 158; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 142; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 321.

NC: D. 1013, bl. u. bt., Anse Vata bei Nouméa (1. I. 25) succulentes, kurz kriechendes Kraut am Sandstrande; D. 1169, bl. u. bt., Koné (10. II. 25) langkriechendes Kraut mit roten Blüten, auf nacktem Schlamm Boden und im Grase des Marsches; D. 1169a, bl. u. bt., Inselchen Kendec bei Koumac (18. II. 25) am innern Sandstrande und in der innern Wiese häufig.

L: D. 2045, bl. u. bt., Onihat (Cap St. Thomas) auf Ouvéa (14. VIII. 25) an den Strandfelsen; D. 2045a, bl. u. bt., Lekin auf Ouvéa (19. IX. 25) kriechend und stellenweise rasenbildend im Salzsumpf.

*Tetragonia expansa* Murray in Comm. Goetting. VI (1783) 13.

NC: D. 1203, bl. u. bt., Inselchen Kendec bei Koumac (18. II. 25) niederliegendes Kraut, stellenweise in der Wiese im Innern; D. 1203a, bl. u. bt., Paagoumen (22. III. 25) Kraut vereinzelt an Uferfelsen.

L: D. 2142, bl. u. bt., Bai von Fayaoué an der Ostküste von Ouvéa (20. VIII. 25) an den Uferfelsen; D. 2512, bl. u. bt., Tadine auf Maré (15. XII. 25) niederliegendes und aufsteigendes Kraut am Felsufer.

#### PORTULACACEAE

*Portulaca oleracea* L. Spec. plant. ed. I (1753) 445; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 272.

NC: D. 733, bl. u. fr., Hügel zwischen Tamoia und dem Col de la Pirogue (10. XII. 24) in Gruppen auf dünner Erdkruste auf Kalkfelsen; D. 1154, bl. u. fr., Auf dem Pic de Koné (8. II. 25) kleines, bis 10 cm hohes Kraut in Herden im Schlamm in flachen Schalen verwitterter Kalkfelsen; D. 1181, bl. u. fr., Koumac (17. II. 25) niederliegendes Kraut im Grase der Küstenhügel; D. 1181a, bl. u. fr., do. (29. IV. 25) an sandigen Stellen im Marsch; D. 1181b, Ilot Kendec (18. II. 25) an wenig bewachsenen Stellen am inneren Strande.

L: D. 2435, bl. u. bt., Cap des Pins auf Lifou (16. XI. 25) auf Rodungen im Buschwalde auf Korallenkalk; D. 2860, bl. u. fr., Üenkin bei St. Joseph auf Ouvéa (18. VII. 25) Kraut mit rosettig niederliegenden Zweigen, in Kulturlichtungen; D. 2860a, bl., Wa-

gatsch bei Fayaoué auf Ouvéa (9. X. 25) im lichten Gebüsch und besonders an alten Brandstellen für Pflanzungen.

*Portulaca* cf. *pilosa* L. Spec. plant. ed. I (1753) 445.

L: D. 2606, bl. u. bt., Penelo (28. XII. 25) niederliegendes Kraut mit violetten Blüten, im Grase auf dem Dorfplatze angepflanzt und verwildert.

*Portulaca* spec.

L: D. 2362, In den Felsen am Ostabhang der Randstufe bei Natalo auf Lifou (2. XI. 25) niederliegendes, *Sedum*-artiges Kraut mit gelben Blüten und succulenten Blättern; D. 2671, Felsen von Tenang, Roo auf Maré (8. I. 26) kleines Kraut mit succulenten Blättern und gelben Blüten, habituell an *Portulaca lutea* Solander erinnernd, aber von jenem unterschieden durch das völlige Fehlen der Borsten an den kleinen häutigen Nebenblättern.

*Talinum patens* Willd. Spec. plant. IV, 2 (1799) 863.

NC: D. 2859, bl., bt. u. fr., Nouméa (XII. 1924) kultiviert und verwildert.

#### CARYOPHYLLACEAE

*Drymaria cordata* (L.) Willd. ex Roemer et Schulth. Syst. V (1819) 406; — *Holosteum cordatum* L. Spec. plant. ed. I (1753) 88.

NC: D. 1866, bl. u. bt., Magenta bei Nouméa (24. VII. 25) kleines niederliegendes Kraut mit grünlichweissen Blüten, im Grassteppich am inneren Strande unter Bäumen häufig, neu für Neu-Caledonien.

#### RANUNCULACEAE

*Clematis glycinoides* DC. Syst. Veg. I (1818) 145; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 93; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 264; — *Clematis Pickeringii* Asa Gray in Bot. Wilk. U. St. Expl. Exp. I (1854) 1; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 93.

NC: D. 1448, bl. u. bt., Dôme de Tiebaghi (15. III. 25) kletternd im hohen Serpentinegebüsch; D. 1613, bl. u. bt., Halbinsel Poume (10. IV. 25) Kletterstrauch mit weissen Blüten in lockerer Rispe, im dichten Gebüsch; D. 1698, bl. u. fr., Im nördlichen Teil des Kaalamassives gegen Koumac (19. V. 25) kletternd, in den obersten Baumbeständen am Bergabhang; D. 1698a, bl. u. fr., Am Mt. Koghi ob. der Ermitage (19. VII. 25) im Walde.

L: D. 2165, bl. u. fr., Fayaoué auf Ouvéa (8. IX. 25) Liane im Buschwald; D. 2371, bl. u. fr., Natalo auf Lifou (2. XI. 25) im Gebüsch.

### MENISPERMACEAE

*Stephania Forsteri* (DC.) Asa Gray in Bot. Wilk. U. St. Expl. Exped. I (1854) 36; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 96; — *Cocculus Forsteri* DC. Syst. Veg. I (1818) 517.

L: D. 2456, bl. u. ♀ bt., Kiätheng und Duëulu auf Lifou (22. XI. 25) kletterndes Kraut in Feldern und Gebüsch, «Le» Lifouname.

*Hypserpa neocaledonica* Diels in Engler Pflanzenreich IV, 94 (1910) 209; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 97; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 143.

NC: Franc 2020, bl. u. ♂ bt., Yaté (15. I. 16) Liane, forêt du littoral, s'élève à la cime des arbres d'une hauteur de 10 m. Inflorescence gris-violacée.

L: D. 2358, bl. u. ♂ bt., Natalo auf Lifou (2. XI. 25) Liane mit dioecischen, tiefroten männlichen Blüten und gelben Staubblättern, oft im Walde, «Emesi» Lifouname; D. 2358a, bl., Wadrila auf Ouvéa (15. IX. 25) Liane im Buschwalde, ziemlich häufig, «Okok» Fayaouéname.

*Hypserpa Vieillardii* Diels in Engler Pflanzenreich IV, 94 (1910) 209; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 97.

NC: D. 236, bl. u. bt., An den seitlichen Hängen des oberen Yatétales (7. X. 24) Liane im Gebüsch und in Wäldchen in Geländefalten und Tälchen; D. 2785, bl. u. ♂ bt., An den Hügeln beim Lac en huit (6. II. 26) Liane im Buschwalde; D. 2786, bl. u. bt., Am Rande der Plaine des Lacs (7. II. 26) Liane mit rötlichweissen Blüten, im Gebüsch; — Franc 1961, bl. u. bt., Prony (1. IV. 15) Liane, fleurs gris-violacées, coteaux broussailleux.

*Pachygone Vieillardii* Diels in Engler Pflanzenreich IV, 94 (1910) 209; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 97.

L: D. 2188, bl. u. ♂ bt., Fayaoué auf Ouvéa (22. IX. 25) Liane mit tief an der Achse z. T. direkt über dem Boden stehenden, rispigen, dioecischen Blütenständen, Blüten weiss, oft im Walde, «Okok» Fayaouéname, wie *Hypserpa neocaledonica* Diels; D. 2955,

bl. u. bt., Bei Natalo auf Lifou (2. XI. 25) zusammen gesammelt mit 2358 *Hypserpa neocaledonica* Diels, Liane im Walde; D. 2188a, bl., Bei Tadine auf Maré (23. XII. 25) Jungpflanze einer häufigen Liane.

*Pachygone* spec.

NC: D. 1614, bl. u. Reste ♂ bt., Am Ostabhang des Berges der Halbinsel Poume (10. IV. 25) Strauch im Geröll kriechend oder im Gebüsch kletternd.

Die Blätter dieser Art, die ich nur sehr unvollständig beobachten konnte, gleichen in Grösse und Form sehr *Pachygone loyaltiensis* Diels in Sarasin Nova Caled. (1920) 143. Sie sind aber ledrig spitz, nicht zugespitzt und am Grunde deutlich herzförmig. Diese Unterschiede, sowie der gänzlich verschiedene Standort sprechen für eine selbständige, aber *Pachygone loyaltiensis* Diels jedenfalls ziemlich nahestehende Art.

#### ANONACEAE

*Unona tiebaghiensis* Däniker in Vierteljahrsschr. Naturf. Ges. Zürich LXXVI (1931) 161.

NC: D. 1431 (Typus), bl., bt. u. fr., Dôme de Tiebaghi in Tälchen am Abhang (14. III. 25) hoher Strauch im Gebüsch am Abhang.

Die Art erscheint sehr variabel, da unter der gleichen Sammelnummer ein Zweig liegt, der bedeutend grössere Blätter (140 × 60 mm) und nur ganz kurze Pseudopodien (1—2 mm) aufweist. Vielleicht handelt es sich hier nur um ein sehr kräftig gewachsenes Exemplar. Darum sei es als Nr. 1431a vom Typexemplar unterschieden.

*Polyalthia nitidissima* (Dunal) Benth. Fl. Austr. I (1863) 31; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 95; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 269; — *Unona nitidissima* Dunal Monogr. Anon. (1817) 109, t. 23; — *Unona fulgens* Labill. Sertum Austro Caled. I (1824) 57, t. 56.

NC: D. 1019, bl. u. fr., La Roche bei Bourail (10. I. 25) Baum im Flachuferwald; D. 1597, bl. u. bt., Insel Neba (8. IV. 25) Strauch oder kleiner Baum in sumpfigen Wäldchen an der Küste; D. 1597a, bl. u. fr., Nomatch (4. IV. 25) häufiger Baum im Walde am sumpfigen Flussrande.

*Oxymitra obtusata* Baill. Adansonia VIII (1867—68) 178; — *Richella obtusata* Baillon ex Guillaumin in Ann. Mus. colon.

Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX (1911) 95.

NC: D. 1339, bl. u. bt., Kérémbé bei Koumac, am Fusse des Kaalamassivs (2. III. 25) hoher Strauch oder niedriger Baum, im Bachgebüsch der Ebene.

*Xylophia dibaccata* Däniker in Vierteljahrsschr. Naturf. Ges. Zürich LXXVI (1931) 161.

NC: D. 1281 (Typus), bl., bt. knospen u. fr., Im Tälchen zwischen den beiden Kaalagipfeln (28. II. 25) Strauch im Gebüsch.

*Xylophia Pancheri* Baill. *Adansonia* XI (1874) 177; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 95; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 144.

NC: D. 635, bl. u. bt., Abhang des Serpentinmassivs gegen die Tontoutaebene (20. XI. 24) Strauch oder kleiner Baum mit weissen, brüchigen Blüten mit starkem Orangeduft, im Buschwald am Geröllabhang; D. 2758, bl. u. bt., Carénage an der Bucht von Prony (5. II. 26) in den *Casuarina Deplanchei* und *Spermolepis*-Beständen.

*Xylophia* spec.

NC: D. 1397, bl., Plateau des Dôme de Tiebaghi (12. III. 25) Strauch im Gebüsch.

Diese Art, von der ich nur die Blätter und eine unvollständig und zugleich unentwickelt stehengebliebene Blüte fand, ist *Xylophia Pancheri*, die ja ihrerseits sehr variabel ist, auffallend ähnlich. Die äusserst derben, mehr länglichen, lanzettlichen bis fast breit linealen Blätter mit oberseits breiter Vertiefung längs der Mittelrippe und stark umgerollten Blatträndern sprechen jedoch dafür, dass es sich um eine eigene Art handeln muss. Der Kelchbecher und die Zipfel mit ihrer rotbraunen, anliegenden Behaarung sind dem Kelch von *Xylophia Pancheri* recht ähnlich. Von den Kronblättern ist es nicht möglich, etwas Positives aussagen zu können.

*Anonaceae* spec.

Eine Art, von der nur Blätter und Früchte vorliegen. Die Blätter gleichen sehr denjenigen von *Polyalthia nitidissima*, sind aber etwas kleiner, Spreite  $50 \times 20$  mm, lanzettlich, 2—3 mm gestielt. Die Früchte stehen zu mehreren doldig auf einem den Früchten fast gleichkommendem Receptaculum, sind einsamig, kugelig, 12 mm lang, oder zweisamig und dann mässig eingeschnürt und  $22 \times 12$  mm gross, rotbraun, mit rauher Oberfläche, hart; die Samen mit sehr stark ruminiertem Endosperm. *Uvaria*?

L: D. 1975, bl. u. fr., Fayaoué auf Ouvéa (8. VIII. 25) hoher Strauch im Buschwald.

## MONIMIACEAE

*Hedycaria cupulata* Baill. *Adansonia* IX (1868—70) 132;  
Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 213.

NC: Franc 1960, bl. u. ♂ bt., Prony (5. IV. 15) arbuste de 3—5 m,  
forêt rocheuse.

## HERNANDIACEAE

*Hernandia cordigera* Vieill. in Ann. sci. nat. 4<sup>me</sup> sér. XVI  
(1861) 62; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX,  
214; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 145;  
S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 386.

NC: D. 1101, bl. u. bt., Poindala ob Koné, auf Schiefer (30. I.  
25) Baum, ziemlich häufig im Walde; D. 1734, bl., bt. u. junge fr.,  
Ouegoua am Abhang der Ignambikette (30. V. 25) hoher Baum  
mit weisslichen Blüten, im mesophilen Walde.

L: D. 2449, bl. u. fr., Hmelek bei Mou auf Lifou (21. XI. 25)  
grosser Baum im Walde, «Ep» Lifouname; D. 2605, bl. u. bt., Penelo  
auf Maré (28. XII. 25) Baum mit kurzem Stamm, dunkelgrauer,  
längsrissiger Rinde, rundlicher Krone, mit Laub, das dunkelgrün,  
in einzelne Massen aufgelöst ist und mit monoecischen, rötlichen  
Blüten, gelegentlich im Buschwalde und meistens im hohen meso-  
philen Walde auf der Innenseite der Randstufe.

*Hernandia sonora* L. Spec. plant. ed. I (1753) 981; Guil-  
laumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 214; S. Moore  
in Journ. of Linn. Soc. XLV, 386.

NC: D. 1679, bl., bt. u. fr., Ile Art der Belepgruppe (8. V. 25)  
grosser Baum, der Achsenbecher der Scheinfrucht ist rötlich  
fleischig, im Gehölz am Meerufer.

L: D. 2004, bl., bt. u. fr., An der Bucht von Fayaoué südlich  
vom Cap St. Thomas auf Ouvéa (12. VIII. 25) grosser Baum mit  
niedrigem Stamm und hellgrauer, netziger Rinde, im feuchten  
Uferwald, «Uedök» Fayaouéname; D. 2469, bl. u. bt., Thos auf  
Lifou (29. XI. 25) grosser Baum mit dichter, hoher Krone, an  
feuchten Stellen am Meerufer, besonders an der Ostküste (Lifou),  
«Epeth» Lifouname; D. 2604, bl. u. bt., Tschereithi auf Maré (28. XII.  
25) Baum, oft im mesophilen Uferwalde, Ethul» Maréname.

## LAURACEAE

*Litsea Deplanchei* Guillaumin in Bull. Soc. bot. France  
LXXI (1924) 110.

NC: D. 1151, bl. u. bt., Am Fusse des Koniambo bei Koné in der Talnische mit dem Wasserfall (7. II. 25) hoher Strauch mit Lederblättern, im Sklerophyllengebüsch; D. 1282, bl. u. bt., Kérémbé bei Koumac im Tale des Oué Bouamen (28. II. 25) hoher Strauch im Gebüsch.

*Litsea racemiflora* Däniker in Vierteljahrsschr. Naturf. Ges. Zürich LXXVI (1931) 162.

NC: D. 1460 (Typus), bl. u. ♂ bt., Plateau des Dôme de Tiebaghi (15. III. 25) hoher Strauch mit wenig verzweigtem Stämmchen und zahlreichen kaulifloren Blüten, im Gebüsch.

*Litsea ripidion* Guillaumin in Bull. du Mus. d'hist. nat. Paris (1920) 81; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 144.

NC: D. 2804, bl., bt. u. fr., Ploume und Tiebaghi-Süd (8. II. 26) aufstrebender, wenigsprossiger Strauch oder kleiner Baum mit zahlreichen kaulifloren Blüten längs des ganzen Stammes, im Bachgebüsch.

*Litsea sebifera* Pers. Syn. plant. II (1807) 4.

NC: Franc 15, bl. u. bt., La Dumbea, 100 m, plaine nue (28. III. 09) arbre, semblant de provenance extérieure.

*Litsea triflora* Guillaumin in Bull. Mus. d'hist. nat. Paris (1920) 179.

NC: Franc 1829 sér. A, bl. u. bt., Prony (1. VIII. 13) arbuste 1 m 50—2 m, coteaux broussailleux; — Rordorf 60, bl. u. bt., Süd-Bai (VIII.—XII. 1903).

*Litsea uniflora* Guillaumin in Bull. du Mus. d'hist. nat. Paris (1920) 178.

NC: D. 2825, bl. u. bt., Am Abhang des Mt. Mou (21. II. 26) Strauch im Serpentinegebüsch in höherer Lage; — Franc 2079, bl. u. bt., Yaté (20. VII. 16) arbuste de 2 m, lieux escarpés arides.

— — var. *Francii* Däniker var. nova.

Pedunculis puberulis, involucri phyllis sparse puberulis an glabris.

NC: Franc 510, bl. u. bt., La Dumbea, 200 m (20. VI. 09) arbuste, bords de La Dumbea.

Diese Pflanze gleicht bei oberflächlicher Betrachtung der behaarten Inflorescenzstiele und der zerstreut behaarten bis verkahlenden Involucralblätter wegen *Litsea Deplanchei* Guillaumin.

Die Blätter sind aber, obschon zwischen den beiden Arten keine grossen Unterschiede vorkommen, doch in ihrer regelmässig lanzettlichen Gestalt und mit der derben Struktur diejenigen von *L. uniflora*. *L. Deplanchei* hat oft, wenn auch nicht immer, Blätter, die am Grunde etwas keilig zusammengezogen und weniger derb ledrig sind. Ausschlaggebend aber ist das Fehlen eines Perianthes. Die Involucralblätter stehen in drei abwechselnden zweizähligen Quirlen, darauf folgen gleich die Staminodien (ich habe nur weibliche Blüten gesehen), von denen die äusseren fast perianthblattartig umgewandelt sind und in Dreier-Stellung zu stehen scheinen. *Litsea Deplanchei* dagegen hat ein deutliches, unten vereinigt Perianth.

*Endiandra Sebertii* Guillaumin in Bull. Soc. bot. France LXXI (1924) 1107.

NC: Franc 1956, bl. u. bt.-knospen, Prony (15. I. 15) arbre moyen élancé, forêt rocheuse.

*Cryptocarya lanceolata* (Pancher et Sebert) Guillaumin in Bull. Soc. bot. France LXXI (1924) 1105; White in Journ. of Arnold Arb. VII, 88; — *Beilschmiedia lanceolata* Pancher et Sebert Not. Bois Nouv. Cal. (1874) 177; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 214.

NC: D. 336, Bai von Prony (15. X. 24) kleiner Baum im Gehölz der Abhänge; D. 336a, bl. u. fr., Ermitage am Mt. Koghi (19. VII. 25) ca. 10 m hoher Baum mit kurzem Stamm, Rinde grau, mit Lenticellen in Längsreihen bis kurz rissig, Krone ziemlich dicht ausgebreitet, Frucht schwarz glänzend, am Waldsaume.

*Cryptocarya macrocarpa* Guillaumin in Bull. Soc. bot. France LXXI (1924) 1103; — *Beilschmiedia macrocarpa* Jeanne-ney nomen.

NC: D. 824, bl. u. fr., Am Fusse des Mt. Mou (19. XII. 24) hoher Baum im Walde, einzeln, in Gruppen oder stellenweise dominierend.

*Cryptocarya odorata* Guillaumin in Bull. Soc. bot. France LXXI (1924) 1104; — *Beilschmiedia odorata* Pancher et Sebert ex Lanessan Plant. util. colon. franç. (1886) 239 nomen.

NC: D. 2956, bl. u. fr., Tontoutaebene (14. XI. 24) kleiner Baum an feuchten Stellen im Flussrandgehölz.

*Cassytha filiformis* L. Spec. plant. ed. I (1753) 35; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 214; Schinz u.

Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 144; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 386.

NC: D. 347, Zwischen Prony und der Bai Ngo (15. X. 24) auf allen möglichen Wirtspflanzen fadenförmig klimmender Schmarotzer, im Gebüsch auf Serpentin; D. 347a, Mouac (29. III. 25) Veränderung; D. 609, Im Tontoutatal (13. XI. 24) im Gebüsch verbreitet; D. 1201, Inselchen Kendec vor Koumac (19. II. 25) im Grase im Innern des Koralleninselchens weithin kriechend und Gewirre bildend.

L: D. 2133, Fayaoué auf Ouvéa (28. VIII. 25) Schmarotzer mit weissen Blüten, überall und auf allen möglichen Wirtspflanzen, besonders auf *Casuarinen*.

### PAPAVERACEAE

*Argemone mexicana* L. Spec. plant. ed. I (1753) 508; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 145; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 269.

NC: D. 140, bl. u. bt., Nouméa (28. IX. 24) am Strande und ruderal bei der Bahnstation.

L: D. 2278, bl. u. bt., Képénéhé auf Lifou (22. X. 25) Kraut mit hellgelben Blüten, am Meerufer und ruderal.

### CAPPARIDACEAE

*Pedicellaria pentaphylla* Schrank in Roem. u. Usteri Mag. Bot. III St. VIII (1790) 11; — *Gynandropsis pentaphylla* DC. Prodr. I (1824) 238; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 97; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 269.

NC: D. 139, bl., bt. u. fr., Nouméa (29. IX. 24) ruderal am Quai und bei der Bahnstation.

*Capparis spinosa* L. Spec. plant. ed. I (1753) 503.

— var. *mariana* (Jacq.) K. Schumann in Engler's Bot. Jahrb. IX (1887) 201; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 145; — *Capparis mariana* Jacq. Hortus Schoenbr. I (1797) 57, t. 109; — *Capparis sandwichiana* DC. Prodr. I (1824) 245.

L: D. 2275, bl., bt. u. fr., Am Cap Medou auf Lifou (20. XII. 25) auf den Uferfelsen; D. 2275a, bl. u. bt., Képénéhé auf Lifou (22. X. 25) kleiner Halbstrauch mit niederliegenden Zweigen, glauken Blättern und grossen weissen Blüten, in den Felsen des Steilufers.

## CRUCIFERAE

*Lepidium bidentatum* Montin in Nova Acta phys. med. Acad. caes. Leop. Carol. nat. cur. VI (1778) 324, t. 5a; — *Lepidium piscidium* Forster Pl. escul. ins. Oc. austr. (1786) 70; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 96 (det. A. Th. †).

L: D. 2027, bl., bt. u. fr., Onihat (Cap St. Thomas) auf Ouvéa (14. VIII. 25) Kraut mit weissen Blüten, an den Uferfelsen; D. 2551, bl., bt. u. fr., Medou auf Maré (19. XII. 25) kleines Kraut an den Uferfelsen.

*Lepidium bonariense* L. Spec. plant. ed. I (1753) 645 (det. A. Th. †).

NC: D. 763, Caricaté bei St. Vincent (14. XII. 24) ruderal, bei der Viehzuchtstation Ballande.

*Lepidium hyssopifolium* Desv. in Journ. Bot. III (1814) 164 et 179 (det. A. Th. †).

NC: D. 2863, bl., bt. u. fr., Caricaté bei St. Vincent (14. XII. 24) ruderales Kraut, zusammen mit *Lepidium bonariense* L.

*Lepidium virginicum* L. Spec. plant. ed. I (1753) 645 (det. A. Th. †).

NC: D. 717, Tamoá bei St. Vincent (3. XII. 24) in der Weide, besonders in der Nähe von Häusern; D. 718, do., durch sehr zahlreiche, kurze, blütentragende Zweige abnormes Exemplar, vereinzelt.

*Coronopus didymus* (L.) Smith Fl. Brit. II (1804) 691; — *Senebiera pinnatifida* DC. in Mém. Soc. Hist. nat. Paris VII (1799) 144, t. 9; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 90; — *Lepidium didymum* L. Grant. Pl. (1757) 92.

NC: D. 670, bl., bt. u. fr., Tamoá bei St. Vincent (29. XI. 24) kleines Kraut, ruderal in der Nähe der Häuser.

*Coronopus integrifolius* Spreng. System. veget. II (1825) 853; — *Senebiera integrifolia* DC. in Mém. Soc. Hist. nat. Paris VII (1799) 14; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 96 (det. A. Th. †).

NC: D. 2177, bl., bt. u. fr., Lekin auf Ouvéa (19. IX. 25) rosettig niederliegendes Kraut mit weissen Blüten, am Sandstrande.

*Nasturtium officinale* R. Br. in Aiton Hortus Kew. ed. II, IV (1812) 111.

NC: D. 2864, bl., Tamoá bei St. Vincent (4. XII. 24) im langsam fliessenden Wasser stellenweise rasenbildend.

*Nasturtium sarmmentosum* (Forster) Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. (1920) 146; — *Cardamine sarmmentosa* Forster Prodr. (1786) 91; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 96.

NC: D. 709, bl. u. bt., Tamoá bei St. Vincent (3. XII. 24) Kraut im Unterwuchs des sumpfigen Uferwaldes.

L: D. 1929, bl. u. bt., Ofenoe südlich Fayaoué auf Ouvéa (4. VIII. 25) Kraut in brachliegenden Tarofeldern, wird von den Eingebornen gelegentlich gegessen; D. 1929a, Képénéhé auf Lifou (25. XI. 25) Kraut mit weissen Blüten, am Felsufer; D. 1929b, Tadine auf Maré (24. XII. 25) Kraut mit weissen Blüten, als Unkraut auf Feldern an etwas feuchten Stellen.

#### CRASSULACEAE

*Bryophyllum calycinum* Salisb. Paradisus Londin. (1805) t. 3; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 307.

NC: D. 154, bl. u. bt., Nouméa (29. IX. 24) ruderales Kraut, stellenweise massenhaft, so am Semaphorhügel.

L: D. 2865, bl. u. bt., Fayaoué auf Ouvéa (3. VIII. 25) Kraut mit roten hängenden Blüten, ruderal am inneren Strande und in den Eingebornendörfern.

#### NEPENTHACEAE

*Nepenthes Vieillardii* Hooker f. in DC. Prodr. XVII (1873) 104; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 211; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 146; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 380.

NC: D. 194, bl., ♂ u. ♀ bt., Im oberen Yatétal (4. X. 24) krautige, kletternde Pflanze im Serpentinebüsch und im nicht zu nasen *Cyperaceensumpf*, stellenweise oft; D. 832, bl. u. ♂ bt., Am Abhang des Mt. Mou (18. XII. 24) im Gebüsch kletternd, nicht so häufig wie im Süden; D. 949, bl. u. ♂ bt., Auf dem Plateau des Koniambo ob Koné (16. I. 25) im Serpentinebüsch an frischen Erosionsstellen massenhaft, auch im Walde, wo die Pflanze hoch klettert und verholzende Achsen bildet. Besonders an schattigen Stellen sind die Kannen intensiv rotviolett gefärbt; D. 949a, Im Yatétal beim Staudamm (10. X. 24) junge Pflanze mit fast grundständigen, rosettigen Blättern, im feuchten untern Bergwald an lichten Stellen.

Eine sehr variable Art, die je nach dem Standort im mageren Serpentinegebüsch ein kleines rosettiges Kraut, fast ohne Kannen, oder aber im hohen Gebüsch oder am Waldsaum zur ansehnlichen Liane mit bis gegen 20 cm langen, intensiv gefärbten Kannen werden kann.

### DROSERACEAE

*Drosera neo-caledonica* Hamet in Bull. Soc. bot. France LIII (1906) 151; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 140; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 146; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 307; — *Drosera rubiginosa* Heckel in Ann. Fac. Sc. Marseille II (1892) 109, 113 nom nud. — *Drosera caledonica* Vieill. ex Diels in Engler Pflanzenr. IV, 112 (1906) 103, fig. 33 E-H.

NC: D. 161, bl. u. bt., Im Sammelgebiet des Rivière des Pirogues (3. X. 24) rosettiges Kraut mit weissen Blüten von 1½ cm Durchmesser, im lockeren Gebüsch auf offenem Serpentineboden, häufig und verbreitet; D. 161a, bl. u. bt., Im Yatétal (7. X. 24) im Busche auf den Hügeln seitlich des Tales; D. 225, bl. u. bt., Am Lac Arnaud (6. X. 24) Kraut mit rosettigen Blättern, das durch fortgesetztes Wachstum bis 10 cm hohe, von abgestorbenen und humifizierten Blättern bekleidete Säulen bildet, zerstreut in spärlicher Vegetation auf Ueberschwemmungsboden; D. 476, bl. u. bt., Am Mt. Humboldt in den Zuflusstälern der Kalouéhola (3. XI. 24) an nassen und trockenen Stellen im lichten Gebüsch auf Serpentine.

### SAXIFRAGACEAE

*Argophyllum ellipticum* Labill. Sertum Austro Caled. I (1824) 39, t. 41; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 133; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 299.

NC: D. 893, bl. u. bt., Koniambo bei Koné auf dem Plateau, 850 m (15. I. 25) Strauch im Serpentinegebüsch.

— — var. *rigidum* Däniker var. nov.

Foliis crassis rigidissimis superne nervis impressis, nitidis calicis dentibus acuminatis.

NC: D. 547, bl. u. bt., Auf der Südcrête des Mt. Humboldt, 1200 m über Meer (7. XI. 24) kleines, wenig verzweigtes Sträuchlein im Serpentine-Blockgebüsch. Diese Höhenform mit auffallend starren Blättern mag vielleicht, wenn sie besser bekannt ist, als

eigene, der *A. ellipticum* nahestehende Art gewertet werden. Die Blüten scheinen, vielleicht durch Dürre, vorzeitig abgestorben und nicht so entwickelt, dass sie diagnostisch verwendet werden können.

*Argophyllum Grunowii* Zahlbruckner in Ann. k. k. Hofmus. Wien III (1888) 278, t. XII; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 133.

NC: Franc (ohne No. u. Dat.) bl. u. bt., Am Fluss Dumbea im trockenen Gebüsch.

*Argophyllum laxum* Schlechter in Engler's Bot. Jahrb. XXXIX (1906) 118; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 134; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 300.

NC: D. 597, Zuflusstäler der Tontouta am Mt. Humboldt (11. XI. 24) vereinzelt im Serpentinegebüsch; D. 2957, bl. u. bt., Koniambo bei Koné, 850 m (15. I. 25) Strauch; — Franc 2042, bl. u. bt., Yaté (15. I. 16) arbuste de 2—3 m sous bois.

*Argophyllum nitidum* Forster Char. Gen. (1776) 30; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 134; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 145; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 299.

NC: D. 1635, bl., bt. u. fr., Arama (16. IV. 25) kleiner Strauch im mageren Gebüsch auf Schiefer; D. 2693, bl. u. bt., Sedimentäre Hügel am Mt. Koghi (26. I. 26) kleiner Baum mit weisslichen Blüten, am Rande des Waldes von Ravins. Zu dieser Nummer ist zu bemerken, dass die Blätter sehr gross, 15 × 6 cm, und in der Mitte am breitesten, sowie 3 cm gestielt sind. Die achselständigen Blütenstände, die nur 6—7 cm erreichen, sind also um ein Mehrfaches kürzer als die Tragblätter. Ich glaube richtig zu tun, wenn ich diese Nummer trotzdem hierher stelle und die genannten Abweichungen als Modifikationen infolge des schattigen Standortes betrachte.

*Argophyllum Schlechterianum* Bonati et Petitm. in Bull. Herb. Boissier 2<sup>me</sup> sér. VII (1907) 650; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 134; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 299.

NC: D. 352, bl. u. bt., Am Weg von Prony nach der Bai Ngo (15. X. 24) Strauch zerstreut im Serpentinegebüsch; D. 352a, bl. u. bt., Ermitage am Mt. Koghi (1. II. 26); D. 352b, bl. u. bt., Tiebaghi-Süd (8. II. 26); — Franc 1552 sér. A, bl. u. bt., Prony (1. IX. 13)

arbuste terrains arides; — Rordorf 105, bl. u. bt., Baie du Sud (VII. —XII. 1903).

*Argophyllum vernicosum* Däniker in Vierteljahrsschr. Naturf. Ges. Zürich LXXVI (1931) 165.

N C: D. 2725 (Typus), bl. u. bt., Am Mt. Koghi in 600 m Meereshöhe (1. II. 26) Strauch mit gelben Blüten im dichten, hohen Gebüsch der Crêten. Diese Pflanze gleicht habituell sehr der *A. Schlechterianum* Bonati et Petitmeng. Die Blattoberflächen sind aber stark firnissglänzend und die Petalen auffallend lang, 2—3 mal so lang wie die Kelchzipfel. Sie nimmt somit eine Mittelstellung zwischen *A. ellipticum* und *Schlechterianum* ein.

### PITTOSPORACEAE

*Pittosporum Deplanchei* Brongn. et Gris in Bull. Soc. bot. France XI (1864) 187; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 98.

N C: D. 2753, bl. u. bt., Prony (5. II. 26) Strauch mit gelblichen Blüten, im trockenen Bachgebüsch. Die vorliegenden Zweige fallen auf durch schmale, nur 16 mm breite Blätter; — Franc 237, bl. u. bt., Prony (I. 1914) arbuste élançé.

*Pittosporum dzumacense* Guillaumin in Bull. du Mus. d'hist. nat. Paris (1919) 213.

N C: D. 922, bl., bt. u. fr., Plateau des Koniambo ob Koné (16. I. 25) hoher Strauch im obersten Kleinwald der muldenförmigen Talansätze. Die einzige, anscheinend reife Frucht, die kugelig-eiförmig, nicht zusammengedrückt ist, entspricht im übrigen der Beschreibung von Guillaumin in Bull. du Mus. d'hist. nat. Paris (1922) 545.

*Pittosporum echinatum* Brongn. et Gris in Bull. Soc. bot. France XI (1864) 189; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 98; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 272.

N C: D. 1473, bl. u. fr., Plateau des Dôme de Tiebaghi (16. III. 25) Strauch, Früchte mit spärlich milchigem Saft, zerstreut im Gebüsch.

*Pittosporum Pancheri* Brongn. et Gris in Bull. Soc. bot. France XI (1864) 188; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 99.

N C: Franc 2130, bl. u. bt., Nouméa, Ouen Toro (25. IX. 17) arbre, forêt du littoral.

*Pittosporum paniculatum* Brongn. et Gris in Bull. Soc. bot. France XI (1864) 188; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 99; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 147; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 271.

NC: D. 1771, bl., bt. u. junge fr., An der Westflanke des Ignambi (4. VI. 25) bis 3 m hoher Strauch mit wenig oder nicht verzweigtem Stämmchen, endständiger Blattrosette und weissen, an 30 cm langer Rispe doldig angeordneten Blüten, im Unterwuchs des Waldes auf den flachen Höhen.

*Pittosporum* cf. *Simsonii* Montrouz. in Mém. Acad. de Lyon X (1860) 178; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 99; White in Journ. of Arnold Arb. VII, 88; — *Pittosporum undulatum* Panch. in herb. (non Ventenat) var. *macrocarpum* Panch. mss.

NC: D. 2958, bl. u. fr., An der Westflanke der Ignambikette (3. VI. 25) kleiner Baum im Walde. Diese Fruchtzweige, deren spitze Blätter denjenigen von *P. Simsonii* Montrouz. gleich sind, haben zweiklappige, etwas flachgedrückte, mit starken Randwülsten versehene, auf der Fläche runzelige und an *P. suberosum* erinnernde Früchte, die aber völlig kahl sind. Vielleicht handelt es sich um eine neue Art?

Es scheint mir, dass auch Schlechter No. 14733, deren Herbar-etikette als *Pittosporum fragrans* Schtr. n. sp. angeschrieben ist, in diesen Formenkreis gehört.

*Pittosporum suberosum* Pancher ex Brongn. et Gris in Bull. Soc. bot. France XI (1864) 187; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 99; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 148; White in Journ. of Arnold Arb. VII, 89; — *Pittosporum rhytidocarpum* Brongn. et Gris in Bull. Soc. bot. France XI (1864) 187, non Asa Gray.

L: D. 1882, bl. u. bt., Zwischen Tadine und Pédé auf Maré (30. VII. 25) Strauch im Gebüsch und im Unterwuchs des Waldes; D. 1882a, fr., Képénéhé auf Lifou (XI. 1925); D. 1882b, do. (25. X. 25) Strauch im Buschwalde; D. 1882c, bl. u. bt., Zwischen Tzaput und Kode auf Lifou (18. XI. 25) Strauch im Küstengebüsch; D. 1925, bl., bt. u. fr., Fayaoué auf Ouvéa (4. VIII. 25) Strauch im Buschwalde; D. 1925a, bl. u. junge fr., Naboba auf Ouvéa (11. VIII. 25).

*Pittosporum* cf. *sylvaticum* Guillaumin in Bull. du Mus. d'hist. nat. Paris (1920) 257.

NC: Franc 2047, bl. u. fr., Yaté (1916) arbuste, bord de torrent.

*Pittosporum verticillatum* Montrouz. in Mém. Acad. de Lyon X (1860) 178. non Boj. in Bouton 12<sup>me</sup> Rapp. Ann. Maur. (1842) 16; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 99; — *Pittosporum gracile* Pancher ex Brongn. et Gris in Bull. Soc. bot. France XI (1864) 187; — *Pittosporum triste* Vieill. mss.

NC: Perret ex Herb. Martelli, bl. u. fr. (1909) liane forêts diverses, «Mayelé-Coen» Eingebornenname?

*Pittosporum xanthanthum* Schlechter in Engler's Bot. Jahrb. XXXIX (1906) 132; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 99; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 271.

NC: D. 536, bl. u. bt., Auf der Süderête des Mt. Humboldt in 1300 m Meereshöhe (7. XI. 24) ziemlich häufiger, untergeordneter Baum, mit gelben Blüten.

*Pittosporum spec.*

NC: D. 923, bl. u. bt., Auf dem Plateau des Koniambo ob Koné (16. I. 25) aufstrebender, hoher Strauch im gebüschreichen Kleinswald in den muldenförmigen Talansätzen, zusammen mit No. 922 *P. dzumacense* Guillaumin.

Habituell ist die vorliegende Art der letztgenannten durch die beidseitig grobgezähnten Blätter sehr ähnlich, unterscheidet sich aber von ihr durch die kräftigere Belaubung, die stärkere rotwollige Behaarung und namentlich durch die Blüten, die, soweit sie entwickelt sind, an *P. Deplanchei* gemahnen. Ich bin auch geneigt, sie als eine «*forma dentata*» dieser Art zu halten, um so mehr, als einzelne Blätter ganzrandig sind.

Von *P. mouanum* Guillaumin mit sehr ähnlicher Tracht unterscheidet sich die vorliegende Art durch in der Jugend stärker behaarte Blätter, deren Mittelrippe nicht eingesenkt ist, besonders aber durch die fast filzigen, lanzettlichen, bis 2 mm breiten und lang zugespitzten Kelchblätter. Die allerdings noch wenig entwickelten Blüten stehen aufrecht in den Achseln von linealen, spitzen, 1½ mm breiten, filzigen und mit jederseits 1 mm dicht wimperig-filzigem Rande versehenen Tragschuppen.

#### CUNONIACEAE

*Spiraeanthemum austrocaledonicum* Brongn. et Gris in Bull. Soc. bot. France IX (1862) 74; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 138.

NC: D. 798, bl. u. bt., Am Abhang des Mt. Mou in 800—1000 m Meereshöhe (18. XII. 24) 2—3 m hoher Strauch mit gelben Blüten,

im Gebüsch; D. 2794, bl. u. junge bt., Ob der Bai Ngo bei der Mine Tiebaghi-Süd (8. II. 26) kleiner Baum, sehr oft im Bachgehölz; — Franc 674 sér. A, Paita, Bords de la Caricouyé (I. 1907) sub nom. *S. undulatum* Vieill.

*Spiraeanthemum ellipticum* Vieill. ex Pampanini in Ann. Bot. Roma II (1905) 50; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 138; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 305; White in Journ. of Arnold Arb. VII, 89.

NC: D. 2826, bl. u. bt., Am oberen Abhänge des Mt. Mou (21. II. 26) Strauch mit weisslichen Blüten, im Serpentinegebüsch in höherer Lage.

*Geissois* cf. *Balansae* Brongn. et Gris ex Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX (1911) 137, nomen.

NC: D. 2961, bl. u. fr., Ohne Etikette, mit 3 eiförmig elliptischen Blättchen, Früchte behaart, in 15 cm langen stämmchenständigen Trauben.

*Geissois hirsuta* Brongn. et Gris in Bull. Soc. bot. France IX (1862) 71; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 137; White in Journ. of Arnold Arb. VII, 89.

NC: D. 2715, bl. u. bt., Am Mt. Koghi ob der Ermitage (31. I. 26) grosser Baum mit hellgrauer, schwach rauher Rinde, kandelaberartiger Krone und roten Blüten, im mesophilen Walde.

*Geissois intermedia* Vieill. ex Pampanini in Ann. Bot. Roma II (1905) 57; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 138.

NC: D. 1329, bl., bt. u. fr., Ebene von Kérémbé am Fusse des Kaala (3. III. 25) hoher Strauch oder Baum am Bachrandgebüsch; D. 1329a, bl., bt. u. fr., Halbinsel Poume (14. IV. 25) Strauch am Bach; — aus dem Herb. Martelli Perret 1909, Jari forêt, Ti-Waka; — Vielleicht gehört hierher auch D. 2960, bl., Im obersten Teile der steilen Bachrillen am Koniambo ob Koné (18. I. 25) grosser Baum im Walde. Leider konnte ich von diesem Baum nur Blätter sammeln. Sie besitzen fünf Blättchen.

*Geissois pruinosa* Brongn. et Gris in Bull. Soc. bot. France IX (1862) 71; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 138; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 148; White in Journ. of Arnold Arb. VII, 89.

NC: D. 293, bl. u. junge bt., Plaine des Lacs (12. X. 24) etwas kletternder Strauch in den Wäldchen auf den Eisenknollenplatten;

D. 527, bl. u. bt., Am Mt. Humboldt in den Zuflusstälern der Tontouta (6. XI. 24) Baum mit roten Blüten in kaulifloren Trauben;  
 D. 593, bl. u. bt., do. (11. XI. 24) im hohen Gebüsch und im Walde;  
 D. 803, bl., Am Mt. Mou (18. XII. 24) im Gebüsch auf Serpentin, am Abhang; D. 2714, bl., bt. u. fr., Am Mt. Koghi ob der Ermitage (31. I. 26) Strauch oder Baum, zerstreut im mageren Serpentin-gebüsch.

*Geissois racemosa* Labill. Sertum Austro Caled. II (1825) 50, t. 50; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 138; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 148; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 300; White in Journ. of Arnold Arb. VII, 89.

NC: D. 838, bl. u. bt., Tamoia bei St. Vincent (21. XII. 24) hoher Baum, stellenweise herrschend im Bachgebüsch; D. 2959, bl. u. fr., Auf der Südseite des Sommet Arama in Nord-Neu Caledonien (16. IV. 25) Baum im Bachrandgehölz.

*Cunonia atrorubens* Schlechter in Engler's Bot. Jahrb. XXXIX (1906) 120, fig. 5; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 139; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 304.

NC: D. 540, bl. u. fr., Südostcrête des Mt. Humboldt (7. XI. 24) hoher Strauch im Nebelwald, in höchster Lage.

*Cunonia Balansae* Brongn. et Gris in Bull. Soc. bot. France XIX (1872) 150; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 139. — *Weinmannia Bonatiana* Schlechter in Engler's Bot. Jahrb. XL Beibl. 92 (1908) 25; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 139.

NC: D. 1276, bl. u. junge fr., Am Kaalamassiv bei Koumac (28. II. 25) Strauch im Unterwuchs des hohen Gebüsches; D. 1709, bl. u. bt., do. (19. V. 25) im Gebüsch auf der plateauartigen Höhe.

*Cunonia bullata* Brongn. et Gris in Bull. Soc. bot. France XIX (1872) 150; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 139; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 149.

NC: D. 516, bl. u. bt., Südostcrête des Mt. Humboldt (5. XI. 24) hoher Strauch im Gebüsch oder Baum im Nebelwald, in den höchsten Lagen.

*Cunonia macrophylla* Brongn. et Gris in Bull. Soc. bot. France IX (1862) 71; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 139; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 304; White in Journ. of Arnold Arb. VII, 89.

NC: D.524, bl. u. bt., Südwestabhänge des Mt. Humboldt (6. XI. 24) aufrechtes, 2—3 m hohes Bäumchen mit kaum verzweigtem Stämmchen, stark Harz ausscheidend, im Serpentinegebüsch.

*Cunonia montana* Schlechter in Engler's Bot. Jahrb. XXXIX (1906) 123; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 140; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 304; White in Journ. of Arnold Arb. VII, 89.

NC: D. 539, bl. u. junge fr., Südostcrête des Mt. Humboldt (7. XI. 24) kleiner Baum in der deckenden Schicht im Nebelwald, in höchster Lage.

*Cunonia pulchella* Brongn. et Gris in Bull. Soc. bot. France IX (1862) 72; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 140.

NC: Perret ohne No., Chaîne centrale (1919) «Kagé» nom indigène; — Vielleicht ist hieher zu rechnen auch D. 2962, bl., in einer Senkung auf der Süderête des Mt. Humboldt bei ca. 1400 m, kletternder Strauch im Nebelwald. Ein Zweig mit vieljochigen (bis 14) Blättern; die Blättchen sind verkehrteiförmig und wimperig gezähnt.

*Cunonia purpurea* Brongn. et Gris in Bull. Soc. bot. France IX (1862) 72; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 140; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 304; White in Journ. of Arnold Arb. VII, 89.

NC: D. 441, bl., bt. u. fr., Am Mt. Humboldt in den Zuflusstälern der Tontouta (2. XI. 24) Strauch im hohen Gebüsch am Fluss; D. 604, bl. u. junge fr., Im Tale der Kalouéhola (12. IX. 24) am Flussufer.

*Cunonia rotundifolia* Däniker in Vierteljahrsschr. Naturf. Ges. Zürich LXXVI (1931) 164.

NC: D. 538 (Typus), bl. u. fr., Süderête des Mt. Humboldt (7. XII. 24) dichter Strauch im grasreichen Gebüsch in hoher Lage. Diese *Cunonia* (hieher gehört sie des knorpeligen Endocarpes und der Samen wegen) ist ein Vertreter der eigenartigen dichten Büsche (z. T. noch unbekannter Arten) der Serpentinegesträuche der höchsten neucealedonischen Berge.

*Cunonia Schinziana* Däniker in Vierteljahrsschr. Naturf. Ges. Zürich LXXVI (1931) 163.

NC: D. 506 (Typus), bl., bt. u. fr., Auf der Süderête des Mt. Humboldt (5. XI. 24) im lichten Serpentinegebüsch, 1200—1300 m, oft.

*Weinmannia dichotoma* Brongn. et Gris in Bull. Soc. bot. France IX (1862) 73; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 139; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 303.

N C: D. 794, bl. u. bt., Mt. Mou Gipfelregion (18. XII. 24) hoher Strauch in Gebüsch und Wald; D. 1745, bl. u. bt., Auf den plateauartigen Höhen an der Westflanke des Ignambi (2. VI. 25) sehr hoher Baum mit weissen Blüten, häufig im Walde.

*Weinmannia monticola* Däniker in Vierteljahrsschrift Naturf. Ges. Zürich LXXVI (1931) 165.

N C: D. 1812 (Typus), bl. u. junge bt., Auf den flachen Höhenrücken an der Westflanke des Ignambi (6. VI. 25) Baum mit weisslichen Blüten, im Walde; D. 1814, bl. u. junge bt. (gleicher Fundort u. gleiches Datum) hoher Strauch oder Baum.

*Weinmannia Poissonii* Bonati et Petitm. in Bull. Herb. Boissier 2<sup>me</sup> sér. VII (1907) 651; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 139.

N C: D. 2866, bl. u. fr., Am Mt. Koghi (1. II. 26) zerstreut im Gebüsch am oberen Abhang.

*Pancheria aemula* Schlechter in Engler's Bot. Jahrb. XXXIX (1906) 125; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 135.

N C: D. 2965, bl. u. ♂ bt., Am oberen Hang des Mt. Koniambo ob Koné (19. I. 25) aufstrebendes Sträuchlein im Serpentinegebüsch zerstreut.

*Pancheria alaternoides* Brongn. et Gris in Bull. Soc. bot. France IX (1862) 75; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 135; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 149; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 303; White in Journ. of Arnold Arb. VII, 89.

N C: D. 245, bl. u. bt., Hügel seitlich des oberen Yatétales (7. X. 24) häufiger Strauch im trockenen Gebüsch; D. 245a, bl. u. fr., Tiebaghi- Süd und Ploume (8. II. 26) Strauch mit weisslichen Blüten, oft und verbreitet im Serpentinegebüsch in niederer Lage; D. 245b, bl. u. ♂ bt., Bei der Mine Madelaine am Rande der Plaine des Lacs (13. X. 24) kleiner Strauch; D. 433, bl. u. bt., Am Bach der vom Mt. Humboldt der Kalouéhola zufließt (2. XI. 24) häufiger Strauch, oft am Bach, weniger oft im Serpentinegebüsch am Hang; D. 433a, Im oberen Tontoutatal (13. XI. 24) Strauch mit aufstrebenden Zweigen, besonders an Bächen und Flüssen.

*Pancheria communis* Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV (1921) 302.

NC: D. 308, bl., An der Rivière des Lacs am durchbruchartigen Ausfluss aus der Plaine des Lacs unterhalb der Madelaine (13. X. 24) kleiner, rutenzweigiger Strauch; — Sarasin 709, bl. u. ♂ bt. Plaine des Lacs, 200 m (11. III. 12) Strauch mit kleinen, gelblich-weissen Blüteköpfchen.

Wie schon Compton angibt, ist dieses Sträuchlein in der sumpfigen Ebene sehr häufig, sogar eine Charakterpflanze. Sie macht an den Serpentinhängen sofort *P. alaternoides* Platz, welche dann dort ebenfalls nicht selten ist.

*Pancheria elegans* Brongn. et Gris in Bull. Soc. bot. France IX (1862) 75; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 136; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 148; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 303; White in Journ. of Arnold Arb. VII, 89.

NC: D. 183, bl., ♀ bt. u. fr., Im oberen Yatétal (4. X. 24) kleiner Strauch, stellenweise häufig an Bächen, verbreitet auf Serpentin; D. 183a, bl. u. fr., Koné (7. II. 25); — Franc 1620 sér. A, bl. u. ♂ bt., Prony (IX. 1913) arbuste aux bords des torrents.

*Pancheria Engleriana* Schlechter in Engler's Bot. Jahrb. XXXIX (1906) 126, fig. 4; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 136; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 303; White in Journ. of Arnold Arb. VII, 89.

NC: D. 503, bl. u. ♂ bt., Südosterète des Mt. Humboldt (5. XI. 24) häufiger Strauch im Gebüsch in höchster Lage; D. 2736, bl. u. fr., Am Mt. Koghi, 600 m (1. II. 26) hoher Strauch im Gebüsch der Crêten; D. 2964, bl. u. ♂ bt., Am Rande des Plateau des Koniambo ob Koné (18. I. 25) kleiner Strauch im Serpentinegebüsch, besonders an steinigen Stellen.

*Pancheria ferruginea* Brongn. et Gris in Bull. Soc. bot. France IX (1862) 76; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 136; White in Journ. of Arnold Arb. VII, 89.

NC: D. 449, bl. u. junge fr., Am Mt. Humboldt in den Zuflusstälern der Tontouta (9. XI. 24) aufstrebender Busch oder kleiner Baum im Serpentinegebüsch; D. 2828, bl. u. fr., Mt. Mou (21. II. 26) Strauch im Gebüsch am Abhang.

*Pancheria hirsuta* Vieill. ex Pampanini in Ann. di Bot. Roma II (1905) 101; White in Journ. of Arnold Arb. VII, 89; —

*Pancheria insignis* Schlechter in Engler's Bot. Jahrb. XXXIX (1906) 25; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 136.

NC: D. 232, bl., ♂ u. ♀ bt., Im oberen Yatétal (6. X. 24) am Rande der Plaine des Lacs (7. X. 24) aufrechter und im unteren Teile wenig verzweigter Strauch mit gelblichweissen Blüten, auf Alluvialboden im Tale und an sanften Abhängen; — Franc 172, bl. u. ♂ bt., Prony (IX. 1913) terrains arides et dénudés; — Rordorf 33, bl. u. ♂ bt., Baie du sud (VII.—XII. 1903).

*Pancheria lanceolata* Pampanini in Ann. di Bot. Roma II (1905) 95; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 135; White in Journ. of Arnold Arb. VII, 89; — *Pancheria lanceolata* Vieill. mss.; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV (1921) 302 (si forte var. *alaternoidis* Brongn. et Gris?).

NC: D. 1412, bl. u. fr., Dôme de Tiebaghi Ostabhang (14. III. 25) zerstreut im lichten Gebüsch am Hang; D. 1514, bl., Am Abhang des Tiebaghimassivs gegen das Nehouétal (26. III. 25) kleiner Baum im hohen Gebüsch in Bachtobeln.

*Pancheria obovata* Brongn. et Gris in Bull. Soc. bot. France IX (1862) 75; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 137; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 303; White in Journ. of Arnold Arb. VII, 89.

NC: D. 2966, bl. u. junge bt., Am Abhang des Mt. Mou (21. II. 26) ziemlich häufiger Strauch im mageren Serpentinegebüsch.

*Pancheria pirifolia* Brongn. et Gris in Bull. Soc. bot. France IX (1862) 75; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 137; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 302 (errore *pinifolia*).

NC: D. 2963, bl., Champ de bataille, Bai Ngo (9. II. 26) Strauch im Serpentinegebüsch.

*Pancheria ternata* Brongn. et Gris in Bull. Soc. bot. France IX (1862) 76; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 137; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 303.

NC: D. 957, bl. u. fr., Am oberen Hang (ca. 750 m) des Mt. Koniambo ob Koné (19. I. 25) Strauch zerstreut, aber stellenweise oft im Serpentinegebüsch; D. 1034, bl. u. bt., Am Abhang des Koniambo gegen Koné (19. I. 25) Strauch im Serpentinegebüsch; D. 1259, bl., ♂ bt. u. fr., Auf der plateauartigen Höhe der nördlichsten Erhebung im Kaalamassiv (26. II. 25) Strauch oft im Serpentinegebüsch.

*Pancheria cf. Vieillardii* Brongn. et Gris in Bull. Soc. bot. France IX (1862) 75; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 137; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 303.

NC: D. 1388, bl. u. ♂ bt., Strauch am Abhang des Tiebaghi gegen Paagoumen (12. III. 25) Strauch im Gebüsch.

*Codia albicans* Vieill. ex Pampanini in Ann. di Bot. Roma II (1905) 104; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 134.

NC: D. 1706, bl., ♂ bt. u. fr., Auf der plateauartigen Höhe der nördlichen Erhebung des Kaalamassivs (19. V. 25) kleiner Strauch, im Serpentinegebüsch häufig.

*Codia floribunda* Brongn. et Gris in Bull. Soc. bot. France IX (1862) 77; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 135; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 302.

NC: D. 523, bl. u. bt., Abhänge des Mt. Humboldt (6. XI. 24) häufig im Serpentinegebüsch, «Chêne rouge» Kolonistenname; D. 523a, bl., Am Mt. Koghi (19. VII. 25) 2—3 m hoher Strauch, häufig im Serpentinegebüsch und stellenweise herrschend; D. 523b, bl. u. bt., Am Mt. Koghi ob der Ermitage (31. I. 26).

*Codia montana* Forster Char. Gen. (1776) 68; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 135; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 301.

NC: D. 901, bl. u. bt., Auf dem Plateau des Koniambo ob Koné, ca. 850 m (15. I. 25) Sträuchlein mit ausgebreiteten, vom Boden aufsteigenden Zweigen, besonders in Flechtenrasen, in Gruppen im Serpentinegebüsch sehr häufig und bestandbildend; D. 916, bl. u. bt., Plateau des Mt. Koniambo ob Koné (15. I. 25) Sträuchlein, hie und da zerstreut im Serpentinegebüsch; D. 1380, bl. u. bt., Am oberen Abhang des Dôme de Tiebaghi gegen Paagoumen (12. III. 25) häufiger Strauch im Gebüsch; D. 1405, bl. u. fr., Dôme de Tiebaghi Nordostabhang (13. III. 25) kleiner Strauch, häufig im lockeren Gebüsch auf Tonboden; D. 1481, bl., bt. u. fr., Dôme de Tiebaghi gegen Paagoumen (16. III. 25) kleiner Baum im lockeren Gebüsch in den Tobeln am Abhang; D. 1533, bl. u. fr., Am Abhang des Tiebaghimassivs gegen Nehoué bei der Mine Fantouche (30. III. 25) Strauch in Adlerfarnwiese; D. 1533a, bl. u. bt., Westflanke des Ignambi (6. VI. 25) kleiner Strauch im kniehohen Gebüsch auf Waldlichtungen der waldfreien Stellen auf den flachen Höhenrücken; D. 1533b, bl. u. bt., Inselchen Neba nordöstlich Poume (8. IV.

25) kleiner Strauch im mageren Gebüsch herrschend; D. 1618, bl. u. fr., In der Ebene der Landenge gegen die Halbinsel Poume (14. IV. 25) Strauch im Gebüsch am Bach; D. 1618a, bl. u. fr., Insel Yande (7. IV. 25) kleiner Strauch im Gebüsch am Abhang.

— — var. *albifrons* Brongn. in Herb. Paris; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. (1920) 150.

NC: D. 1587, bl. u. fr., Auf der plateauförmigen Höhe der Insel Yande (7. IV. 25) häufiger kleiner Strauch. Die kleinen,  $28 \times 14$  mm langen, lanzettlichen Blätter sind unterseits nur sehr schwach weissfilzig und bald verkahlend.

*Codia nitida* Schlechter in Engler's Bot. Jahrb. XXXIX (1906) 130; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 135; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 150; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 301.

NC: Franc 1324 sér. A, Bords de la Dumbea (25. XII. 08) arbuste, terrains arides; — Rordorf 52, Süd-Bai, zwischen Bai Ngo und Touaourou (VIII.—XII. 1903).

*Codia cf. obcordata* Brongn. et Gris in Bull. Soc. bot. France IX (1862) 77; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 135.

NC: D. 2967, bl., bt. u. fr., Am Mt. Koghi ob der Ermitage (31. I. 26) Strauch im Serpentinegebüsch.

*Codia cf. spatulata* Brongn. et Gris in Bull. Soc. bot. France IX (1862) 77.

NC: Rordorf 67 u. 107, Süd-Bai (VIII.—XII. 1903).

*Codia spec.*

NC: D. 453, bl., Am Zufluss der Kalouéhola, der vom Mt. Humboldt kommt (3. IX. 24) kleiner Strauch im Serpentinegebüsch. Die Rinde dieses knorrigen Sträuchleins ist weisslichgrau, die starren, glänzenden, kahlen Blättchen  $27 \times 18$  mm, obovat, in einen sehr kurzen, 2 mm langen Stiel verschmälert und vorne meist leicht eingerandet. Die noch ganz unentwickelten Blütenköpfchen sitzen auf borstig-filzigen, 7 mm langen Stielen. Die Nebenblätter sind kahl, elliptisch, 2—3 mm lang. Ohne Zweifel ist das eine noch unbekannte Art.

## ROSACEAE

*Rubus moluccanus* L. Spec. plant. ed. I (1753) 1197.

— — var. *neo-caledonica* Schlechter in Engler's Bot. Jahrb. XXXIX (1906) 132; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 133.

NC: D. 1762, bl. u. bt., An der Westflanke des Ignambi (3. VI. 25) klimmend an lichten Stellen im Walde auf den flachen Höhenrücken.

*Rubus rosifolius* Sm. Pl. Ic. Ined. III (1789—91) t. 60; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 150.

NC: D. 657, bl. u. bt., Col de la Tonghoué (26. XI. 24) im Gebüsch am Strassenrand.

*Licania Balansae* Guillaumin in Bull. Soc. bot. France LXVII (1920) 346.

NC: Franc 2029, bl. u. bt., Prony (15. X. 19) arbuste 1—2 m, coteaux broussailleux; — Rordorf 123, Süd-Bai (VIII.—XII. 1903).

*Licania gerontogaea* Schlechter in Engler's Bot. Jahrb. XL, Beibl. 92 (1908) 25; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 133.

NC: D. 2968, bl., Am Fusse des Kaala (2. III. 25) hoher, graufilziger Strauch im Sklerophyllengebüsch, an Trockenläufen stellenweise oft.

*Licania lifouana* Däniker in Vierteljahrsschr. Naturf. Ges. Zürich LXXVI (1931) 166.

L: D. 2470 (Typus), bl. u. bt., Hanowa auf Lifou (17. XI. 25) Baum in wenigen Exemplaren im Walde, mit breiter Krone, «Chutchepet» Lifouname; D. 2470a, bl. u. bt., Cap des Pins auf Lifou (28. XI. 25) Baum mit brauner, in kleinen Platten rissiger Rinde, mit rundlicher Krone und kleinen, grünlichen Blüten; trockene Rinde nach Aussage der Eingebornen wohlriechend. Der Baum soll ausser an den angegebenen Standorten auf Lifou sonst nicht vorkommen; D. 2470b, bl. u. bt., Hanowa (10. XII. 25) Baum im Walde.

#### LEGUMINOSAE

*Serianthes calycina* Benth. in Trans. Linn. Soc. XXX (1875) 600; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 132; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 151; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 298; — *Serianthes myriadenia* Seem. Fl. Vit. (1866) 74. non Planch. ex Benth.; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 132.

N C: D. 221, bl. u. bt., Am Yatéfluss beim Lac Arnaud (6. X. 24) kleiner Baum in den Waldstreifen längs des Flusses; D. 1233, bl., bt. u. fr., Koumac (25. II. 25) Baum mit weissen Blüten, die Enden der langen Antheren sind rot gefärbt, zerstreut im Tale zwischen den beiden Kaalagipfeln, auf Serpentin; D. 1581, bl. u. bt., Insel Yande (7. IV. 25) kleiner Baum im Gebüsch; D. 2801, St. Louis (10. II. 26) im Eingebornendorfe.

L: D. 2867, bl. u. fr., Tadine auf Maré (3. I. 26) im mesophilen Walde und im Küstenbuschwald, «The» Maréname, auch auf Lifou beobachtet.

*Albizzia granulosa* Benth. in Hooker London Journ. of Bot. III (1844) 85; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 132; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 297; — *Acacia granulosa* Labill. Sertum Austro Caled. II (1825) 67, t. 66.

N C: D. 592, bl. u. fr., Im Zuflusstale der Kalouéhola am Mt. Humboldt (11. XI. 24) Baum im Walde im Talgrunde; D. 592a, bl., Poindala ob Koné (2. II. 25) Baum im mesophilen Walde in Tobeln; D. 2783, bl., Tiebaghi-Süd, Bai Ngo (8. II. 26) Baum mit gelblichen Blüten, in den Wäldchen und dem Bachrandgehölz oft.

*Albizzia Lebbeck* (Willd.) Benth. in Hooker London Journ. of Bot. III (1844) 87; — *Acacia Lebbeck* Willd. Spec. plant. ed. IV, 4 (1805) 1066; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 132.

N C: D. 655, bl., bt. u. fr., Tamoá bei St. Vincent (23. XI. 24) in allen Kolonistenzentren gepflanzt als Schattenbaum für die Kaffee-Kulturen, «bois noir» der Kolonisten.

*Acacia Farnesiana* Willd. Spec. plant. ed. IV (1805) 1083; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 131; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 297.

N C: D. 17, bl., bt. u. fr., Nouméa (14. IX. 24) als Unkraut auf mageren Weiden, stellenweise massenhaft; — Heim 88, bl. u. bt., Koné (IV. 1921) Blüten goldgelb.

L: D. 17a, fr., Lifou (X. 1925).

*Acacia fulgens* Labill. Sertum Austro Caled. II (1825) 68, t. 67; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 131; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 152.

N C: D. 1746, bl., bt. u. fr., An der Westflanke des Ignambi auf 900 m Meereshöhe (2. VI. 25) Baum im mesophilen Walde am Abhang, offene Blüten rötlich mit weissen Staubblättern (nach Angabe der Eingebornen).

*Acacia simplicifolia* (L. f.) Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. (1920) 152; — *Mimosa simplicifolia* L. f. Suppl. (1781) 436; — *Mimosa Mangium* Forster Prodr. (1786) 75; — *Acacia laurifolia* Willd. Spec. plant. ed. IV (1805) 1053; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 131; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 297.

NC: D. 746, bl. u. bt., Caricaté am Anse longue (13. XII. 24) meist mehrstämmige Bäume im Ufergehölz bildend, häufig; D. 746a, bl., Koumac (17. II. 25) Baum stellenweise den Strand säumend; D. 1268, bl. u. bt., Kérémbé bei Koumac (27. II. 25) hoher Baum am Strande; — Heim 48, bl. u. bt., Voh (1921) Blüten gelb, in Bachbett.

L: D. 2662, bl. u. bt., Roo auf Maré (7. I. 26) kleiner Baum mit hellgrauer Rinde, gelbgrünem Laub und gelben Blüten, längs des Felsufers Gehölze bildend; D. 2662a, bl., Wee auf Lifou (15. XI. 25) kleiner Baum am inneren Sandstrande.

*Acacia spirorbis* Labill. Sertum Austro Caled. II (1825) 69, t. 69; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 131; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 152; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 297.

NC: D. 423, bl. u. bt., Tontouta (1. XI. 24) zerstreut im Niaulwald oder in eigenen Beständen; D. 1371, bl., Tiebaghi bei Paagoumen (12. III. 25) am Fusse des Berges und im Sklerophyllenbusch am Abhang; — Heim 66, bl. u. bt., Voh (1921) Blüten goldgelb, «faux Gajak» oder «Gajak» der Kolonisten.

L: D. 2151, bl. u. bt., Fayaoué auf Ouvéa (3. VIII. 25) hoher Strauch oder kleiner Baum, häufig im Buschwald; D. 2151a, bl., Umgebung von Képénéhé auf Lifou (27. X. 25) Strauch, «Hnu» Lifouname.

*Acacia spec. similis albida* Delile Fl. Aegypt. (1813) 142, t. 52, fig. 3.

NC: D. 661, bl., bt. u. fr., Nouméa (26. XI. 24) als Alleebaum gepflanzt.

*Leucaena glauca* (Willd.) Benth. in Hooker Journ. of Bot. IV (1842) 416; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 131; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 297; — *Acacia glauca* Willd. Spec. plant. ed. IV (1805) 1076.

NC: D. 21, bl., bt. u. fr., Nouméa (16. IX. 24) an den Felsen im nordwestlichen Teile der Stadt.

L: D. 2013, bl. u. bt., St. Joseph auf Ouvéa (12. VIII. 25) Strauch mit blassgelben Blüten, um die Eingebornensiedelungen häufig; D. 2013a, Wadrila auf Ouvéa (28. VIII. 25) in Kulturlichtungen.

*Leucaena insularum* (Guillemin) Däniker comb. nov.; — *Acacia insularum* Guillemin in Ann. sci. nat. sér. VII (1837) 360; — *Mimosa glandulosa* Solander ex Forster Prodr. (1786) 92 nomen; — *Leucaena Forsteri* Benth. in Hooker London Journ. of Bot. V (1846) 94; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 131.

L: D. 1958, bl., bt. u. fr., Ostküste von Ouvéa (7. VIII. 25) niedriger, windgefegter Strauch mit weisslichgelben Blütenköpfen; D. 1958a, Kode auf Lifou (18. XI. 25) kleiner Strauch mit weisslichen Blüten, im Gebüsch der Felsküste an exponierten Stellen, «Chothahao» Lifouname.

*Mimosa pudica* L. Spec. plant. ed. I (1753) 518; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 130.

NC: Heim 62, bl. u. bt., Voh (III. 1921) Blüten karminrot.

*Desmanthus virgatus* (L.) Willd. Spec. plant. ed. IV (1805) 1047; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 130; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 297; — *Mimosa virgata* L. Spec. plant. ed. I (1753) 519.

NC: D. 409, bl., bt. u. fr., Nouméa (26. XII. 24) an feuchten Stellen der Weide und in Strassengräben; D. 409a, bl., bt. u. fr., Koumac (18. V. 25) kleiner Halbstrauch mit rutenförmigen Zweigen, gelblichweissen Blüten und sehr sensiblen Blättern, an Wegrändern an etwas feuchten Stellen.

*Adenanthera pavonia* L. Spec. plant. ed. I (1753) 354; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 130.

NC: D. 2760, bl., bt. u. junge fr., Prony (5. II. 26) in Waldresten beim ehemaligen Camp.

L: D. 2500, bl., bt. u. fr., Tadine auf Maré (15. XII. 25) hoher, schlanker Baum beim Eingebornendorf in den Waldresten, «Dschemudscha» Maréname; D. 2500a, Zwischen Haniaü (St. Paul) und Fayaoué auf Ouvéa (9. IX. 25) kleiner Baum im Walde, «Aedläg» Fayaouéname; D. 2500b, Same, Mou auf Lifou (17. XI. 25) Same aus dem mesophilen Wald.

*Tamarindus indica* L. Spec. plant. ed. I (1753) 34.

NC: D. 2687, bl., bt. u. fr., Nouméa (23. I. 26) als Alleebaum kultiviert.

*Intsia bijuga* (Asa Gray) O. Ktze. Rev. gen. I (1891) 192; — *Afzelia bijuga* Asa Gray Bot. U. St. Expl. Exped. I (1854) 467; — *Intsia Moelibeii* Vieill. in Bull. Soc. Linn. Normand. IX (1865) 339; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 130; — *Intsia Testardi* Pancher ex Vieill. in Bull. Soc. Linn. Normand. IX (1865) 339, nomen.

L: D. 1893, bl. u. fr., Bei Fayaoué auf Ouvéa am Weg nach Ulup (2. VIII. 25) kleiner Baum, ziemlich häufig, «Hüen» Ouvéa-name; D. 1893a, bl., Beim Hause des Chefs von Penelo auf Maré gepflanzt (28. XII. 25) Baum mit brauner Rinde und frischgrünem Laub an horizontaler oder aufsteigender Krone, «Kaen» angeblicher Name auf der Ile des Pins, woher vorliegendes Exemplar stammen soll. Ist wohl hierher zu rechnen.

*Bauhinia variegata* L. Spec. plant. ed. I (1753) 375.

L: D. 2383, bl., bt. u. fr., Natalo auf Lifou (2. XI. 25) als Zierstrauch kultiviert.

*Cassia artensis* Beauvis. Revis. de quelques genres Montrouz. (1894—97) 19; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 130; — *Cassia neocaledonica* Vieill. mss.; — *Mac Leayia artensis* Montrouz. mss.; — *Mac Leayia multiflora* Montrouz. in Mém. Acad. de Lyon X (1860) 198. non *Cassia multiflora* Mart. et Gal. (1843).

NC: D. 1542, bl., bt. u. fr., Pointe de Poume auf der Halbinsel Poume (31. III. 25) kleines Sträuchlein mit gelben Blüten, im windgefügten Gebüsch am Abhang.

*Cassia bicapsularis* L. Spec. plant. ed. I (1753) 376; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 153.

NC: D. 863, bl. u. bt., Vallée du tir, Nouméa (1. I. 25) Strauch mit gelben Blüten, in Gärten kultiviert und verwildert.

L: D. 2386, bl. u. bt., Natalo auf Lifou (2. XI. 25) reichlich verwildert und im Gebüsch längs der Wege.

*Cassia Gaudichaudii* Hooker et Arn. in Bot. Beechey Voy. (1831—41) 81.

L: D. 2081, bl., bt. u. fr., St. Joseph auf Ouvéa (18. VIII. 25) 3—4 m hoher Strauch mit gelben Blüten, im Buschwald am Weg nach Teuta; D. 2536, bl., bt. u. fr., Am Rande des Plateaus auf der Halbinsel Pédé auf Maré (17. XII. 25) Strauch mit gelblichen Blüten, im Gebüsch. (Neu für das Gebiet.)

*Cassia* spec. nov.?

Arbor 6 m altus racemis 6 cm pedunculatis multifloris (20—26 fl.) pedicellis filiformibus 3 cm longis. Folia glandulis clavatis inter vel infra foliola inferiora instructa.

NC: D. 632, bl., bt. u. fr., Kalkhügel beim Sommet Ndui (20. XI. 24) Baum in den Waldresten nahe dem Delta der Tontouta. Diese Form, die in den meisten Eigenschaften genau mit *C. Gaudichaudii* übereinstimmt, ist von ihr verschieden durch den baumförmigen Wuchs mit einem Stamm von ca. 2 m Höhe. Die sehr blütenreichen und langgestielten Trauben verleihen dem Baum infolge ihrer grossen Zahl einen prächtigen Anblick.

*Cassia laevigata* Willd. Enum. Hort. Berol. (1809) 441; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 130.

NC: D. 687, bl., bt. u. junge fr., Tamoia bei St. Vincent (2. XII. 24) kleiner Strauch an lichten Stellen im Gehölz längs der Flüsse.

*Cassia* sim. *laevigata*.

NC: D. 1822, bl., bt. u. fr., Auf alluvialen Schotterflächen am oberen Diahot häufig (7. VI. 25) Strauch mit gut verholzten Zweigen, rundlich buschig, 1½ m hoch, mit gelben Blüten. Durch den ausgesprochenen Strauchwuchs vom Typus deutlich verschieden.

*Cassia occidentalis* L. Spec. plant. ed. I (1753) 377; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 130.

NC: D. 23, bl., bt. u. fr., Nouméa an der Strasse nach Paita (16. IX. 24) ruderal; D. 23a, bl., bt. u. fr., Tamoia bei St. Vincent (2. XII. 24) kleiner Halbstrauch an lichten Stellen im Gehölz am Flusse, zusammen mit *Cassia laevigata* Willd.; D. 687, aber häufiger.

*Cassia Sophera* L. Spec. plant. ed. I (1753) 379; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 130; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 153.

NC: D. 1626, bl. u. bt., Poume (14. IV. 25) kleiner Halbstrauch mit gelben Blüten, in brachliegenden Feldern der Eingebornen.

L: D. 2003, bl., bt. u. fr., St. Joseph auf Ouvéa (10. VIII. 25) Kraut oder Halbstrauch in den Kulturen der Eingebornen, «Odimitsch» Fayaouéname; D. 2486, bl., bt. u. fr., Pédé auf Maré (10. XII. 25) Kraut auf brachliegenden Pflanzungen; D. 2531, bl., bt. u. fr., Pédé auf Maré (17. XII. 25) am Felsrande der erhöhten Randstufe.

*Storckiella Pancheri* Baill. Adansonia IX (1869) 205; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 130; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 297.

NC: D. 603, An der Südwestseite des Mt. Humboldt (12. XI. 24) Baum im Serpentinegebüsch am Bache; D. 1296, bl. u. fr., Am Fusse des Kaala bei Koumac (20. II. 25) kleiner Baum im hohen Sklerophyllengebüsch längs Trockenläufen.

*Storckiella vitiensis* Seem. in *Bonplandia* IX (1861) 255, 363, t. 6.

NC: D. 2969, bl. u. bt., Am Abhang des Serpentinmassivs gegen die Tontoutaebene (20. XI. 24) Baum mit gelben Blüten, vereinzelt im Gebüsch.

*Caesalpinia Bonducella* (L.) Fleming in *As. Rep.* XI (1810) 159; Guillaumin in *Ann. Mus. colon. Marseille* 2<sup>me</sup> sér. IX, 130; Baker f. in *Journ. of Linn. Soc.* XLV, 296; — *Guilandina Bonducella* L. *Spec. plant. ed. II* (1762—63) 545.

NC: D. 2884a, bl., Insel Surprise nordwestlich der Belep-Gruppe (10. V. 25) stacheliger, sich stützender Strauch.

L: D. 2602, bl., Eneni in der Ebene im Innern von Maré (27. XII. 25) kletternder, sehr stacheliger Strauch in Gebüsch; D. 2884, fr., Tadine auf Maré (28. XII. 25) im Ufergebüsch, in Hecken und am Rande der Felder kletternd.

*Caesalpinia cf. ferruminata* Pancher mss.

L: D. 2390, bl. u. bt., Yacho auf Lifou (27. X. 25) Liane mit reichen gelben Blüten.

*Caesalpinia Nuga* Ait. *Hort. Kew. ed. 2, III* (1811) 32; Guillaumin in *Ann. Mus. colon. Marseille* 2<sup>me</sup> sér. IX, 130; Schinz u. Guillaumin in *Sarasin Nova Caledonia Bot.* 153; Baker f. in *Journ. of Linn. Soc.* XLV, 296.

NC: D. 1832, bl. u. bt., Pam an der Diahotmündung (12. VI. 25) im Strandgehölz.

L: D. 2379, bl., bt. u. fr., Am Ostabfall der oberen Randstufe bei Natalo auf Lifou (2. XI. 25) Liane mit gelben Blüten, die Zweige mit scharfen Widerhaken, im Gebüsch Gewirre bildend, «Gemin-gen» Lifouname; D. 2565, bl. u. bt., Wabao auf Maré (19. XII. 25) kriechend und kletternd im Gebüschrand des Nialulisumpfes, «Watschotschokat» Maréname.

*Caesalpinia pulcherrima* Swartz *Obs.* (1791) 166.

L: D. 2885, bl. u. bt., Mou auf Lifou (30. XI. 25) als Zierpflanze kultiviert.

*Caesalpinia Schlechteri* Harms in Engler's Bot. Jahrb. XXXIX (1906) 135; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 130; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 296.

NC: D. 342, Tiebaghi-Süd ob der Bai Ngo (15. X. 24) kletternder, stark dorniger Strauch im Gebüsch auf Serpentin; D. 1450, bl. u. bt., Tiebaghi nördlich von Koumac (15. III. 25) im Gebüsch.

*Caesalpinia sepiaria* Roxb. Hort. Beng. (1814) 32; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 130; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 296.

NC: D. 75, bl. u. bt., Paita (21. IX. 24) sich stützender Strauch in Gebüsch und Waldrändern; D. 75a, fr., Am Fusse des Mt. Mou bei Paita (9. VI. 25); D. 1831, bl. u. bt., Ouégoua (9. VI. 25) mit Widerhaken kletternder Strauch im Sumpfniaulibestand.

*Mezoneuron Montrouzieri* Guillaumin in Ann. Soc. Bot. Lyon XXXVIII (1914) 13.

NC: D. 1437, bl., Am Abhang des Tiebaghimassivs (14. III. 25) ausgebreiteter und etwas kletternder Strauch von *Caesalpinia sepiaria*-ähnlichem Habitus, im hohen Gebüsch am Abhang.

*Sophora tomentosa* L. Spec. plant. ed. I (1753) 373; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 129; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 297.

NC: D. 1348, bl., bt. u. fr., Inseln de la Table und Tangadiou (5. III. 25) hoher Strauch mit gelben Blüten, am innern Strande.

L: D. 2088, bl., bt. u. fr., Unes bei Ouvéa (17. VIII. 25) Strauch am Strande, «Mokut» Fayaouéname.

*Crotalaria retusa* L. Spec. plant. ed. I (1753) 715.

NC: D. 2881, bl. u. bt., Tamoa bei St. Vincent (2. XII. 24) Staude mit grossen gelben Blüten, einzeln zerstreut in der mageren Weide.

*Crotalaria sericea* Retz. Observ. V (1789) 26.

NC: D. 52, bl. u. bt., Nouméa am Mt. Ravel (17. IX. 24) einzeln in der gebüschreichen Weide. (Neu für das Gebiet.)

*Crotalaria striata* DC. Prodr. II (1825) 131; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 153; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 294; — *Crotalaria Saltiana* auct. non. Andr.; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 127.

NC: D. 120, bl. u. bt., Bourail (25. IX. 24) auf mageren Weiden und im *Lantana*gebüsch; D. 120a, bl., bt. u. fr., Caricaté bei St. Vin-

cent (12. XII. 24) Staude mit gelben Blüten, zerstreut in den Weiden als Unkraut.

L: D. 2623, bl., bt. u. fr., Eneni auf Maré (29. XII. 25) oft längs der Wege im Innern, «Wakada-kada» Maréname.

*Lotus australis* Andr. Bot. Rep. (1811?) t. 624; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 127; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 154.

— — var. *anfractuosus* Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV (1921) 293.

L: D. 1889, bl. u. bt.; Fayaoué auf Ouvéa (1. VIII. 25) niederliegendes Kraut mit fleischigen Blättern und hellvioletten Blüten, Schiffchen dunkel, vereinzelt am Strande; D. 1889a, bl., bt. u. junge fr., Ostküste von Ouvéa (7. VIII. 25) häufig, «Odignip» Fayaouéname; D. 2365, bl. u. bt., Natalo, an der Ostküste von Lifou (2. XI. 25) leicht succulenten Kraut, «Hapedscha nagese» Lifouname; D. 2365a, bl., bt. u. fr., Kode auf Lifou (18. XI. 25) oft am Strande, besonders wo felsig, «Kakethe» Lifouname.

*Indigofera australis* Willd. Spec. plant. ed. 4, III (1800) 1235; — *Indigofera angulata* Lindley in Bot. Reg. XII (1826) t. 991; — *Indigofera ervoides* Meissn. in Lehmann Pl. Preiss. I (1844) 88; — *Indigofera sylvatica* Sieber ex Spreng. Syst. veg. III (1826) 278.

— — var. *gracilis* DC. Prodr. II (1825) 226.

NC: D. 1434, bl. u. bt., Am Abhang des Tiebaghi gegen das Nehouétal (26. III. 25) kleiner Strauch an steinigen Stellen im Unterwuchs des hohen Gebüsches. (Neu für das Gebiet.)

*Indigofera suffruticosa* Mill. Gard. Dict. ed. VII (1768) no. 2; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 294; — *Indigofera Anil* L. Mantissa II (1771) 272; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 127.

NC: D. 142, bl., bt. u. fr., Nouméa, Bahnstation (28. IX. 24) ruderal.

L: D. 2230, bl., bt. u. fr., Fayaoué auf Ouvéa (10. X. 25) kleiner Strauch, massenhaft auf Oedland und in Kokospflanzungen; D. 2550, bl. u. bt., Medou auf Maré (22. XII. 25) kleiner Halbstrauch mit rötlichen Blüten.

*Indigofera spec. affine tinctoria* DC. Prodr. II (1825) 224.

NC: D. 1120, bl. u. bt., In den oberen Tälern des Panéki bei Poindala, Koné, auf Schiefer, 500 m (21. I. 25) Baum im Walde;

D. 1744, bl., bt. u. fr., Am untern Abhang der Ignambikette gegen den Diahot (2. VI. 25) kleiner Baum mit cremeweissen Blüten, im Walde.

*Tephrosia Leratiana* Harms in Fedde Repert. spec. nov. X (1911) 129 (ex descr.).

NC: D. 1534, bl., bt. u. junge fr., Am Fusse des Tiebaghi gegen das Nehouétal bei der Mine Fantouche (26. III. 25) kleines Sträuchlein mit violetten Blüten, im Gebüsch; D. 1540, bl. u. fr., An den exponierten Abhängen der Pointe de Poume (31. III. 25) kleines, niederliegendes Sträuchlein im lockeren Grasbestand der exponierten Landspitze.

Obschon ich den Typus dieser Art nicht gesehen habe, glaube ich, dass sie hier vorliegt. No. 1534, im Gebüsch gewachsen, zeigt den in der Diagnose erwähnten rutenförmigen Wuchs. No. 1540 dagegen, an der exponierten Felsküste gewachsen, ist ein kurzes, knorriges, 6 mm dickes und mit starker rissiger Borke bekleidetes Stämmchen, an welchem dicht abgestorbene Triebe und Ersatztriebe stehen.

Die Blüten, die Harms nur unvollständig gesehen hat, sind wie folgt ergänzend zu beschreiben: alae oblique obovatae truncatae-obscure appendiculatae 2—3 mm unguiculatae carinae leviter adhaerentes, carina profunda brevis appendiculato-truncata acutiuscula longe unguiculata. Stamina diadelpha tubo staminali, supra cum stamine vexillari usque ad tubum medium libero, geniculato. Ovarium ca. 6-ovulatum. Stylus a latere compressus. Stigma minima subtus breviter pennicillatum. Legumen 45 × 4 mm lineare compressum leviter incurvatum stylo persistente 2 mm munitum, suturis robustis, valvis pilis adressis conspersis (n. 1534 descr.).

*Tephrosia purpurea* (L.) Pers. Syn. Pl. II (1807) 329; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 128; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 154; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 294; *Cracca purpurea* L. Spec. plant. ed. I (1753) 752.

NC: D. 1345, bl., bt. u. fr., Ile de la Table bei Koumac (5. III. 25) Sträuchlein mit lila Blüten, häufig im Grase des Hügels zerstreut.

L: D. 1870, bl. u. bt., Zwischen Pédé und Tadine auf Maré (30. VII. 25) kleines Sträuchlein im lichten Gebüsch und in der Grasweide; D. 1961, bl., bt. u. fr., Ostrand des oberen Plateaus von Ouvéa (7. VIII. 25) kleines, blaublühendes Sträuchlein, «Koigniay»

Fayaouéname, wird von den Eingebornen zum Vergiften der Fische verwendet; D. 1961a, bl., bt. u. fr., Insel Unes des Atolles von Ouvéa (17. VIII. 25) Halbstrauch am Ufer; D. 2516, bl., bt. u. fr., Pédé auf Maré (16. XII. 25) Halbstrauch mit violetten Blüten, im Unterwuchs der Kokospflanzungen, «Lili» Maréname; D. 2517, bl., bt. u. fr., Kode auf Lifou (18. XI. 25) Kraut an den Uferfelsen, «Taidschepu» Lifouname; D. 2517a, bl. u. bt., Am Cap Wabao bei Pédé (17. XII. 25) am Gebüschrand auf den Felsen; D. 2621, bl., bt. u. fr., Wakoné auf Maré (29. XII. 25) niederliegendes Kraut oder Halbsträuchlein mit violetten Blüten, an den Uferfelsen und an mageren Stellen auch im Innern der Insel.

*Tephrosia cf. villosa* (L.) Pers. Syn. Pl. II (1807) 329; — *Galega villosa* L. Syst. nat. ed. X, II (1759) 1172; — *Galega argentea* Lam. Encycl. II (1786) 599; — *Tephrosia argentea* Pers. Syn. Pl. II (1807) 329.

NC: D. 408, bl., bt. u. fr., Tamoá bei St. Vincent (24. X. 24) Staude auf magerer, ungepflegter Weide, auch auf der Bahnstation Nouméa beobachtet, offenbar eingeschleppt; D. 408a, bl., bt. u. fr., Nouméa am Semaphorhügel (22. VII. 25) Staude am grasigen Abhang.

*Tephrosia spec.*

NC: D. 1502, bl. u. bt., Am Tiebaghimassiv bei Paagoumen und Nehoué (23. III. 25) kleines, blaublühendes Sträuchlein im Gebüsch der Küstenhügel.

*Sesbania aculeata* (Willd.) Pers. Syn. Pl. II (1807) 316; — *Coronilla aculeata* Willd. Spec. plant. ed. 4, III (1800) 1147.

— — var. *cannabiná* Hooker Fl. Brit. Ind. II (1876) 115; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 128; — *Sesbania aculeatus* Poir. in Lam. Encycl. VII (1806) 128.

NC: D. 2882, bl. u. bt., Insel Mouac (29. III. 25) hoher, lockerer Halbstrauch mit gelben, dunkelgefleckten Blüten.

*Sesbania aegyptiaca* (Poir.) Pers. Syn. Pl. II (1807) 316; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 155; — *Sesbania aegyptiacus* Poir. in Lam. Encycl. VII (1806) 128; — *Sesbania gracilis* Schrader Cat. Sem. Götting. (1819) ex DC. Prodr. II (1825) 265; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 128.

NC: D. 1536, bl., bt. u. fr., Koumac (18. V. 25) Halbstrauch mit gelben und dunkelgefleckten Blüten, in der innersten Zone des Marsches.

L: D. 2094, bl., bt. u. fr., Fayaoué auf Ouvéa (26. VIII. 25) kleiner Halbstrauch im Kultursumpf in Tarofeldern.

*Sesbania affine grandiflora* (L.) Poir. in Lam. Encycl. VII (1806) 127; — *Aeschynomene grandiflora* L. Spec. plant. ed. I (1753) 1060; — *Coronilla grandiflora* Willd. Spec. plant. ed. 4, III (1800) 1145.

L: D. 2214, bl., bt. u. fr., Auf den exponierten Felsen des Inselchens Hwa-nimuda des Atolls von Ouvéa (27. IX. 25) kleiner Strauch mit kurzem, unverzweigtem Stämmchen und Miniaturkrone mit roten Blüten.

*Aeschynomene indica* L. Spec. plant. ed. I (1753) 713.

NC: D. 1686, bl., bt. u. fr., Ouegoua (7. IV. 25) kleine Staude mit gelben Blüten, in den Diahotsümpfen. (Neu für das Gebiet.)

*Desmodium adscendens* (Swartz) DC. Prodr. II (1825) 332; — *Hedysarum adscendens* Swartz Fl. Ind. occ. III (1806) 1263. non Sieb.

NC: D. 868, bl., bt. u. fr., Magenta bei Nouméa (6. I. 25) kleines Kraut mit violetten Blüten und zerbrechenden, anhaftenden Hülsen, im Unterwuchs des Flachuferwaldes an sandigen Stellen, reichlich.

*Desmodium Deplanchei* Harms in Fedde Repert. spec. nov. X (1911) 176; — *Desmodium stenophyllum* Harms in Fedde Repert. spec. nov. X (1911) 132. non Pampanini in Nuov. giorn. bot. ital. XVII (1910) 15.

NC: D. 614, bl. u. bt., Am Abhang des Serpentinmassivs gegen die Tontoutaebene (14. XI. 24) kleines Sträuchlein.

— — var. *ovalifolium* Däniker var. nov.  
suffrutex scandens, foliolis plurimis obovatis-ellipticis 10—13 × 7—8 mm.

NC: D. 2886, bl. u. bt., Am Abhang des Serpentinmassivs gegen die Tontoutaebene, im Gebüsch kletternd.

*Desmodium heterophyllum* (Willd.) DC. Prodr. II (1825) 334; — *Hedysarum heterophyllum* Willd. Spec. plant. ed. 4, III (1800) 1201.

NC: D. 9, bl., bt. u. fr., Hügel bei Nouméa (14. IX. 24) zwischen Gräsern, häufig im getretenen Weiderasen; — Heim 84, bl., bt. u. fr., Koné (IV. 1921) kleeartige Polsterpflanze mit violetten Blüten; — Franc 2121, bl., bt. u. fr., Nouméa (20. III. 17) pâturages.

*Desmodium pentaphyllum* Harms in Fedde Repert. spec. nov. X (1911) 131; — *Desmodium textile* Vieill. mss.; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX (1911) 128.

L: D. 1907, bl. u. bt., Fayaoué auf Ouvéa (4. VII. 25) Staude im lichten Kokosbestand; D. 1907a, bl. u. fr., Tiga zwischen Lifou und Maré (5. XII. 25) im Unterwuchs von Kokospflanzungen.

*Desmodium polycarpum* (Poir.) DC. Prodr. II (1825) 334; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 128; — *Hedysarum polycarpon* Poir. in Lam. Encycl. VI (1804) 413.

NC: D. 1559, bl., bt. u. fr., Nomatch im Norden (4. IV. 25) kleines Kraut im Grasunterwuchs der Niauliniederungen.

*Desmodium rhytidophyllum* F. v. M. ex Benth. Fl. Austr. II (1864) 233.

NC: D. 1560, bl. u. bt., Am Nomatchfluss nördlich von Poume (4. IV. 25) Kraut mit violetten Blüten, im Grasunterwuchs des Niaulilichtwaldes in der Niederung. Dieses Exemplar weicht durch die rundlichen Blättchen etwas vom typischen *D. rhytidophyllum* ab; ich halte diese Form jedoch nur für eine Entwicklungsform; D. 1632, bl., bt. u. fr., An der Bai von Nehoué (15. IV. 25) Kraut mit blauen Blüten, im Grase unter Niauli. Dieses Exemplar ist ganz charakteristisch entwickelt. (Die Art ist neu für das Gebiet.)

*Desmodium umbellatum* (L.) DC. Prodr. II (1825) 325; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 128; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 155; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 295; — *Hedysarum umbellatum* L. Spec. plant. ed. I (1753) 747.

NC: D. 1538, bl., bt. u. fr., Halbinsel Poume (31. III. 25) Sträuchlein mit cremeweissen Blüten, niederliegend, am Strande wo felsig.

L: D. 1959, Ostküste von Ouvéa (7. VIII. 25) in den Kalkfelsen am Ufer, «Bueno» Fayaouéname; D. 1959a, bl. u. bt., Fayaoué auf Ouvéa (8. VIII. 25) bis 3 m hoher Strauch mit weisslichen Blüten, im Buschwalde, «Boena» Fayaouéname; D. 1959b, Muli bei Ouvéa (3. X. 25) niederliegendes Sträuchlein am Ufer; D. 2319, bl., bt. u. fr., Hanowa auf Lifou (27. X. 25) «Uthahao» Lifouname; D. 2534, bl. u. bt., Pédé auf Maré (17. XII. 25) häufig im Ufergebüsch.

*Desmodium varians* (Labill.) Endl. in Ann. Wien. Mus. I (1836) 185; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 128; — *Hedysarum varians* Labill. Sertum Austro Caled. II (1825) 71, t. 71.

N C: Heim 203, bl. u. bt., Ponerihouen (VI. 1921) Blüten violett.

L: D. 2193, bl., bt. u. fr., Fayaoué auf Ouvéa (30. IX. 25) Kraut mit roten Blüten, an sandigen Stellen im Unterwuchs der Kokospflanzungen; D. 2274, bl., bt. u. fr., Natiketiuohwan auf Lifou (2. XI. 25) Kraut mit roten Blüten und brechenden Früchtchen, die Fragmente hängen wie Kletten an, massenhaft in den Kokospflanzungen, soll eingewandert sein.

*Uraria lagopodioides* (Forster) Desv. in Mém. Soc. Linn. Paris IV (1826) 309; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 128; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 155; — *Hedysarum lagopodioides* Forster Prodr. (1786) 51. non L.; — ? *Uraria lagopoïdes* DC. Prodr. II (1825) 324.

N C: D. 2880, bl. u. bt., Am Nomatchflusse im Norden (21. IV. 25) kleeartiges Kraut im Grase in den Niederungen im Niaulibestand.

L: D. 2148, bl. u. bt., Banuth auf Ouvéa (3. IX. 25) im Grase von Kulturlichtungen; D. 2515, bl. u. bt., Pédé auf Maré (16. XII. 25) Kraut mit rötlichen Blüten, im Unterwuchs von Kokospflanzungen.

*Arthroclianthus ischnopodus* Guillaumin in Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. (1920) 156.

N C: D. 1652, bl., bt. u. fr., Am Nehouéfluss (21. IV. 25) Baum im Flusswalde am Wasser.

*Arthroclianthus obovatus* Hochr. in Annuaire Cons. Jard. bot. Genève XIII (1909) 44.

N C: D. 1701, bl. u. bt., Am Kaalamassiv (19. V. 25) kleiner Strauch im Unterwuchs des obersten Gehölzes am Abhang.

*Nephrodesmus sericeus* (Hochr.) Schindler in Engler's Bot. Jahrb. LIV (1916) 67; — *Arthroclianthus sericeus* Hochr. in Annuaire Cons. Jard. bot. Genève XIII (1909) 36; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 294.

N C: D. 1657, bl., bt. u. junge fr., Tiebaghi (22. IV. 25) Strauch mit weissrötlichen Blüten, im Serpentinegebüsch.

*Nephrodesmus ferrugineus* Däniker spec. nov.

Frutex, cortice griseo rugoso, ramis novellis dense ferrugineo hirtis. — Folia trifoliolata, petiolis 10—12 mm longis, petiolulo folioli terminalis 7—8 mm, iis foliolorum lateralium duplo longiore, petiolulis petiolisque dense ferrugineo pilosis. Lamina cartacea ovata 25—30 × 16—19 mm apice contracta obtusa vel

emarginata marginibus integris reflexis, paginis superioribus nitidis nervis prominulis glabris, paginis inferioribus glaucis, adpresse hirtis nervis dense ferrugineo hirsutis. Foliola lateralia paulum minora. — Flores 10—11 mm longi lactei, in racemis axillaribus paucifloris foliis brevioribus dispositi. Pedicelli 3—5 mm longi cum calice adpresse ferrugineo hirsuti. Prophyllae geminae subulatae calicis basi insertae. Calicis tubus 2 mm, dentibus superioribus connatis late triangularibus, dente inferiore subulato saepe reflexo. Vexillum suborbiculare in unguem 2 mm contractum, alae obovatae appendiculatae adnatae carinae obtusae triangulari in unguem angustatae paulum incurvae. Stamina diadelpa, vexillari libero annulo inserta. Ovarium in stipitem brevem contractum adpresse hirsutum. Stylus glaber. Stigma capitata longe barbata. — Legumen articulo fertili uno? solum plano compresso glabro coriaceo subsemiorbiculato, articulo sterili stipitato.

NC: D. 1428, (Typus) bl., bt. u. fr., Am Nord- und Ostabhang des Tiebaghi (14. III. 25) im Gebüsch ziemlich häufig.

*Dalbergia monosperma* Dalz. in Hooker Journ. of Bot. II (1850) 36; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 157.

NC: D. 2883, bl. u. fr., Bei Pam, am Rande des Diahotdeltas (12. VI. 25) Liane im Strandgehölz.

*Derris uliginosa* (Willd.) Benth. in Miquel Pl. Jungh. I (1851—55) 252; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 157; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 296; — *Robinia uliginosa* Willd. Spec. plant. ed. 4, III (1800) 1133; — *Pongamia glabra* Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX (1911) 129. non Vent.; — *Galedupa uliginosa* Roxb. Hort. Beng. (1814) 416.

NC: D. 48, bl., Halbinsel Nouméa (17. IX. 24) Liane vom Strande aus in die Mangrove kletternd; D. 48a, bl. u. bt., Anse longue bei Caricaté (12. XII. 24) im Ufergebüsch; D. 48b, bl. u. fr., Koumac (3. III. 25) im Ufergehölz.

L: D. 2198, bl., Teuta auf Ouvéa (30. IX. 25) im Mangrovebestand im Sumpfe, längs des inneren Strandes massenhaft, «Kouï» Fayaouéname; D. 2266, bl. u. bt., Bei Képénéhé auf Lifou (21. X. 25) Liane mit rötlichweissen Blüten, im Gebüsch am Fels von Meketschepun, «Thel» Lifouname, zum Vergiften der Fische verwendet; D. 2266a, Thokin auf Lifou (30. X. 25) im Gebüsch am

Rande der Fallaise; D. 2266b, Pédé auf Maré (17. XII. 25) im Küstenbuschwald oft und verbreitet.

*Abrus precatorius* L. Syst. nat. ed. XII (1766—68) 472; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 129; — *Glycine Abrus* L. Spec. plant. ed. I (1753) 753.

NC: D. 1358, bl. u. fr., Ile de la Table bei Koumac und am Meerufer von Koumac (5. III. 25) kletternd, mit violetten Blüten, im Gebüsch am Meere; D. 1358a, bl. u. fr., Insel Mouac (30. III. 25) im Gebüsch der kleinen Inselchen im Norden verbreitet und oft Gewirre bildend.

*Clitoria Ternatea* L. Spec. plant. ed. I (1753) 753; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 129.

NC: D. 764, bl., bt. u. fr., Caricaté bei St. Vincent (13. XII. 24) kletternd, im sumpfigen Niauliwald hinter den Dünen am Anse longue; D. 764a, bl., bt. u. fr., Koné (7. II. 25) Blüten violett, kletternd, im Sumpfniauliwald.

L: D. 1993, bl. u. bt., Weneki (St. Joseph) auf Ouvéa (11. VIII. 25) im Unterwuchs von Kokospflanzungen, «Mangao» Fayaouéname.

*Glycine tabacina* (Labill.) Benth. Fl. Austr. II (1864) 244; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 128; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 158; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 295; — *Kennedia tabacina* Labill. Ser-tum Austro Caled. II (1825) 70, t. 70.

NC: D. 662, bl. u. bt., Tamoia bei St. Vincent (29. XI. 24) kleines, leichtwindendes Kraut, zerstreut in der Weide; D. 662a, bl. u. fr., Caricaté bei St. Vincent (13. XII. 24) kriechend, auf der Weide der Küstenhügel; D. 1048, bl. u. bt., Poindala bei Koné (27. I. 25) kleines, kriechendes Kraut mit bläulichen Blüten, in der mageren Weide; — Heim 8, ohne Fundort (29. XII. 20) Blüten lila.

L: D. 1954, bl., bt. u. fr., Haniaü (St. Paul) auf Ouvéa (7. VIII. 25) windendes Kraut mit blauvioletten Blüten, im Grase von Kulturlichtungen, «Oebe» Fayaouéname; D. 2196, bl. u. fr., Teuta auf Ouvéa (27. IX. 25) in den Kokospflanzungen; D. 2286, bl. u. bt., Gum bei Kumo (25. X. 25) im mageren Grase; D. 2436, Mou auf Lifou (19. XI. 25) im Unterwuchs von Kokospflanzungen, «Phi» Lifouname; D. 2529, bl., bt. u. fr., Pédé auf Maré (17. XII. 25) im mageren Grase; D. 2622, bl., bt. u. fr., Wakoné auf Maré (29. XII. 25) in mageren Wiesen und längs Wegen, «Wadi» Maréname.

*Glycine cf. tomentosa* Benth. Fl. Austr. II (1864) 245.

NC: D. 780, bl., bt. u. fr., Caricaté bei St. Vincent (15. XII. 24)

kleines Kraut mit weissen Blüten, in lockerer Gruppe vereinzelt in der Weide.

*Erythrina indica* Lam. Encycl. II (1786) 391; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 129.

L: D. 2134, bl. u. bt., Fayaoué auf Ouvéa (29. VIII. 25) Baum mit ansehnlichen Blüten, in der Eingebornen-Siedelung gepflanzt.

*Erythrina ovalifolia* Roxb. Hort. Beng. (1814) 53; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 129.

NC: D. 85, bl. u. bt., Bourail (23. IX. 24) Baum in den Kaffeepflanzungen als Schattenspender gepflanzt; D. 85a, bl., Tamoia bei St. Vincent (21. XII. 24) grosser Baum im Bachrandwalde; D. 85b, bl. u. fr., Koné (22. I. u. 9. II. 25) grosser Baum häufig im Bachrandwald, auch bei Koumac beobachtet.

*Mucuna gigantea* (Willd.) DC. Prodr. II (1825) 405; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 158; — *Dolichos giganteus* Willd. Spec. plant. ed. 4, III (1800) 1041; — *Carpopogon giganteum* Roxb. Hort. Beng. (1814) 54; — *Mucuna corymbosa* Graham in Wall. Cat. (1831—32) no. 5622.

L: D. 2464, bl., bt. u. fr., Mou auf Lifou (1. XII. 25) Liane mit schmutzigen Blüten, oft im Walde des Distriktes von Lössi, «Gem» Lössiname, «Kuka» Lössi-Bezeichnung für die essbaren Samen und Pflanzenbezeichnung im Distrikt Wets.

*Mucuna neocaledonica* Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV (1921) 295; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 158, sub nom. *Mucuna gigantea* (Willd.) DC.

NC: D. 1811, bl., bt. u. fr., Westflanke des Ignambi (6. VI. 25) Liane häufig im Walde am Abhang. Die Samen werden von den Eingebornen geröstet und gegessen; D. 1811a, Same, Poindala ob Koné (30. I. 25) im modernden Laub im mesophilen Wald; — Heim 209, bl. u. bt., Ponerihouen (VI. 1921) Liane mit grünlich-gelb-weißen Blüten. Diese Form, die ausgezeichnet ist durch dichte, leichtglänzende, kurze Behaarung der jungen Triebe und der Blätter auf der Ober- und Unterseite, sei vorläufig hiehergestellt, da die Blütenmerkmale mit *M. neocaledonica* übereinstimmen.

*Pueraria neocaledonica* Harms in Engler's Bot. Jahrb. XXXIX (1906) 136; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 129, sub nom. *Puerarianes neo-caledonica* Harms; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 159; — *Dioclea*

(errore *Droclea*) *odorata* Montrouz. in Mém. Acad. de Lyon X (1860) 174, nomen.

NC: D. 741, bl. u. bt., Beim Eingebornendorf am Col de la Pirogue (11. XII. 24) windendes, kletterndes Kraut im Gebüsch um die Kulturen der Eingebornen und gelegentlich als Nährpflanze benützt.

L: D. 2586, bl. u. bt., Peorawa auf Maré (26. XII. 25) kriechendes und kletterndes Kraut mit roten Blüten, die Behaarung der Blätter nach dem Standort variierend, sehr oft in der niederen Vegetation im Innern von Maré, «Rherhu» Maréname.

*Pueraria Thunbergiana* (Sieb. et Zucc.) Benth. in Journ. of Linn. Soc. IX (1867) 122; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 294; — *Pachyrhizus Thunbergianus* Sieb. et Zucc. Fam. Nat. Fl. Jap. II (1843) 113.

NC: D. 2971, bl. u. bt., Insel Yande im Norden von Neu-Caledonien (7. IV. 25) kletterndes Kraut in der Nähe der Eingebornensiedelungen, «Magnana» Eingebornenname. Die Wurzeln werden gegessen und aus den Stengeln Fasern für Netze hergestellt.

*Canavalia cf. ensifolia* (L.) DC. Prodr. II (1825) 404; — *Dolichos ensiformis* L. Spec. plant. ed. I (1753) 725; — *Dolichos acinaciformis* Jacq. Collectanea I (1786) 114; — *Canavalia gladiata* DC. Prodr. II (1825) 404; — *Malocchia ensiformis* Savi in Nuov. giorn. Pisa VIII (1824) 113; — *Malocchia gladiata* Savi in Nuov. giorn. Pisa VIII (1824) 116.

L: D. 2540, bl. u. bt., Pédé auf Maré (18. XII. 25) kriechendes Kraut mit roten Blüten, am Strande der Südwestküste.

*Canavalia obtusifolia* DC. Prodr. II (1825) 404; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 129; — *Dolichos obtusifolius* Lam. Encycl. II (1786) 295; — *Dolichos rotundifolius* Vahl Symb. Bot. II (1791) 81.

NC: D. 106, bl. u. bt., Bourail am Abhang des Mt. Kopéa (25. IX. 24) auf den Weiden und im *Lantanagebüsch* stellenweise wuchernd; D. 1189, bl. u. bt., Inselchen Kendec bei Koumac (18. II. 25) kriechendes Kraut mit lila Blüten, am Strande; D. 1336, Ile de la Table bei Koumac (5. III. 25) im Gebüsch am Strande.

L: D. 1935, bl. u. bt., Haniaü (St. Paul) auf Ouvéa (6. VIII. 25) kriechendes Kraut in Kulturlichtungen; D. 1935a, bl. u. bt., Hwai bei Fayaoué auf Ouvéa (18. IX. 25) in Kulturlichtungen; D. 1935b, bl. u. bt., Fayaoué (22. IX. 25) um die Eingebornenhütten, «Hugöm»

Fayaouéname; D. 2410, bl. u. bt., Wee auf Lifou (15. XI. 25) am Strande kriechend.

*Canavalia sericea* Asa Gray in Bot. Wilk. U. St. Expl. Exped. I (1854) 440 (ex descr.).

NC: D. 1524, bl., bt. u. junge fr., Insel Mouac im Norden von Neu-Caledonien (30. III. 25) niederliegendes Kraut mit karminroten Blüten und unterseits silberig kurzhaarigen Blättchen, im Sande am innern Strand.

L: D. 2446, bl. u. bt., Kode auf Lifou (18. XI. 25) kriechendes Kraut mit mehr oder weniger behaarten (in der Jugend silberigen<sup>2)</sup>) Blättern, kriechend, am Strande verbreitet, aber nicht oft. — Neu für das ganze Gebiet.

*Cajanus pseudocajan* (Jacq.) Schinz u. Guillaumin in Sarsin Nova Caledonia Bot. (1920) 159; — *Cytisus pseudocajan* Jacq. Hort. Vind. II (1772) t. 119; — *Cajanus indicus* Spreng. Syst. pl. III (1826) 248; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 129.

NC: D. 343, bl., bt. u. fr., Tiebaghi-Süd (16. X. 24) bei den Hütten der Mine.

L: D. 1987, bl. u. bt., Weneki (St. Joseph) auf Ouvéa (11. VIII. 25) Strauch mit goldgelben Blüten und roter Fahne, gepflanzt bei den Hütten der Eingebornen, «Buana» Fayaouéname; D. 1987a, fr., Lifou (X. 1925) Strauch, «Naina» Lifouname.

*Rhynchosia phaseoloides* DC. Prodr. II (1825) 385; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 129; — *Glycine phaseoloides* Swartz Fl. Ind. occ. III (1806) 1248; — *Dolichos pyramidalis* Lam. Dict. II (1786) 296.

NC: D. 742, bl., bt. u. fr., Caricaté bei St. Vincent (13. XII. 24) Blüten gelb, in der mageren Weide der Viehzuchtstation Ballande; D. 1360, bl., bt. u. fr., Hügel auf der Ile de la Table bei Koumac (5. III. 25) kriechend, im mageren Grasbestand.

*Phaseolus adenanthus* G. F. W. Meyer Prim. Esseq. (1818) 239; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 294; — *Phaseolus truxillensis* H. B. Kth. Nov. gen. et spec. VI (1823) 451.

NC: Heim 204, bl. u. bt., Ponerihouen (VI. 1921) Liane mit violett und weissen Blüten.

---

<sup>2)</sup> Nachträgliche Anmerkungen.

L: D. 1988, bl., bt. u. fr., Weneki (St. Joseph) auf Ouvéa (11. VIII. 25) weitkriechendes Kraut mit hellroten Blüten, in Kokospflanzungen selten, «Aülemuth» Fayaouéname.

*Phaseolus lunatus* L. Spec. plant. ed. I (1753) 724.

L: D. 2125, bl., bt. u. fr., Wadrila auf Ouvéa (28. VIII. 25) kriechend, mit weissen Blüten, in den Feldern der Eingebornen, kultiviert.

*Phaseolus semierectus* L. Mantissa I (1767) 100; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 127.

NC: D. 53, bl. u. bt., Bahnstation Nouméa (18. X. 24) ruderal; D. 1342, bl., bt. u. fr., Koumac (10. III. 25) Kraut mit dunkelroten Blüten, häufig an feuchten Wegrändern; — Heim 29, bl., bt. u. fr., Koumac (22. I. 21).

*Vigna lutea* (Sw.) Asa Gray in Bot. Wilk. U. St. Expl. Exped. I (1854) 454; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 129; — *Dolichos luteus* Swartz Flor. Ind. occ. III (1806) 1246; *Vigna retusa* Walp. in Linnaea XIII (1839) 534.

NC: D. 1343, bl. u. bt., Koumac (10. III. 25) kriechend, mit blassgelben Blüten, in Waldlichtungen um das Eingebornendorf Koumac häufig; D. 1344, bl., bt. u. junge fr., Ile de la Table (5. III. 25) am Strande kriechend.

L: D. 1936, bl. u. bt., Haniaü (St. Paul) südöstlich Fayaoué auf Ouvéa (6. VIII. 25) kriechendes Kraut mit gelben Blüten, häufig in Kulturlichtungen.

*Pachyrhizus trilobus* (Loureiro) DC. Prodr. II (1825) 402; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 129; *Dolichos trilobus* Loureiro Fl. Cochinch. ed. 2 Willd. (1793) 536; — *Pachyrhizus angulatus* Rich. ex DC. Prodr. II (1825) 402.

NC: D. 1105, bl. u. bt., Im oberen Teile des Kamendouatales (Fluss von Voh) Schiefer, 700 m (30. I. 25) kriechendes Kraut, oft im Grasunterwuchs des lichten Niaulibestandes.

*Dolichos Lablab* L. Spec. plant. ed. I (1753) 725; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 129; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 159; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 295; — *Dolichos albus* Loureiro Fl. Cochinch. 2 (1793) 439; — *Lablab vulgaris* Savi Diss. (1821) 19.

NC: D. 384, bl., bt. u. fr., Beim Eingebornendorf Col de la Pirogue (24. X. 24) auf brachliegenden Tarofeldern, Blüten gelb-

lichweiss; D. 385, wie no. 384, aber etwas später blühend; D. 1712, bl. u. bt., Koumac (19. V. 25) von den Eingebornen in der Umgebung der Hütten gepflanzt und Hülsen wie Bohnen verwendet, auch im Gebüsch und an Bäumen kletternd, Blüten weiss; — Heim 201, bl. u. bt., Monéo (VI. 1921) wilde Bohne, am Meeresniveau.

L: D. 1937, bl., bt. u. fr., Haniaü (St. Paul) südöstlich Fayaoué auf Ouvéa (6. VIII. 25) in Kulturlichtungen und Gebüsch kletternd und ganze Gewirre bildend, Blüten weiss; D. 2176, bl. u. fr., Fayaoué auf Ouvéa (22. IX. 25) um Eingebornenhütten; D. 2191, bl., bt. u. fr., Teuta auf Ouvéa (30. IX. 25) mit rotvioletten Blüten, im Gebüsch und in den Hecken kletternd, nicht überall, angeblich von den Eingebornen von Neu-Caledonien gebracht. Die Samen werden gegessen, zugleich Medizinalpflanze, «Om» Fayaouéname; D. 2352, bl. u. bt., Thokin auf Lifou (30. X. 25) Blüten weiss, als Halbkulturpflanze gesät oder geschont, «Wene theletha» Lifouname.

#### OXALIDACEAE

*Oxalis corniculata* L. Spec. plant. ed. I (1753) 435; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 109; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 159; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 279.

NC: D. 8, bl., bt. u. fr., Auf den Hügeln bei Nouméa (14. IX. 24) in den mageren Weiden; D. 100, bl. u. bt., Bourail am Abhang des Mt. Kopéa (24. IX. 24) niederliegendes Kraut zwischen Steinblöcken im Bachbett. Diese Nummer, sowie D. 779, zeichnen sich aus durch undeutliche Nebenblätter sowie durch abstehende Behaarung der Stengel; D. 779, bl. u. bt., Toua Ouaca bei St. Vincent (15. XII. 24) kleines, kriechendes Kraut, oft im mageren Unterwuchs der Wälder an den Küstenhügeln; — Heim (ohne Nummer) Koumac (I. 1921).

L: D. 1982, bl. u. bt., Ouvéa (8. VIII. 25) kleines Kraut mit Ausläufern, Blüten gelb, auf den Kalkfelsen und längs der Wege überall und häufig. Diese Form hat dunkelgefärbte, verkahlende Internodien. Die Nebenblätter sind deutlich und entsprechen denen vom Typus. Eventuell ist sie identisch mit *Oxalis reptans* Soland. ex Forster Prodr. (1786) 90. Norfolk nach Index Kew. Gesellschaftsinselformen und Neu-Seeland, Volken's herb. Jap. Karolinen.

*Oxalis Elsaë* Kunth in Engler Pflanzenreich 2. Aufl. IV, 130 (1930) 182 (ex descr.).

NC: D. 1504, bl. u. bt., Tiebaghi, am Weg von den Arbeiter-

häuschen zur Mine Fantouche (26. III. 25) vereinzelt (Anm. einige Exemplare) im lichten Gebüsch, auf Serpentin. Das eine Exemplar entspricht genau der Beschreibung von Kunth, die andern unterscheiden sich dadurch, dass die Blattstiele nicht dicht, sondern zerstreut behaart sind und dass die Blütenstandstiele die Blattstiele um das Doppelte überragen; D. 1504a, Ile Art (8. V. 25) an offenen Stellen im Serpentinegebüsch. Das Stämmchen ist bei diesem Exemplar niederliegend und bogig aufsteigend und trägt mehrere Seitentriebe, die mit Blattrosetten abschliessen.

Diese interessante *Oxalis*, die gewissermassen den Uebergang der krautigen zur strauchigen Wuchsform verkörpert, findet sich, soviel ich beobachtet habe, nur im Norden von Neu-Caledonien auf dem mageren Serpentinboden, wo sie an offenen Stellen im lockeren Sklerophyllenbusch immer nur vereinzelt auftritt.

*Oxalis novae caledoniae* Knuth et Schlechter in Notizbl. bot. Garten Berlin VII (1919) 298; — *Oxalis neocaledonica* Guillaumin in Bull. du Mus. d'hist. nat. Paris (1920) 174; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 160; — *Oxalis fruticosa* Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV (1921) 279.

N C: D. 875, bl. u. bt., Am Koniambo ob Koné (14. I. 24) kleines Sträuchlein im lockeren Serpentinegebüsch am Abhang.

### ZYGOPHYLLACEAE

*Tribulus cistoides* L. Spec. plant. ed. I (1753) 387; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 160; — *Tribulus moluccanus* Decne. in Nouv. Ann. Mus. Paris III (1834) 446; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 109; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 279.

N C: D. 1185, bl., bt. u. fr., Koumac (17. II. 25) niederliegendes Kraut oder Halbstrauch mit gelben Blüten, an Küstenfelsen, besonders an Rutschstellen, seltener in die magere Weide übergehend; D. 1185a, bl. u. bt., Inselchen Kendec vor Koumac (19. II. 25) kriechend, in der inneren Wiese des Korallenriff-Inselchens; D. 1185b, bl., bt. u. fr., Mouac und Poume (29. III. 25) besonders im Norden am Strande häufig, «Timban-ghé» Poumename; D. 1185c, bl. u. fr., Ile de la Table vor Koumac (5. III. 25).

L: D. 1922, bl. u. bt., Wagatsch bei Fayaoué auf Ouvéa (9. X. 25) am innern Strand und an sandigen Stellen auch weiter im Innern; D. 2612, bl. u. bt., Tschereithi auf Maré (28. XII. 25) Kraut mit sehr stacheliger Frucht, «Tschele» Maréname.

## LINACEAE

*Durandea angustifolia* Stapf in Kew Bull. (1908) 11;  
— ? = *Hugonia penicillanthemum* Baill. ex Panch. et Seb. in Rev.  
mar. et colon. (1874) 604; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Mar-  
seille 2<sup>me</sup> sér. IX, 108; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 279.

NC: D. 265, bl. u. bt., Auf dem flachen Küstenstreifen aus  
Korallenkalk bei Yaté (9. X. 24) Strauch im Gebüsch der Waldlich-  
tungen; D. 265a, bl. u. bt., Im Yatétal auf Serpentin (8. X. 24) im  
dichten Gebüsch an Hängen und an Waldrändern; D. 589, bl. u. bt.,  
Am Bach der vom Mt. Humboldt der Kalouéhola zufliesst (10. XI.  
24) Strauch mit gelben Blüten, am Bach.

*Durandea Lenormandii* Stapf in Hooker Ic. Plant. (1906)  
sub t. 2822, 2; — *Hugonia Lenormandii* Guillaumin in Ann. Mus.  
colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX (1911) 108; — *Hugonia Lenormandii*  
Vieill. in herb.

NC: D. 2981, bl. u. junge fr., Am Rande der Plaine des Lacs  
beim Relais der Rollbahn (8. II. 26) wenigsprossiges Sträuchlein  
im Gebüsch an der Uferböschung des Baches.

## ERYTROXYLACEAE

*Erytroxylon novocaledonicum* O. E. Schulz in Engler  
Pflanzenreich IV, 134 (1907) 140; Guillaumin in Ann. Mus. colon.  
Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 109.

NC: D. 1290, bl. u. bt., Am Mt. Kaala bei Koumac (2. III. 25)  
Strauch mit weisslichen Blüten, im Sklerophyllengebüsch; D. 1376,  
bl. u. bt., Dôme de Tiebaghi (12. III. 25) Strauch im Gebüsch am  
Abhang; D. 1466, bl. u. bt., Tiebaghi (16. III. 25) kleiner Baum mit  
dichtbelaubten Zweigen; D. 1466a, Tiebaghi-Abhang gegen das  
Nehouétal (14. III. 25) Baum mit einzelnen weissen Blüten.

## RUTACEAE

*Zanthoxylum pinnatum* (Forster) Däniker nov. comb.;  
— *Blackburnia pinnata* Forster Char. Gen. (1776) 12, t. 6. —  
*Zanthoxylum Blackburnia* Bentham Fl. Austr. I (1863) 363;  
Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 111; Baker  
f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 283.

NC: D. 1225, bl., bt. u. fr., Am unteren Abhang des Mt. Kaala  
bei Koumac, auf Schiefer und Serpentin (25. II. 25) kleiner Baum  
mit weissen Blüten, im Sklerophyllengebüsch.

*Geijera Balansae* (Baillon) Schinz et Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. (1920) 161; — *Zanthoxylum Balansae* Baill. Adansonia XI (1875) 300; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 111.

L: D. 2668, bl., bt.knospen u. fr., Pédé auf Maré (18. XII. 25) Baum im Buschwalde, «Jatscha» Maréname; D. 2668a, bl. u. bt.knospen, Roo auf Maré (7. I. 26) Baum zerstreut im mesophilen Walde; D. 2668b, bl., Weneki (St. Joseph) auf Ouvéa (13. VIII. 25) im Walde; D. 2668c, bl., Naboba auf Ouvéa (28. IX. 25) im Buschwalde, «Chnichniden» Fayaouéname; D. 2668d, bl. u. fr., Képénéhé auf Lifou (26. XI. 25) im mesophilen Walde, «Ithenge» Lifouname.

*Geijera Deplanchei* (Panch. et Seb.) Däniker nov. comb.; — *Dendrosma Deplanchei* Panch. et Seb. Not. Bois Nouv. Cal. (1874) 245; — *Geijera lateriflora* Baill. herb. Paris ex Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX (1911) 111.

NC: D. 1452, bl. u. bt., Auf dem Plateau des Tiebaghi (15. III. 25) aufstrebendes Sträuchlein mit weissen, zweigständigen Blüten und dreiteilig aufspringender Frucht, im Gebüsch.

*Evodia Baudouinii* Baill. Adansonia X (1872) 326; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 110.

NC: D. 454, bl. u. fr., Im Tale des vom Mt. Humboldt der Kalouéhola zufließenden Baches, bei dem Minenprospekt Ballande (3. XI. 24) kleiner Strauch im Serpentinegebüsch zerstreut; D. 454a, bl. u. bt., Am oberen Hang und auf der flachen Höhe der nördlichen Erhebung des Mt. Kaala gegen Koumac (19. V. 25) Strauch mit weisslichen Blüten; D. 891, bl., an felsigen Stellen der Crêten am obern Hang des Mt. Koniambo bei Koné, auf Serpentin, ca. 850 m ü. M. (15. I. 25) kleines Sträuchlein, vereinzelt im lichten Gebüsch.

*Evodia cf. canalis* Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV (1921) 282.

NC: D. 1553, bl. u. bt., An den Bergen östlich von Ouegoua (13. V. 25) Baum häufig in den Wäldern; D. 1553a, bl. u. bt., Am Westhang der Ignambikette oberhalb Ouegoua (30. V. 25) Strauch oder kleiner Baum mit gelblichweissen Blüten, an Waldrändern; D. 1553b, bl. u. fr., Am Nomatchfluss auf der Halbinsel von Poume (4. IV. 25) kleiner Baum im Gehölz längs des Flusses.

*Evodia drupacea* Labill. Sertum Austro Caled. II (1825) 73, t. 75; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 111; White in Journ. of Arnold Arb. VII, 90.

NC: D. 303, bl. u. bt., Plaine des Lacs (12. X. 24) kleiner Strauch im Gebüsch auf den Eisenknollenplatten; D. 323, bl. u. fr., Bei der Mine Madelaine, Plaine des Lacs (14. X. 24) kleiner Strauch im Unterwuchs der Wäldchen auf den Eisenknollenplatten; D. 2977, bl. u. fr., Im Talgrunde des der Kalouéhola vom Mt. Humboldt zufließenden Baches (6. XI. 24) hoher Strauch oder kleiner Baum im Unterwuchs des mesophilen Waldes oder im *Casuarinengehölz*; D. 486, bl. u. fr., Am Hang und an der Südostcrête des Mt. Humboldt (8. XI. 24) Strauch im grasreichen Gebüsch oft; D. 498, bl. u. bt.knospen, Auf der Südostcrête des Mt. Humboldt (5. XI. 24) kleiner Baum im nebelfeuchten Höhenwalde; D. 498a, bl., Am Abhang des Mt. Mou (18. XII. 24) kleiner Strauch im Serpentinegebüsch.

*Evodia ignambensis* Guillaumin in Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. (1920) 161.

NC: D. 1749, bl. u. bt., Auf den flachen Höhenrücken an der Westflanke des Ignambi (2. VI. 25) kleiner Baum mit weisslichen Blüten und, nach Angabe, auch mit weisslichen Beeren, häufig im Unterwuchs des Waldes.

*Evodia pseudo-obtusifolia* Guillaumin in Bull. du Mus. d'hist. nat. Paris (1920) 176.

L: D. 1956, bl. u. fr., Auf dem oberen Randplateau östlich Haniaü (St. Paul) auf Ouvéa (7. VIII. 25) Strauch im Buschwald, «Hitsch» Fayaouéname, Medizinalpflanze der Eingebornen; D. 2448, bl. u. fr., Auf den erhöhten Randplateaux bei Kode auf Lifou (18. XI. 25) Strauch im dichten, windgeschorenen Gebüsch; D. 2448a, bl. u. fr., Mou auf Lifon (XI. 1925) «Tsinen(g)» Lifouname; D. 2448b, bl. u. fr., Pédé auf Maré (17. XII. 25) Strauch im Buschwald am Ufer; D. 2647, bl. u. bt., La Roche auf Maré (5. I. 26) Strauch mit gelblichen Blüten, im Gebüsch auf dem Felsen von La Roche, «Tschinnego» Maréname; D. 2647a, bl. u. fr., Am Weg von Penelo nach Tschereithi am Ostabhang der Küstenrandstufe von Maré (I. 1926) im Gebüsch.

*Evodia triphylla* (Lam.) DC. Prodr. I (1824) 724; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 111; — *Fagara triphylla* Lam. Encycl. II (1786) 447; — *Lepta triphylla* Lour. Fl. Cochinch. (1790) 82; — *Evodia Lamarckiana* Benth. Fl. Hongk. (1861) 59; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 111; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 282.

NC: D. 1753, bl. u. bt., Auf dem Ignambirücken unter dem Gipfel (2. VI. 25) kleiner Baum, oft im Höhenwalde; D. 1763, bl.

u. bt., Auf den flachen Höhenrücken an der Südwestflanke des Ignambi (3. VI. 25) kleiner Baum mit weisslichen Blüten, im Unterwuchs und am Rande des Waldes.

*Evodia spec.*

NC: D. 2978, bl. u. fr., Am Rande des Plateau des Koniambo ob Koné, ca. 900 m (16. I. 25) im Walde; D. 2979, bl. u. bt., Auf den flachen Höhenrücken an der Westflanke des Ignambi (4. VI. 25) Strauch oder Baum im Walde; D. 1463, bl., Auf dem Plateau des Tiebaghi (16. III. 25) Strauch im Gebüsch.

*Melicope Vieillardii* (Baill.) Guillaumin in Bull. du Mus. d'hist. nat. Paris (1920) 188; — *Evodia Vieillardii* Baill. Adansonia XI (1874) 179; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 111.

NC: D. 920, bl. u. bt., Am Mt. Koniambo ob Koné (16. I. 25) Strauch im gebüschreichen Wald in den muldenförmigen obersten Talanfängen.

*Dutailleya Comptonii* Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV (1921) 283.

NC: D. 1767, bl. u. bt., Auf den flachen Höhenrücken der Westflanke des Ignambi (4. VI. 25) im Unterwuchs des Waldes.

*Dutailleya trifoliolata* Baill. Adansonia X (1872) 328; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 284.

NC: D. 980, bl. u. fr., In den steilen Bachrillen des obersten Hanges des Mt. Koniambo gegen Koné (18. I. 25) hoher Strauch im Walde; D. 1782, bl. u. bt., Im Höhenwald am Gipfel des Ignambi (4. VI. 25) hoher Strauch oder Baum mit weisslichen Blüten.

*Boronia koniambiensis* Däniker spec. nov.

Frutex 1 m altus, ramis numerosis cortice griseo, ramulis quadrangulis vel anguste alatis cortice in nodis traverse fisso. Folia opposita, coriacea, glaberrima, perspicue glanduloso-punctata, 40 × 15 mm, 3—4 mm petiolata, basi cuneata apice rotundata, marginibus revolutis supra nitida. Inflorescentiae terminales dense cymosae multiflorae. Bractee triangulares subulatae deciduae, inferiores usque ad 8 mm longae. Flores tetrameri. Calix 4 partitus lobis crassis vel intus pulvinatis 4 mm longis. Petala ovato-acuminata alba medio dorso plus minusque carinata 6 mm longa. Stamina 8 didynama, filamentis glabris apice turgidis incurvatis, disco crenulato extus inserta. Ovarium 4 partitum

glabrum stylo brevi connatum. Stigma subglobosa vel obscure 4 lobata. Loculi ovulis duobus superpositis. Cocci unispermi valvis duabus dehiscentes endocarpio eximente corneo sicco tormente. Semina fusca oblongo-ovata  $3\frac{1}{2}$  mm longa dorso obscure carinata hilo 1 mm lineari.

NC: D. 873, bl., bt. u. fr., Auf dem Plateau des Koniambo, ca. 900 m, Serpentin (14. I. 25) im Gebüsch, auch am Abhang, häufiger Strauch.

*Boronella Francii* Schlechter in Engler's Bot. Jahrb. XL Beih. 92 (1908) 26. — ? non *Boronella Pancheri* Baillon.

NC: D. 213, bl. u. bt., Im oberen Yatétal bei den Seen (6. X. 24) kleines Sträuchlein in der spärlichen Vegetation auf den Eisenknollenplatten; D. 213b, bl. u. bt., Am Lac Arnaud (6. X. 24) kleines Sträuchlein mit auffallend festem Stämmchen und wenigen aufstrebenden Zweigen, dicht am Wasser in der Vegetation eine Zone bildend, wo nicht zu nass und sumpfig oder auf Schwemmsand; D. 213c, bl. u. bt., Plaine des Lacs (8. II. 26) kleines Sträuchlein mit weissen Blüten, im nassen und überschwemmten *Cyperaceen*-sumpf.

Bezüglich dieser Art oder der mit dieser verwandten Arten herrscht noch Unsicherheit. Schlechter beschreibt in Engler's Bot. Jahrb. XL Beih. 92 (1908) 26 *Boronella Francii* nach der Nummer Franc 247 und gibt an, dass sie ein verzweigtes, gewunden-ästiges Sträuchlein sei, in dessen Blüten 4 Staubblätter und 4 Staminodien vorhanden seien. Die Blüten werden als rot bezeichnet. Ich finde an den Exemplaren der gleichen Nummer Franc 247 und 247 sér. A, die im Botanischen Museum Zürich liegen, trotz des im allgemeinen gut auf die Beschreibung Schlechter's passenden Habitus 8 fertile didynamische Staubblätter (247). Guillaumin ist (Bull. du Mus. d'hist. nat. [1919] 374) der Ansicht, dass *B. Francii* Schlechter mit *Boronia (Boronella) Pancheri* Baill. identisch sei und zitiert Franc no. 244. Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV (1921) 279 nimmt *B. Francii* Schlechter wieder auf.

Die von mir gesammelten Exemplare, deren Blüten bei no. 213 und 213b analysiert wurden, zeigen in der Tat 4 Staubblätter und 4 Staminodien, wie Schlechter beschreibt. Die Blüten dieses kleinen, ca. 20—25 cm hohen, bäumchenartig wachsenden Sträuchleins mit wenigen, steil aufstrebenden Zweigen am oberen Ende, sind weiss und nicht rot, wie Schlechter angibt. Es kann zwar hier auf die Bemerkung Baillon's hingewiesen werden, wonach sich die Blüten beim Trocknen röten.

Wenn auch zugegeben werden mag, dass vielleicht Guillaumin mit der Identität der beiden Arten recht hat und dass es sich event. nur um Varietäten handelt, so sei doch bis zur endgültigen Abklärung der Frage an Hand von reichlicherem Material *Boronella Francii* Schlechter als Art beibehalten.

Sie wäre zu unterscheiden von *Boronella Pancheri*, abgesehen von dem angegebenen Wuchs, durch 4 Staubblätter und 4 Staminodien, durch Filamenthaare, die gleichlang sind wie die Staubblätter, und durch Antheren ohne bespitzte Filamente. Zuletzt sei auch noch die Möglichkeit erwähnt, dass Schlechter's Beschreibung nicht von einheitlichem Material stammt.

*Boronella Pancheri* Baill. Adansonia X (1872) 303. non Schlechter; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 110; — ? non *Boronella Francii* Schlechter.

NC: D. 213a, bl. u. bt., Im Yatéflusstale beim grösseren See (Lac Arnaud) (6. X. 24) an trockener Stelle der Ebene im lockeren Gebüsch vereinzelt; — Franc 247, Plaine des Lacs (I. 1914) arbrisseau très rameux, voisinage immédiat des lacs; F. 247 sér. A sub nom. *Boronella Francii* Schlechter, Plaine des Lacs (ohne Dat.).

*Boronella verticillata* Baill. ex Guillaumin in Lecomte Not. Syst. II (1911) 95; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 110.

NC: D. 199, bl. u. bt., Yatétal (5. X. 24) häufiger kleiner Strauch am Abhang der Hügel im Gebüsch; D. 199a, bl. u. bt., Yatétal (6. u. 7. X. 24) auf den Serpentinplatten der Talsohle in lichter Vegetation; D. 199b, bl. u. bt., Yatétal (8. X. 24) 60 cm hohes Sträuchlein unter *Casuarinen* am Fluss; D. 1243, bl. u. bt., Mt. Kaala (26. II. 25) niederer Strauch mit weissen Blüten, oft im Gebüsch auf den plateauartigen Höhen; D. 1243a, bl. u. bt., Mt. Kaala bei Koumac (19. V. 25) häufiges Sträuchlein im Gebüsch.

*Myrtopsis macrocarpa* Schlechter in Engler's Bot. Jahrb. XXXIX (1906) 141, fig. 11; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 110; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 162; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 280.

NC: D. 465, bl. u. fr., Am Mt. Humboldt im Zuflusstale der Kalouéhola (3. XI. 24) kleiner Baum im lichten Sklerophyllengebüsch; D. 2788, bl. u. bt., Plaine des Lacs (6. II. 26) Strauch mit weissen Blüten, auf den eisenreichen Serpentinplatten; — Rordorf 166 et 180, Baie du sud (VII.—XII. 1903); D. 1148, bl. u. bt. knospen,

Im Talkessel mit dem Wasserfall am Abhang des Koniambo gegen Koné (7. II. 25) Strauch mit glänzenden Blättern, im Sklerophyllengebüsch. Die Entwicklung dieses Exemplares ist nicht so fortgeschritten, dass die Zugehörigkeit zu obiger Art mit Sicherheit behauptet werden kann. Abgesehen von den kleinen Blättern von  $6 \times \frac{1}{2}$  cm Dimension, was letzten Endes dem Standorteinfluss zugeschrieben werden könnte, scheint mir auch die Blattnervatur von derjenigen typischer *M. macrocarpa*-Blätter abzuweichen. Im Herbarium des Botanischen Museums finde ich diesen Blattpyp, etwas weniger deutlich aber auch an den Exemplaren von Rordorf no. 180 mit deutlichen *M. macrocarpa*-Früchten.

*Myrtopsis myrtoidea* (Baill.) Guillaumin in Bull. Soc. bot. France LXVIII (1920) 65; — *Pelea myrtoidea* Baill. Adansonia X (1872) 323.

NC: D. 1309, bl. u. bt., Am Piton Pandop bei Koumac, auf Schiefer (20. II. 25) graugrüner, hartblättriger Strauch mit gelblichweissen Blüten, zerstreut und oft im Sklerophyllengebüsch.

*Myrtopsis Novae Caledoniae* Engler u. Prantl Nat. Pflanzenfam. III, 4 (1896) 137, fig. 75; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 110; White in Journ. of Arnold Arb. VII, 90; — *Eriostemon Novae Caledoniae* Vieill. mss. ex Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX (1911) 1107.

NC: D. 1541, bl., bt. u. fr., Halbinsel Pome im Norden der Insel (31. III. 25) kleiner Strauch im windgeschorenen Gebüsch, auf Serpentin; D. 1570, bl. u. bt., Insel Yande im Norden von Neu-Caledonien (7. IV. 25) Strauch mit weissen Blüten, häufig in den mehr oder weniger lokalen Gebüschchen in den Tälchen am Ostabhang des Inselberges. Bei beiden Nummern handelt es sich um in den Ausmassen reduzierte Formen, verursacht durch den Einfluss der sehr exponierten Lagen; D. 3062, bl., bt. u. fr., Auf dem Plateau der Tiebaghikuppe (16. III. 25) Strauch im hohen Gebüsch; D. 3062a, bl., bt. u. fr., Insel Yande (7. IV. 25) Strauch häufig im Gebüsch am Westabhang.

*Eriostemon pallidum* Schlechter in Engler's bot. Jahrb. XXXIX (1906) 142; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 110; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 162; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 280.

NC: D. 584, bl. u. bt., Am Mt. Humboldt im Zuflusstale der Kalouéhola (10. XI. 24) wenig verzweigter, aufstrebender Strauch

am Bach; — Franc 89a, Yaté (1. II. 24) arbrisseau, coteaux escarpés et peu couverts.

*Bauerella Baueri* (Schott) Engler in Nat. Pflanzenfam. Nachtr. II zu III, 4 (1900) 35; — *Acronychia Baueri* Schott. Fragm. Bot. (1834) 5, t. 3; — *Acronychia Hillii* F. v. M. Fragm. I (1858—59) 26; — *Bauerella australiana* Borzi in Bull. Ort. Bot. Palermo II (1897) 155.

NC: D. 989, bl., bt. u. fr., Bourail an der Neramündung (16. I. 25) kleiner Baum oft im feuchten Flachuferwald; D. 2887, bl. u. fr., La Roche an der Neramündung bei Bourail (10. I. 25) Baum im Flachuferwald; D. 2887a, bl. u. fr., Magenta bei Nouméa (6. I. 25) grosser Baum im Flachuferwald; D. 1604, bl. u. bt., Insel Pionne nördlich Poume (8. IV. 25) Baum im Wald der flachen Sandinsel; — Franc (ohne No. u. Dat.) am Ufer der Dumbea.

L: D. 1884, bl. u. bt., Zwischen Pédé und Tadine auf Maré (30. VI. 25) kleiner Baum mit glatter, graufleckiger Rinde, rundlicher, lichter Krone und hellen weisslichen Blüten, im Buschwalde; D. 2976, bl. u. bt., Pédé auf Maré (30. XII. 25) im Wald auf der erhöhten Randstufe, «Nessekan» Maréname.

*Acronychia levis* Forster Char. Gen. (1776) 54, t. 27; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 111; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 162; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 284; White in Journ. of Arnold Arb. VII, 91; — *Lawsonia Acronychia* L. f. Suppl. (1781) 219; Labill. Sertum Austro Caled. 66, t. 65; — *Huonia laevis* Montrouz. in Mém. Acad. de Lyon X (1860) 186; — *Cyminosma oblongifolia* A. Cunn. in Bot. Mag. (1834) t. 3322.

NC: D. 413, bl. u. fr., Tontoutaebene (1. XI. 24) Strauch im Unterwuchs des Niauligehölzes; D. 413a, bl., bt. u. fr., Tontoutaebene (14. XI. 24) im Niauligehölz, stellenweise häufig als Unterwuchs; D. 413b, bl. u. bt., Tamoia bei St. Vincent (10. XII. 24) Strauch in Wäldchen an Hügeln; D. 413c, bl. u. bt., Caricaté bei St. Vincent (15. XII. 24) Strauch im Unterwuchs des Waldes an den Küstenhügeln; D. 1081, bl. u. bt., Poindala ob Koné (29. I. 25) Strauch oder Baum, an lichten Stellen im Walde oder am Waldrande; D. 1090, bl. u. bt., Auf den Hügeln von Poindala, Schiefer, 700 m ü. M. (30. I. 25) Strauch im Unterwuchs des Waldes; — Rordorf 144, Baie du sud (VII.—XII. 1903).

L: D. 2589, Am Weg von Tadine nach Pédé auf Maré (16. XII. 25) hoher Strauch im lichten Gebüsch längs des Weges, «Bolle»

Maréname; D. 2589a, bl. u. fr., Peorawa im Innern von Maré (26. XII. 25) 2—3 m hoher Strauch im niedrigen Gebüsch in der mit Gras und Stauden bewachsenen Ebene; D. 2888, bl., Pédé auf Maré (17. XII. 25) häufiger Strauch im Gebüsch; D. 2975, bl., Mou auf Lifou (1. XII. 25) Strauch von gelbgrüner Blattfarbe, häufig im Innern der Insel an Stellen, wo die Vegetation spärlicher ist, «Pothä» Lifouname; D. 2975a, bl., Hmelek auf Lifou (21. XI. 25) Strauch, oft im lichten Gebüsch.

*Halfordia Kendac* (Montrouz.) Guillaumin in Lecomte Not. Syst. II (1911) 98; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 112; — *Eriostemon Kendack* Montrouz. in Mém. Acad. de Lyon X (1860) 191; — *Eriostemon Leichhardtii* F. v. M. Fragm. V (1865) 5; — *Halfordia drupifera* F. v. M. Fragm. V (1865) 43; — *Halfordia Leichhardtii* Baill.

NC: D. 314, bl. u. fr., Plaine des Lacs, bei der Mine Madelaine (13. X. 24) Strauch im Gebüsch; D. 873, bl. u. bt., Koniambo ob Koné (7. II. 25) Strauch gelegentlich im Sklerophyllengebüsch; D. 1218, bl. u. bt., Kérémbé bei Koumac (25. II. 25) im Bachgebüsch der Küstenebene; D. 1227, bl. u. bt., Am Fusse des Mt. Kaala bei Koumac (25. II. 25) Strauch mit gelblichweissen Blüten, im Sklerophyllengebüsch; D. 1324, bl. u. bt., Piton Pandop bei Koumac (20. II. 25) 2—3 m hoher Strauch; D. 1510, bl. u. bt., In den Tobeln am Abhang des Tiebaghi gegen das Nehouétal bei der amerikanischen Mine (26. III. 25) Strauch im hohen Gebüsch; D. 1517, bl., bt. u. junge fr., Insel Yande (7. IV. 25) im Serpentinegebüsch; D. 2889, bl. u. bt., Plaine des Lacs (6. II. 26) auf den flachen Serpentinplatten im Unterwuchs von *Casuarinen*.

L: D. 1985, bl. u. fr., Weneki (St. Joseph) auf Ouvéa (11. VIII. 25) Baum im Walde, angeblich nur auf Ouvéa, soll auf dieser Insel das härteste Holz sein, «Ojep» Fayaouéname. Eine sichere Bestimmung dieser Nummer, die wahrscheinlich hierher gehört, ist nicht möglich.

*Micromelum minutum* Wight et Arnott Prodr. (1834) 94; — *Micromelum pubescens* Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX (1911) 113; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 162; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 285. non Blume Bijdr. Fl. nederl. Ind. (1825—26) 138 (det. Tyôzaburo Tanaka).

NC: D. 1116, bl., bt. u. fr., Kamendouatal (Fluss von Voh) (31. I. 25) Strauch oder kleiner Baum im mesophilen Walde; D. 2861,

bl. u. bt., Inselchen Tou-ayé bei Mouac nördlich von Poume (31. IV. 25) kleiner Baum häufig im Buschwald des Inselchens, «Pembet» Eingebornenname.

L: D. 1903, bl. u. fr., Fayaoué auf Ouvéa (3. VIII. 25) Strauch oder kleiner Baum mit weissen, wohlriechenden Blüten, im Buschwalde, «Chalen» Fayaouéname; D. 2593, bl., bt. u. fr., Peorawa auf Maré (26. XII. 25) oft im Gebüsch, «Tschaschel» Maréname; D. 2593a, bl. u. fr., Tadine auf Maré (15. XII. 25) im Uferbuschwald.

*Chalcas crenulata* (Turcz.) F. v. M. in Contrib. Phyt. New Hebr. (1873) 7 (in textu); — *Glycosmis crenulata* Turcz. in Bull. Soc. Nat. Mosc. XXXI (1858) 250; — *Murraya crenulata* Oliver in Journ. of Linn. Soc. V, Suppl. 2 (1861) 29; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 163; — *Murraya Koenigii* Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX (1911) 115. non Spreng (det. T. Tanaka).

L: D. 2153, bl. u. bt., Ulup (St. Gabriel) auf Ouvéa (8. IX. 25) Strauch oder Baum mit schwärzlicher, fein längsrissiger Rinde, Blätter zerrieben mit Zitronengeruch, oft im Buschwalde, «Mene» Fayaouéname; D. 2233, bl. u. bt., Képénéhé auf Lifou (14. X. 25) im Buschwalde; D. 2233a, bl. u. fr., Mou auf Lifou (19. XI. 25) im Buschwalde auf der erhöhten Randstufe.

*Chalcas exotica* (L.) Milsp. in Field Columb. Mus. Bot. ser. I (1895) 25; — *Murraya exotica* L. Mantissa II (1771) 563; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 113 (det. T. Tanaka).

NC: D. 994, bl. u. bt., Magenta bei Nouméa (6. I. 25) Strauch mit weissen Blüten, im Unterwuchs des feuchten Strandwaldes.

*Citrus macroptera* Montrouz. in Mém. Acad. de Lyon X (1860) 187 (det. T. Tanaka).

NC: D. 2862, bl. u. fr., Koumac (28. IV. 25) Baum im mesophilen Walde.

L: D. 2862a, bl., Tschadalo bei Roo auf Maré (7. I. 26) kleiner Baum im Buschwalde, «Wadschore la guama» Maréname.

#### SIMARUBACEAE

*Suriana maritima* L. Spec. plant. ed. I (1753) 284; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 113; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 285.

NC: D. 354, bl. u. bt., An der Bai Ngo (16. X. 24) Strauch im Gebüsch des Uferhanges; D. 354a, bl. u. bt., Anse Vata auf der

Halbinsel von Nouméa (28. XII. 24) Strauch mit gelben Blüten, am Sandstrande; D. 354b, bl. u. fr., Anse Vata (1. I. 25) kleiner Strauch, oft am innersten Sandstrande vor dem Gehölz des Strandwaldes in den Buchten, ein liches Gebüsch bildend.

L: D. 2442, bl. u. bt., Kode auf Lifou (18. XI. 25) Strauch an der Felsküste.

*Soulamea fraxinifolia* Brongn. et Gris in Bull. Soc. bot. France XII (1865) 244; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 114.

NC: D. 595, bl., ♂ u. ♀ bt., Im Tale des Baches, der vom Mt. Humboldt der Kalouéhola zufließt (11. XI. 24) kleiner Baum oder Strauch im Unterwuchs des Waldes an lichten Stellen; D. 610, bl. u. ♀ bt., Tontoutaebene (14. XI. 24) kleiner Baum an tieferen und etwas feuchteren Stellen der Ebene; D. 1854, bl., ♂ u. ♀ bt., Ermitage am Fuss des Mt. Koghi (19. VII. 25) 2—3 m hoher Strauch mit Rinde wie *Sambucus nigra* L., im Gebüsch und lockeren Baumbestand in der Uebergangszone zum Wald.

*Soulamea* cf. *Muelleri* Brongn. et Gris in Ann. sci. nat. 5<sup>me</sup> sér. III (1865) 231; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 114; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 285.

NC: D. 1609, bl. u. ♀ bt., Am Abhang des Dôme de Tiebaghi (26. III. 25) Strauch im Gebüsch; D. 2980, bl. u. fr., Am Nordostabhang des Berges auf der Halbinsel von Poume (10. IV. 25) kleiner Strauch im mageren Gebüsch.

*Soulamea Pancheri* Brongn. et Gris in Bull. Soc. bot. France XII (1865) 243; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 114; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 163; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 285.

NC: D. 357, bl. u. ♂ bt., Bai Ngo (16. X. 24) kleines Sträuchlein auf Felsköpfen im *Araucarien*bestand an der Küste; D. 846, bl., ♂ u. ♀ bt. u. fr., Tontoutaebene (3. XI. 25) häufiger Strauch in der Ebene.

## BURSERACEAE

*Canariellum oleiferum* (Baill.) Engler u. Prantl Nat. Pflanzenfam. III, 4 (1896) 242; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 114; — *Canarium oleiferum* Baill. Adansonia X (1873) 341.

NC: D. 1416, bl. u. bt., In den Tälchen am Abhang der Tiebaghikuppe unterhalb der grossen Mine (14. III. 25) kleiner Baum

zerstreut im hohen Gebüsch; D. 1764, bl. u. bt., Auf den flachen Höhenrücken an der Westflanke des Ignambi (3. VI. 25) kleiner Baum im Unterwuchs des Waldes.

### MELIACEAE

*Carapa obovata* Blume Bijdr. Fl. nederl. Ind. (1825) 179; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 117; — *Xylocarpus obovatus* A. Juss. in Mém. Mus. Paris XIX (1830) 244.

NC: D. 1166, bl., bt. u. fr., Koné (10. II. 25) kleiner Baum in der Mangrove auf gelegentlich überschwemmtem Boden, Frucht gross, rund und vierklappig zerfallend; D. 1166a, bl. u. bt., Paagoumen (22. III. 25) kleiner Baum in Schlenken und Ufersümpfen, «Minéa» oder «Milnéa» Kolonistenname; D. 1267, bl. u. bt.knospen, Kérémbé bei Koumac (27. II. 25) Baum im flachen sumpfigen Flachuferwald.

*Melia Azedarach* L. Spec. plant. ed. I (1753) 384; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 114; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 163.

NC: D. 372, bl. u. bt., Auf dem Col de la Pirogue (24. X. 24) Baum in der Nähe von Siedelungen an Wegen und Bächen, aber nicht im Walde, von Nouméa bis Bourail; D. 372a, bl. u. bt., Auf der Insel Yande (7. IV. 25) gepflanzt im Eingebornendorf, Baum mit lila Blüten, «le Lila» Kolonistenname.

*Dysoxylum albicans* Vieill. ex C. DC. Monogr. Phan. I (1878) 522; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 114.

NC: D. 1855, bl. u. fr., Tontoutadelta (21. XI. 24) Baum im feuchten Walde im Mündungsgebiet des Flusses; D. 1855a, bl. u. bt., Am Mt. Koghi bei der Ermitage (19. VII. 25) 14—20 m hoher Baum mit grauer, längsspaltiger Borke, hoher, dunkelgrauer, lockerer Krone und weisslichen Blüten, im Walde am Bach.

L: D. 2028, bl. u. bt., Am Weg von St. Joseph nach Onihat auf Ouvéa (14. VIII. 25) im Walde, grosser Baum mit dunkelgrauer, längsrissiger Rinde und diffuser, rundlicher Krone, Blüten gelblichweiss, «Kalöp» Fayaouéname; D. 2029, bl. u. bt., Bei Naboba (bei St. Joseph) auf Ouvéa (14. VIII. 25) ziemlich oft im Walde, grosser Baum mit aufrechtem Stamm, bläulichgrauer, lang-längsrissiger Rinde, breitrunder Krone und gelblichweissen Blüten, «Tschalöp» Fayaouéname, wird von den Eingebornen des Holzes wegen von «Kalöp» unterschieden.

*Dysoxylum bijugum* (Labill.) Seem. Fl. Vit. (1865) 37; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 164; — *Trichilia bijuga* Labill. Sertum Austro Caled. II (1825) 54, t. 54; — *Hartigesia Lessertiana* A. Juss. in Mém. Mus. Paris XIX (1830) 228; — ? *Hartigesia Billardieri* A. Juss. in Mém. Mus. Paris XIX (1830) 228; — *Trichilia quinquevalvis* Montrouz. in Mém. Acad. de Lyon X (1860) 191; — *Dysoxylon Lessertianum* Benth. Fl. Austr. I (1863) 382; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 115; — *Epicharis Lessertiana* C. DC. in Bull. Soc. bot. France XXII (1875) 231, fig. 3.

N C: D. 395, bl. u. fr., Beim Eingebornendorfe Col de la Pirogue (24. X. 24) Baum im Bachrandgehölz; D. 395a, bl. u. fr., Tamoá bei St. Vincent (2. III. 24) Baum im Bachrandgehölz; D. 830, bl. u. fr., Am Fusse des Mt. Mou (19. XII. 24) Baum häufig im Walde, «Chêne tigré» Kolonistenname; D. 1017, bl. u. fr., Magenta bei Nouméa (6. I. 25) Baum im Flachuferwald; D. 1165, bl. u. bt., Koné (10. II. 25) kleiner Baum im Sumpfuferwald; D. 1631, bl. u. bt., Bai von Nehoué (15. IV. 25) kleiner Baum mit hängenden Rispen gelber Blüten, im feuchten Walde in den Niederungen am Galonefluss, durch auffallend lang- und feinästigen Blütestand abweichend; D. 2972, bl. u. bt., Am Ouen Toro auf der Halbinsel Nouméa (27. II. 26) kleiner Baum, ca. 10 m hoch, mit brauner, tief längsrisziger Rinde und lockerer, rundlicher Krone, im Küstengebüsch. Die Blätter dieses Exemplares sind in der Form etwas abweichend mit mehr ovalen Blättchen. Vielleicht handelt es sich hier um mehr als eine blosse Standortsform; D. 2822, bl. u. bt., Am untern Abhang des Mt. Mou (21. II. 26) kleiner Baum mit gelblichen Blüten, im Walde längs Bächen.

Die hier aufgeführten Formen sind zum Teil beträchtlich voneinander abweichend; ob es sich im allgemeinen um blosse Standortsformen handelt, oder ob einmal verschiedene Arten zu unterscheiden sein werden, wird sich zeigen. Jedenfalls weichen die Formen aus den feuchten Küstensumpfwäldern und diejenigen der mesophilen bis trockenen Wälder der unteren Berglehnen durch Form und Konsistenz der Blätter durchgehend voneinander ab.

*Dysoxylum canalense* (errore *camalense*) C. DC. Monogr. Phan. I (1878) 505; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 115; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 287.

NC: D. 1417, bl., bt. u. fr., Am Abhang des Tiebaghi gegen Paagoumen (14. III. 25) im hohen Gebüsch in Mulden.

*Dysoxylum chrysophyllum* Vieill. ex C. DC. Monogr. Phan. I (1878) 524; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 115; — *Dysoxylum rufescens* Vieill. ex Pancher et Sebert Not. Bois Nouv. Cal. (1874) 226 (ex descr.).

NC: D. 2728, bl. u. bt., Auf der Südwestcrête des Mt. Koghi in ca. 600 m Meereshöhe (1. II. 26) Strauch mit weissen Blüten, im Gebüsch.

*Dysoxylum humile* C. DC. mss.; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX (1911) 115.

NC: D. 2973, bl. u. fr., Am Fuss der nördlichen Erhebung des Kaalamassivs (26. II. 25) Baum, die Fruchtstände stehen in den Achseln der Blätter, im Gehölz am Bach. Das einzige Blatt und die zwei Früchte, die vorliegen, lassen sich nur mit dem nicht publizierten *D. humile* identifizieren. Ob dieses vielleicht eine var. von *D. nitidum* C. DC. ist?

*Dysoxylum macranthum* C. DC. Monogr. Phan. I (1878) 525; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 115.

NC: D. 1828, bl. u. bt., Auf den flachen Höhenrücken der Westflanke des Ignambi (8. VI. 25) Baum mit weissen, einzelnen oder zu mehreren fast sitzenden, kaulifloren Blüten, im mesophilen Walde.

*Dysoxylum nitidum* C. DC. Monogr. Phan. I (1878) 523; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 116; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 286.

— — var. *obtusifolium* C. DC. Monogr. Phan. I (1878) 523; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 116.

NC: D. 886, bl. u. bt., Mt. Koniambo ob Koné (14. I. 25) hoher Strauch, sehr häufig am oberen Berghang; D. 1606, bl. u. fr., Am Abhang des Dôme de Tiebaghi (12. III. 25) kleiner Baum mit lichter, rundlicher Krone, im hohen Gebüsch; D. 1606a, bl. u. bt., Am Nordostabhang des Berges auf der Halbinsel Poume (10. IV. 25) hoher Strauch im Gebüsch der felsigen Bachrillen.

*Dysoxylum roseum* (Baill.) C. DC. Monogr. Phan. I (1878) 514; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 116; — *Epicharis rosea* Baill. Adansonia XI (1874) 260; (ex descr.).

NC: D. 1813, bl. u. bt., Auf den flachen Höhen an der Westflanke des Ignambi (6. VI. 25) Baum mit wenigen Sprossen, an

denen die Blätter am Ende schopfig gedrängt stehen, Blüten stammständig, in einzelnen oder gebüschelten, traubigen Blütenständen, weiss, im Unterwuchs des feuchten Waldes.

? *Dysoxylum* spec. Jugendform.

NC: D. (ohne Nummer), Kalkklippen bei Koumac (2. V. 25) kleiner Strauch im Unterwuchs des Waldes.

*Aglai elaeagnoides* (A. Juss.) Benth. Fl. Austr. I (1863) 383; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 117; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 164; — *Nemeda elaeagnoides* A. Juss. in Mém. Mus. Paris XIX (1830) 259, t. 14; — *Aglai odoratissima* Benth. in Hooker London Journ. of Bot. II (1843) 213. non Blume?

NC: D. 990, bl. u. junge fr., Magenta bei Nouméa (6. I. 25) Baum im Flachuferwald; D. 1015, bl. u. bt., Anse Vata bei Nouméa (6. I. 25) stellenweise häufig und bestandbildend im Flachuferwald.

L: D. 2155, bl. u. bt., Fayaoué auf Ouvéa (8. IX. 25) Baum häufig im Buschwalde, «So» Fayaouéname; D. 2155a, Wadrila auf Ouvéa (17. IX. 25) im Buschwalde; D. 2263, bl. u. bt., Képénéhé auf Lifou (21. X. 25) Baum mit braungrauer, flach längsrissiger Rinde, diffus ovaloider Krone und gelblichen Blüten, oft im Walde, «Sö» Lifouname; D. 2507, bl. u. bt., Tadine auf Maré (15. XII. 25) grosser Baum mit grauweiss gesprenkelter Rinde, diffus konischer Krone und grünlichgelben, wohlriechenden Blüten, auf der Insel oft und verbreitet, «Suju» Maréname.

#### MALPIGHIACEAE

*Rhyssopteris timorensis* Blume ex A. Juss. in Deless. Ic. Sel. III (1837) 21; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 109; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 165; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 278.

NC: D. 688, bl. u. bt., Tamoá bei St. Vincent (2. XII. 24) Liane mit gelben Blüten und weissfilzigen Blättern, im Gehölz längs der Wasserläufe; — Franc 983bis, bl., bt. u. fr., La Foa (VI. 1907).

L: D. 2468, bl. u. bt., Mou auf Lifou (28. XI. 25) Liane im Gebüsch und in lichten Stellen im Walde; besonders an der Ostküste der Insel, «Watoma» Lifouname; D. 2497, Tadine auf Maré (15. XII. 25) Liane mit schwarzgrauer, erhaben-netziger Rinde und gelben Blüten, im Küstenbusch, «Tai» Maréname.

No. 688 dieser sehr veränderlichen Art zeigt einzelne raschgewachsene Zweige, die als *R. taomensis* Baker f. zu bezeichnen

wären und die ich nur für eine Entwicklungsform halten kann. Die neucaledonischen Pflanzen, die ich gesammelt habe, und Franc 983bis scheinen zur var. *neo-caledonica* Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV (1921) 278 zu gehören, während die Pflanzen von den Loyalty-Inseln sich mehr dem Typus annähern.

*Acridocarpus austro-caledonicus* Baill. Adansonia XI (1874) 248; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 109; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 278.

NC: D. 1045, bl. u. fr., Am Mt. Koniambo ob Koné (19. I. 25) Strauch an felsigen Stellen am Abhang; D. 1411, bl. u. bt., Tiebaghi, Abhang gegen das Nehouétal (14. III. 25) Strauch mit gelben Blüten, häufig im Gebüsch am Abhang; D. 1411a, bl. u. fr., Mt. Kaala bei Koumac (19. V. 25) Strauch mit gelben Blüten und unterseits braunseidigen Blättern, im Gebüsch; D. 1411b, bl. u. bt., Plateau des Tiebaghi (26. III. 25) Strauch im Serpentinegebüsch.

#### EUPHORBIACEAE

*Phyllanthus aeneus* Baill. Adansonia II (1862) 231; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 221; — *Phyllanthus olivaceus* Müll. Arg. ex Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX (1911) 221; — *Glochidion aeneum* Müll. Arg. in Linn. XXXII (1863) 59.

NC: D. 189, bl., ♂ u. ♀ bt., Im Yatétal bei den Seen (4. X. 24) kleiner Strauch im Gebüsch an nicht zu trockenen Stellen und am Sumpfrande, verbreitet im Süden; D. 333, bl. u. bt., Plaine des Lacs bei der Mine Madelaine (14. X. 24) kleines Sträuchlein, im Gebüsch auf den Eisenknollenplatten; D. 2893, bl., ♂ u. ♀ bt., Tiebaghi-Süd ob der Bai Ngo (5. II. 26) Sträuchlein mit gelben Blüten.

*Phyllanthus baladensis* Baill. Adansonia II (1862) 233; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 221; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 397; White in Journ. of Arnold Arb. VII, 92; — *Glochidion Baladense* Müll. Arg. in Linnaea XXXII (1863) 32; — *Phyllanthus adenandrus* Müll. Arg. in herb. ex Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX (1911) 221.

NC: D. 1099, bl., ♂ u. ♀ bt., Poindala bei Koné (30. I. 25) kleiner Baum im Walde auf den Hügeln.

*Phyllanthus Bourgeoisii* Baill. Adansonia II (1862) 235; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 221;

S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 401; — *Phyllanthus neo-caledonicus* Müll. Arg. et *Glochidion neo-caledonicum* Müll. Arg. ex Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX (1911) 221; — *Glochidion Bourgeoisii* Müll. Arg. in Linnaea XXXII (1863) 32.

NC: D. 1737, Im Diahot bei Pemboa (1. VI. 25) kleines Sträuchlein am Rande des Flusses, im Wasser wachsend und sich mit den Wurzeln an den Felsen anklammernd, «Igula» Pemboaname.

*Phyllanthus buxoides* Guillaumin in Arch. de Bot. Caen II (1929) 6.

NC: D. 1026, bl., ♂ bt. u. fr., Am Abhang des Koniambo ob Koné, auf Serpentin, 700 m (19. I. 25) aufstrebender Strauch im Gebüsch; D. 1280, bl. u. ♀ bt., Am Bache Oué Bouamen am Kaalamassiv bei Koumac (28. II. 25) kleiner Strauch auf kiesigem Boden (Serpentingeröll); D. 1283, bl. u. fr., wie vorige No.; D. 1294, bl. u. ♀ bt., Am Fuss des Mt. Kaala bei Koumac (2. III. 25) Strauch im Sklerophyllengebüsch; D. 1455, bl. u. fr., Auf dem Plateau des Dôme de Tiebaghi (15. III. 25) schwächtiger, hoher Strauch, im Gebüsch zerstreut oder in Gruppen, Zweige verkahlend.

*Phyllanthus cataractarum* Müll. Arg. in DC. Prodr. II (1825) 320; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 222; — *Glochidion cataractarum* Müll. Arg. in Linnaea XXXII (1863) 32.

— — var. *villosus* Däniker var. nova. Scandens, ramulis patentissime 1—1½ mm villosis. Folia acuminata, pedunculi, perianthia florum utriusque sexus, ovarium ipsum pubescentia validiore a typo differentia.

NC: D. 1142, bl., ♂ bt. u. fr., Am Fusse des Koniambo bei Koné, im Talkessel mit dem Wasserfall (7. II. 25) kletternder Strauch, im feuchten Gebüsch am Bach.

*Phyllanthus cornutus* Baill. Adansonia II (1862) 236; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 222; — *Phyllanthus insulanus* Müll. Arg. in DC. Prodr. II (1825) 306; — *Glochidium insulanum* Müll. Arg. in Linnaea XXXII (1863) 67; — *Glochidium cornutum* Müll. Arg. in Linnaea XXXII (1863) 32.

NC: D. 569, bl. u. ♂ bt., Im Tale des vom Mt. Humboldt der Kalouéhola zufließenden Baches (9. XI. 24) kleines, kaum höher als 1 m wachsendes Sträuchlein, im Unterwuchs des Waldes an lichten Stellen, stellenweise oft.

*Phyllanthus deciduiramus* Däniker in Vierteljahrsschr. Naturf. Ges. Zürich LXXVI (1931) 167.

NC: D. 2982 (Typus), bl., bt. u. fr., Am untern Abhang des Mt. Kaala bei Koumac (19. V. 25) bis 2 m hoher Strauch im xerophytischen Gebüsch.

*Phyllanthus Deplanchei* Müll. Arg. in Linnaea XXXII (1863) 13; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 222; — *Kirganelia Vieillardii* Baill. Adansonia II (1862) 231. non *Phyllanthus Vieillardii* Baill. Adansonia II (1862) 236.

NC: D. 748, bl. u. fr., Caricaté bei St. Vincent (13. XII. 24) Strauch an Uferfelsen; D. 1529, bl. u. ♂ bt., Auf den Hügeln der Insel Koumac (30. III. 25) Strauch im Unterwuchs des Niaulgehölzes.

*Phyllanthus Faguetii* Baill. Adansonia II (1862) 237; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 222; — *Glochidion Faguetii* Müll. Arg. in Linnaea XXXII (1863) 59.

NC: Franc 2117, bl. u. ♀ bt., Nouméa (5. IV. 17) sur mamelons arides. Unter dieser Nummer ist auch *Breynia disticha* Forster var. *neo-caledonica* Müll. Arg. ausgegeben worden.

*Phyllanthus Francii* Guillaumin in Bull. du Mus. d'hist. nat. Paris XXXIII (1927) 273.

NC: Franc 1881, bl., Prony (5. X. 24) sur blocs ferrugineux ombragés.

*Phyllanthus Guillauminii* Däniker in Vierteljahrsschr. Naturf. Ges. Zürich LXXVI (1931) 167.

NC: D. 1476 (Typus), bl., ♂ bt. u. fr., Auf dem Plateau der Bergkuppe Tiebaghi (16. III. 25) kleines, meist wenigsprossiges Sträuchlein im Gebüsch.

*Phyllanthus induratus* S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV (1921) 397.

NC: Franc 1945, bl. u. bt., Prony (20. I. 15) arbuste de 3 à 4 m. Buissons du littoral.

*Phyllanthus kanalensis* Baill. Adansonia II (1862) 234; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 222; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 165; — *Glochidion Lenormandii* Müll. Arg. in Linnaea XXXII (1863) 59; — *Glochidion kanalense* Baill. Adansonia II (1862) 241.

NC: D. 457, bl. u. ♂ bt., Im Tale des vom Mt. Humboldt der

Kalouéhola zufließenden Baches (3. XI. 24) Strauch im hohen Gebüsch, auf Serpentin; D. 473, bl., ♂ u. ♀ bt., Vom gleichen Fundorte (3. XI. 24) Strauch im Unterwuchs des Waldes.

*Phyllanthus koghiensis* Guillaumin in Arch. de Bot. Caen II (1929) 10.

NC: D. 1850, Oberhalb der Ermitage am Fusse des Mt. Koghi (19. VII. 25) kleiner, 1 m hoher Strauch, auf Schlagstellen im Walde.

*Phyllanthus cf. lifouensis* Guillaumin in Arch. de Bot. Caen II (1929) 11.

L: D. 2321, bl., ♂ bt. u. fr., Siloam bei Képénéhé auf Lifou (27. X. 25) kleines Sträuchlein im Walde längs der Wege.

*Phyllanthus Montrouzieri* Guillaumin in Ann. Soc. Bot. Lyon XXXVIII (1914) 109; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 166.

NC: D. 458, bl., ♂ bt. u. fr., Im Talgrunde des vom Mt. Humboldt der Kalouéhola zufließenden Baches (3. XI. 24) niedriges Sträuchlein im Unterwuchs des Waldes; D. 885, bl. u. bt., Am unteren Schieferhang des Mt. Koniambo bei Koné (14. I. 25) kleines Sträuchlein im lockeren Gebüsch, im Unterwuchs sehr häufig; D. 1590, bl., Auf der plateauartigen Höhe der Insel Yande (7. IV. 25) kleiner Strauch im Gebüsch.

*Phyllanthus Niruri* L. Spec. plant. ed. I (1753) 981.

NC: D. 1212, bl. u. bt., Koumac (22. II. 25) kleines Kraut an mageren Stellen der Weide und auf Kiesalluvionen am Fluss häufig. Ist bis anhin für das Gebiet noch nicht angegeben worden.

*Phyllanthus ouveanus* Däniker in Vierteljahrsschr. Naturf. Ges. Zürich LXXVI (1931) 168.

L: D. 2117 (Typus), bl., ♂ u. ♀ bt., Haniaü (St. Paul) bei Fayaoué auf Ouvéa (9. IX. 25) bis 1 m hoher Strauch, vereinzelt in den Kokospflanzungen; D. 2117a, bl., ♂ u. ♀ bt., Auf dem Inselchen Hwa-ni-muda des Atolls von Ouvéa (27. IX. 25) kleiner Strauch im Unterwuchs des Buschwaldes, «Tabenmun» oder «Dschabenmun» Fayaouéname. Die Blätter dieses Exemplares sind stärker lederig als diejenigen des Typus, einige sind völlig elliptisch, und auch die übrigen sind weniger ausgesprochen rhombisch; D. 2117b, bl., Auf Felsen von La Roche auf Maré (4. I. 26) kleiner Strauch im Gebüsch. Die Blätter dieses Sträuchleins, das schwächlich gewachsen ist, sind bedeutend kleiner, nur  $2\frac{1}{2} \times 2$  cm gross; D. 2117c, bl., bt. u. junge fr., Wadrila auf Ouvéa (28. VIII. 25) kleines, 40 bis

100 cm hohes Sträuchlein mit grünen, monoecischen Blüten, im Buschwalde; D. 2402, bl., ♂ u. ♀ bt., Bei Thosip auf Lifou (9. XI. 25) kleiner Strauch im Walde auf dem oberen Plateau; D. 2537, bl., ♂ u. ♀ bt., Auf dem Plateau des Cap Wabao (Halbinsel von Pédé) auf Maré (17. XII. 25) kleiner Strauch im Buschwalde.

*Phyllanthus Pancherianus* Baill. *Adansonia* II (1862) 235; Guillaumin in *Ann. Mus. colon. Marseille* 2<sup>me</sup> sér. IX, 223; White in *Journ. of Arnold Arb.* VII, 92; — ? *Glochidium Pancherianum* Müll. Arg. in *DC. Prodr.* XV, 2 (1866) 320; — *Glochidion Vieillardii* Müll. Arg. in *Linnaea* XXXII (1863) 70. non *Phyllanthus Vieillardii* Baill. *Adansonia* II (1862) 236.

— — var. *castus* (S. Moore) Guillaumin in *Arch. de Bot. Caen* II (1929) 13; — *Phyllanthus castus* S. Moore in *Journ. of Linn. Soc.* XLV (1921) 401.

NC: D. 253, bl. u. bt., Im oberen Yatétal (7. X. 24) kleiner Strauch auf den Eisenknollenplatten und gelegentlich auch in Grasbeständen, auch in der Plaine des Lacs beobachtet; D. 330, bl. u. ♂ bt., Am Weg von Carénage nach Prony (14. X. 24) kleiner Strauch im Ufergebüsch; D. 1616, bl. u. fr., Am nordöstlichen Abhang des Berges auf der Halbinsel Poume (10. IV. 25) Strauch mit grünlichgelben Blüten, im dichten Gebüsch; D. 2890, bl., ♂ bt. u. fr., Plaine des Lacs (6. II. 26) kleiner Strauch im *Cyperaceen*-sumpf.

*Phyllanthus peltatus* Guillaumin in *Arch. de Bot. Caen* II (1929) 13.

NC: D. 1381, bl. u. ♂ bt., Paagoumen am Abhang des Tiebaghi (12. III. 25) kleiner Strauch mit grüngelben Blüten, ziemlich oft im Gebüsch; D. 1309, bl., ♂ u. ♀ bt., Am Piton Pandop und am Mt. Kaala bei Koumac (20. II. 25) kleiner Strauch im Sklerophyllengebüsch; D. 1309a, bl. u. ♂ bt., Am Abhang des Tiebaghi bei der amerikanischen Mine (26. III. 25) häufiger Strauch im Unterwuchs des Gebüsches. Dieses Exemplar ist durch besonders grosse, 7 bis 8 cm lange, kreisrunde oder breiter als lange Blätter ausgezeichnet.

*Phyllanthus persimilis* Müll. Arg. in *Linnaea* XXXII (1863) 34; Guillaumin in *Ann. Mus. colon. Marseille* 2<sup>me</sup> sér. IX, 223; S. Moore in *Journ. of Linn. Soc.* XLV, 401.

NC: D. 1250, bl. u. bt., Am nördlichen Gipfel des Kaalamassivs bei Koumac, auf Serpentin, 600 m (26. II. 25) kleines Sträuchlein am oberen Abhang an wenig bewachsenen Stellen; D. 1312, Am

Piton Pandop bei Koumac (20. II. 25) kleines Sträuchlein auf nacktem Boden zwischen den Sträuchern des Sklerophyllengebüsches; D. 1365, bl. u. bt., Zwischen Koumac und Paagoumen (11. III. 25) kleines Sträuchlein im Sklerophyllengebüsch auf angeschwemmtem Serpentin sandboden; D. 1732, bl., bt. u. fr., An den Westabhängen der Ignambikette (30. V. 25) kleiner Halbstrauch in Wiesen; — Heim 6, bl. u. bt., ohne Fundort (29. XII. 20) kleine weisse Blüten in den Blattachsen.

*Phyllanthus poumensis* Guillaumin in Arch. de Bot. Caen II (1929) 15.

NC: D. 1231, bl. u. fr., Am Fusse des Kaala bei Koumac (25. II. 25) kleiner Strauch mit graugrünen Blättern, auf Schiefer, oft im Sklerophyllengebüsch; D. 1231a, bl. u. fr., Bei der Mine Fantouche am Nordostabhang des Dôme de Tiebaghi (26. III. 25); D. 1447, bl., ♂ u. ♀ bt., Am Nordwesthang des Mt. Tiebaghi (15. III. 25) Strauch im Gebüsch.

*Phyllanthus pronyensis* Guillaumin in Bull. du Mus. d'hist. nat. Paris XXXIII (1927) 273.

NC: D. 282, bl., junge bt. u. fr., Im Yatétal bei dem Staudamm (10. X. 24) im Unterwuchs des hohen Waldes linksseitig des Yatétales; D. 329, bl. u. fr., Am Fussweg von Carénage nach Prony (14. X. 24) kleines Sträuchlein im Ufergebüsch; D. 932, bl. u. ♂ bt., Am Rande des Plateaus des Mt. Koniambo ob Koné in den muldenförmigen Talanfängen (18. I. 25) einsprossiger Strauch mit geradem Stämmchen und dichten, schopfig stehenden Verzweigungen, im Gebüschrand des Waldes, ist wohl ebenfalls zu dieser Art zu stellen; D. 2983, bl., bt. u. fr., Am Abhang des Tiebaghi gegen Paagoumen (12. III. 25) Strauch im hohen Gebüsch in Tälchen.

*Phyllanthus cf. pterocladus* S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV (1921) 400.

NC: D. 1277, bl. u. ♂ bt., Im Talhintergrund des Baches Oué Bouamen am Mt. Kaala bei Koumac, auf Serpentin (28. II. 25) kleiner Baum im hohen Gebüsch. Nach der Beschreibung von S. Moore l. c. sind die Blätter gegenständig. Bei vorliegendem Exemplar sind sie wechselständig; da jedoch, den älteren Blattnarben entsprechend, die ersten Blätter gegenständig gestanden haben, ist wohl anzunehmen, dass es sich nur um ein kräftig gewachsenes Exemplar dieser Art handelt. Ich habe es auch als kleines Bäumchen gefunden, während S. Moore in der Diagnose von Strauch spricht. Aus diesem Grunde sind wohl auch die Blätter grösser als in der Dia-

gnose angegeben ist, nämlich bis  $8\frac{1}{2} \times 3$  cm. Im übrigen aber stimmen die Angaben der Diagnose trefflich auf das vorliegende Exemplar.

*Phyllanthus rufidulus* Müll. Arg. in *Linnaea* XXXII (1863) 29; Guillaumin in *Ann. Mus. colon. Marseille* 2<sup>me</sup> sér. IX, 223.

NC: D. 879, bl. u. ♂ bt., Am Abhang des Mt. Koniambo ob Koné (14. I. 25) kleines Sträuchlein im Gebüsch am Abhang, besonders an felsigen Stellen auf Schiefer und Serpentin verbreitet; D. 879a, bl. u. ♀ bt., Am steinigen Gipfelhügel des Mt. Koniambo (16. I. 25) im grasreichen Gebüsch auf Serpentin, 930 m; D. 1135, bl. u. ♂ bt., In der Ebene von Koné (7. II. 25) kleiner Halbstrauch mit aufstrebenden Zweigen, im lichten Niaulibestand auf den angeschwemmten Eisenerzböden.

*Phyllanthus serpentinus* S. Moore in *Journ. of Linn. Soc.* XLV (1921) 399.

NC: D. 1234, bl. u. ♂ bt., Im Tälchen zwischen den beiden Gipfeln des Mt. Kaala bei Koumac (25. II. 25) kleiner Strauch im Unterwuchs des hohen Gebüsches; D. 1234a, bl., ♂ bt. u. fr., Am Mt. Kaala, nördliche Erhebung (19. V. 25) kleines Sträuchlein im Unterwuchs des obersten Gehölzes; D. 1415, bl., ♂ bt. u. fr., Am Nordabhang der Tiebaghikuppe (14. III. 25) ein- oder wenigsporiges Sträuchlein im Gebüsch.

*Phyllanthus simplex* Retz. *Observ.* V (1789) 29.

— — var. *myriocladus* Müll. Arg. in *Linnaea* XXXII (1863) 33; Guillaumin in *Ann. Mus. colon. Marseille* 2<sup>me</sup> sér. IX, 223; S. Moore in *Journ. of Linn. Soc.* XLV, 401.

NC: D. 1134, bl., bt. u. fr., Koné (7. II. 25) Halbstrauch mit niederliegenden Zweigen.

— — var. *pratensis* Müll. Arg. in *Linnaea* XXXII (1863) 33; Guillaumin in *Ann. Mus. colon. Marseille* 2<sup>me</sup> sér. IX, 223; S. Moore in *Journ. of Linn. Soc.* XLV, 401; — *Phyllanthus pratensis* Pancher ex Baill. *Adansonia* II (1862) 237 nomen; — *Phyllanthus simplex* Baill. *Adansonia* II (1862) 237.

NC: D. 665, bl. u. bt., Tamoia bei St. Vincent (29. XI. 24) kleiner Halbstrauch im feuchten Rasen an lichten Stellen im Bachgehölz.

L: D. 2369, bl., ♂ bt. u. fr., Natalo auf Lifou (2. XI. 25) kleines Sträuchlein an Wegen und in Kulturen, soll adventiv sein, «Mala-schaas» Lifouname; D. 2635, bl., In den Felsen östlich von Wakoné

auf Maré (30. XII. 25) kleiner Halbstrauch in Feldern längs der Wege, «Lili» Maréname.

— — var.

NC: D. 2992, bl., bt. u. fr., Ile Art (8. V. 25) auf nackten Stellen im lichten Gebüsch am Westabhang.

— — var.

NC: D. 2993, bl. u. bt., Hügel der Ile Art (8. V. 25) an kahlen Stellen im lichten Gebüsch; D. 2994, bl. u. fr., Am Westabhang auf der Ile Art (8. V. 25) kleiner Halbstrauch im Unterwuchs des lichten Niaulibestandes.

*Phyllanthus urinaria* L. Spec. plant. ed. I (1753) 982.

L: D. 2101, bl. u. bt., Fayaoué auf Ouvéa (26. VIII. 25) Kraut mit unscheinbaren Blüten, in den Tarofeldern; D. 2279, bl. u. bt., Gum bei Kumo auf Lifou (22. X. 25) kleines, annuelles Kraut mit niederliegenden oder bis 30 cm hoch werdenden Zweigen, im Grasbestand, «Senghöd» Lifouname; D. 2279a, bl. u. bt., Képénéhé auf Lifou (22. X. 25) kleines, rötlich überlaufenes Kraut, um Häuser und Hütten.

*Phyllanthus virgultiramus* Däniker in Vierteljahrsschr. Naturf. Ges. Zürich LXXVI (1931) 169.

NC: D. 942 (Typus), bl., ♂ bt. u. junge fr., Auf dem Plateau des Koniambo ob Koné (16. I. 25) 1—2 m hoher, lichter Strauch am gebüschreichen Waldrand eines Versickerungstrichters.

*Phyllanthus* spec.

NC: D. 2986, bl., ♂ bt. u. fr., Am Abhang des Serpentinmassives gegen die Tontoutaebene (20. XI. 24) kleiner Strauch im Serpentingeröll.

*Phyllanthus* spec.

NC: D. 2984, bl., Am Abhang des Tiebaghi bei Paagoumen (21. III. 25) hoher Strauch mit hängenden Zweigen und Blättern. Diese Pflanze, die ich nur steril finden konnte, gehört wohl zu einer noch unbekanntem *Phyllanthus*-Art. Die Blätter sind über 30 cm lang und 5—6½ cm breit, lederig, lineallanzettlich, spitz, mit herzförmigem Blattgrund, mit ca. 30 quer abstehenden, am Ende in Richtung der Blattspitze gebogenen und anastomosierenden Quernerven, die sowohl oberseits als unterseits vorstehen. Der Blattrand ist ganz, aber leicht gewellt. Die Internodien sind stark vierflügelig.

*Glochidium Billardieri* Baill. *Adansonia* II (1862) 241; S. Moore in *Journ. of Linn. Soc.* XLV, 395; — *Phyllanthus Billardieri* Müll. Arg. in *Linnaea* XXXII (1863) 375; Guillaumin in *Ann. Mus. colon. Marseille* 2<sup>me</sup> sér. IX, 221; — *Glochidion heterolobum* Müll. Arg. in *Linnaea* XXXII (1863) 63.

L: D. 2144, bl. u. bt., Bei Wagatsch auf Ouvéa (5. IX. 25) Strauch oder kleiner Baum mit unscheinbaren Blüten und hellgrauer Rinde, die sich in Schuppen löst, auf sandigem Boden; D. 2985, bl. u. bt., Kumo auf Lifou (25. X. 25) 2—3 m hoher Strauch mit braunrissiger, leicht schuppiger Rinde am Stämmchen, Blüten grünlich, im Buschwald.

*Glochidium caledonicum* Müll. Arg. in *Linnaea* XXXII (1863) 62; — *Bradleja zeylanica* Labill. *Sertum Austro Caled.* II (1825) 76, t. 76. non Gärtn.; — *Phyllanthus caledonicus* Müll. Arg. in *DC. Prodr.* XV, 2 (1866) 294; Guillaumin in *Ann. Mus. colon. Marseille* 2<sup>me</sup> sér. IX, 222.

NC: D. 1266, bl. u. ♂ bt., Kérémbé bei Koumac (27. II. 25); D. 1328, bl. u. bt., In der Ebene von Kérémbé bei Koumac (27. II. 25) kleiner, bis 2 m hoch werdender Strauch an sumpfigen Stellen im Niauli- und *Casuarinen*-Lichtwald.

L: D. 2298, bl. u. fr., Fayaoué auf Ouvéa (8. VIII. 25) Strauch im Buschwalde; — Sarasin 880, bl., ♂ u. ♀ bt., Ouvéa (V. 1912) Strauch mit stammständigen, gelben Blüten. Diese von Guillaumin als *Glochidion* bestimmte Art glaube ich hierherstellen zu müssen. Es sei aber ganz allgemein bemerkt, dass die beiden Arten *G. caledonicum* und *glaucum* nicht immer mit der wünschenswerten Sicherheit auseinandergehalten werden können.

*Glochidium diospyroides* Schlechter in *Engler's Bot. Jahrb.* XXXIX (1906) 147; Guillaumin in *Ann. Mus. colon. Marseille* 2<sup>me</sup> sér. IX, 221; White in *Journ. of Arnold Arb.* VII, 92.

NC: D. 667, bl., bt. u. fr., Tamoá bei St. Vincent (29. XI. 24) Strauch im sumpfigen Niauliwald zwischen hohen *Cyperaceen*.

L: D. 2458, bl., ♂ u. ♀ bt., Wedschumel bei Duëulu auf Lifou (23. XI. 25) hoher Strauch im Gebüsch am Wegrande, «Hmenepä» Lifouname, offenbar für verschiedene *Glochidion*-Arten.

*Glochidium glaucum* (Labill.) Müll. Arg. in *Linnaea* XXXII (1863) 62. non Blume; S. Moore in *Journ. of Linn. Soc.* XLV, 395; — *Bradleia glauca* Labill. *Sertum Austro Caled.* II (1825) 76, t. 77.

NC: D. 1266, bl. u. ♂ bt., Kérémbé bei Koumac (27. II. 25) kleiner Strauch, in der mageren Weide klein bleibend<sup>3)</sup> und im Niaulisumpfwald hoch werdend.

L: D. 2298a, bl. u. ♂ bt., Kumo auf Lifou (25. X. 25) Strauch mit brauner, längsschuppiger Rinde und grünen, monoecischen Blüten, im Buschwald am Wege; D. 2544, bl. u. ♀ bt., Am Weg von Medou nach Tadine auf Maré (22. XII. 25) Strauch oft im Buschwalde; D. 2556, bl. u. fr., Wabao auf Maré (19. XII. 25) Strauch im Küstengebüsch; D. 2556a, bl. u. fr., Bei Tscherehthi an der Ostküste von Maré (29. XII. 25) Strauch, «Meruju» Maréname; D. 2568, Wabao auf Maré (19. XII. 25) Strauch von 4—5 m Höhe, im Gebüsch um den Niaulisumpf dominierend; D. 2628, bl., ♂ bt. u. fr., Penelo auf Maré (29. XII. 25) monoecischer Strauch oder kleiner Baum oft im Gebüsch auf Maré.

*Breynia disticha* Forster Char. Gen. (1776) 146, t. 73.

— — var. *neocaledonica* Müll. Arg. in DC. Prodr. XV, 2 (1866) 439; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 224; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 402.

NC: D. 726, bl. u. bt., Hügel zwischen dem Col de la Pirogue und dem Tamoahaus (10. XII. 24) Strauch mit schwachen, sich stützenden Zweigen, im lichten Walde; D. 726a, bl. u. bt., Poindala ob Koné (30. I. 25) kleiner Strauch an felsigen Stellen in der Grasflur der Hügel, Schiefer, 700 m; D. 1352, bl. u. bt., Ile de la Table (5. III. 25) kleiner Strauch im Grasbestand und im Gebüsch; D. 1526, bl. u. bt., Mouac (30. III. 25) Strauch im Niaulibestand auf dem Hügel der Insel, ein Zweig mit abnorm reichlicher Blütenbildung; D. 1682, Insel Art der Belep-Gruppe (8. V. 25) lichter Strauch von 1—1½ m Höhe, zerstreut im Niauligehölz; — Franc 612, bl. u. bt., Mt. Mou, 500 m (X. 1906).

L: D. 2020, bl. u. bt., Weneki (St. Joseph) auf Ouvéa (13. VIII. 24) kleines Sträuchlein oft um Siedelungen und in Kulturen der Eingebornen, «Dzem» Fayaouéname; D. 2392, bl. u. bt., Wee auf Lifou (9. XI. 25) kleiner Strauch oder Halbstrauch im Gebüsch längs Wegen und auf Feldern, «Dschem» Lifouname; D. 2679, bl. u. bt., Eneni im Innern von Maré (29. XII. 25) kleiner Strauch oft in der niederen Vegetation im Innern und an Waldrändern, «Dschemu» Maréname.

<sup>3)</sup> Vielleicht handelt es sich dort um *Glochidium Billardieri*.

*Hemicyclia australasica* Müll. Arg. in DC. Prodr. XV, 2 (1866) 486; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 224.

NC: D. 743, bl. u. ♂ bt., Am Anse longue bei Caricaté, St. Vincent (13. XII. 24) Strauch im Ufergebüsch am Meere; D. 842, bl. u. ♂ bt., Am Abhang des Mt. Bacon gegen die Tontoutaebene (20. XI. 24) hoher Strauch im Buschwalde.

*Hemicyclia* cf. *Deplanchei* Baill. ex Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX (1911) 224.

NC: D. 973, bl. u. ♂ bt., Am oberen Abhang des Mt. Koniambo ob Koné, auf Serpentin (17. I. 25) Strauch mit kleinen weissen Blüten, im Gebüsch.

*Buraeavia carunculata* (Müll. Arg.) Baill. Adansonia XI (1873) 84; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 224; — *Codiaeum (Baloghia) carunculata* Müll. Arg. in DC. Prodr. XV, 2 (1864) 1117.

NC: D. 439, bl. u. fr., In den Tälern am Mt. Humboldt (2. XI. 24) Strauch oder kleiner Baum im Gebüsch, auf Serpentin; D. 1239, bl. u. ♀ bt., Am unteren Abhang des Mt. Kaala gegen Koumac (25. II. 25) hoher Strauch im Sklerophyllengebüsch; D. 1287, bl., ♀ bt. u. fr., Am Fusse des Mt. Kaala gegen Koumac (2. III. 25) hoher, dioecischer Strauch im Sklerophyllengebüsch in Trockenrillen; D. 2740, bl. u. ♂ bt., Am Mt. Koghi in 600 m Meereshöhe (1. II. 26) kleiner Baum mit weisslichen Blüten, im hohen Gebüsch auf den Crêten; — Franc 1968, bl., ♀ bt. u. fr., Prony (15. IV. 15) arbre modeste, coteaux ferrugineux.

*Longetia buxoides* Baill. Adansonia II (1862) 228; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 224; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 166; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 402.

NC: Franc 694, bl. u. fr., Carénage, Baie de Prony (II. 1907) arbuste, Rives; F. 1749, bl. u. ♂ bt., Prony (15. II. 14) arbuste, Bords de torrents.

*Longetia depauperata* Baill. Adansonia XI (1873) 100; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 224.

NC: D. 337, bl. u. fr., Am Weg von Prony nach der Bai Ngo oberhalb Prony (15. X. 24) Strauch im Gebüsch; D. 2988, bl. u. fr., Im Tale des vom Mt. Humboldt der Kalouéhola zufließenden Baches (13. XI. 24) häufiger Strauch im Gebüsch.

*Bischoffia javanica* Blume Bijdr. Fl. nederl. Ind. (1825—26) 1168.

— — var. *genuina* Müll. Arg. in DC. Prodr. XV, 2 (1862—66) 478; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 225.

NC: D. 691, bl. u. ♂ bt., Tamoá (2. XII. 24) Baum oft im Gehölz am Fluss, stellenweise bestandbildend; D. 836, bl. u. ♂ bt., Tamoá (21. XII. 24) Baum mit knorrigem Stamm und zerrissener Borke, im Gehölz am Fluss zerstreut; D. 1340, bl., ♂ u. ♀ bt., Koumac (Eingebornensiedelung) (10. III. 25) Baum im feuchten Flachuferwald im Flussdelta, oft.

*Cleistanthus stipitatus* Müll. Arg. in DC. Prodr. XV, 2 (1866) 506; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 394.

— — forma *laurinus* (Baill.) Müll. Arg. in DC. Prodr. XV, 2 (1866) 507; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 221; — *Bridelia laurina* Baill. Adansonia II (1862) 229; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 221; — *Lebidiera laurina* Müll. Arg. in Linnaea XXXII (1863) 80.

NC: D. 858, bl. u. ♀ bt., Im Tale der Kalouéhola, Zufluss der Tontouta (12. XI. 24) Baum im Walde.

*Croton insulare* Baill. Adansonia II (1862) 217; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 225; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 166.

NC: D. 640, bl. u. fr., Tontouta am Abhang des Mt. Bacon, auf Schiefer (20. XI. 24) graugrüner Strauch im Buschwalde; D. 1004, bl. u. ♀ bt., Umgebung von Nouméa (6. I. 25) graues und kleinblättriges Bäumchen im Gebüsch am Uferhang, stellenweise bestandbildend; D. 1316, bl. u. ♂ bt., Piton Pandop südöstlich von Koumac (20. II. 25) bis 3 m hoher Strauch von aufstrebendem Wuchs, im Sklerophyllenbusch; D. 1441, bl. u. ♀ bt., Halbinsel Poume (31. III. 25) 2 m hoher Strauch, häufig im Gebüsch am Uferhang des Berges; D. 1441a, bl. u. bt., Ile Art der Belep-Gruppe (8. V. 25) Strauch häufig im mageren Gebüsch.

L: D. 2194, bl. u. fr., Insel Unes des Atolls von Ouvéa (27. XI. 25) graugrüner Strauch mit gelblichen Blüten, häufig im Gebüsch auf den Felsköpfen, «Hudschömät» Fayaouéname; D. 2315, bl. u. ♂ bt., Kepénéhé auf Lifou (27. X. 25) zerstreut im Gebüsch und Buschwald, «Hnes» Lifouname; D. 2315a, bl., mit Galle, Meketschepun bei Képénéhé (21. X. 25) Strauch oder kleiner Baum, oft im

Gebüsch; D. 2535, bl., ♂ u. ♀ bt. monoecisch, jedoch zur Dioecie neigend, Pédé auf Maré (17. XII. 25) im Ufergebüsch oft; D. 2629, bl., ♂ u. ♀ bt., Wakoné auf Maré (30. XII. 25) im Gebüsch der Uferfelsen, «Hnede» Maréname.

*Claoxylon insulanum* Müll. Arg. in *Linnaea* XXXIV (1865) 164; Guillaumin in *Ann. Mus. colon. Marseille* 2<sup>me</sup> sér. IX, 227; — *Claoxylon affine* Baill. *Adansonia* II (1862) 227. non Zoll.; — *Claoxylon indicum* (Reinw.) Hassk. var. *neo-caledonicum* Schlechter in *Engler's Bot. Jahrb.* XXXIX (1906) 149.

L: D. 2157, bl. u. ♂ bt., Auf dem Plateau der Ostrandstufe in der Gegend von Haniaü (St. Paul) auf Ouvéa (9. IX. 25) hoher Strauch im Buschwalde; D. 2157a, bl. u. ♂ bt., Wadrila auf Ouvéa (15. IX. 25) dioecischer Strauch mit gelblichen Blüten; D. 2272, bl. u. ♂ bt., In der Umgebung von Képénéhé auf Lifou (22. X. 25) dioecischer Strauch mit grünlichen Blüten, im Buschwalde, «Matschatesi» Lifouname; D. 2272a, bl. u. ♂ bt., Siloam bei Képénéhé auf Lifou (27. X. 25) oft im Buschwalde; D. 2296, bl. u. ♂ bt., Kumo auf Lifou (25. X. 25) hoher Strauch im Buschwalde; D. 2296a, bl. u. fr., Im Innern von Maré (21. XII. 25) dioecischer Strauch im Gebüsch, «Hnadawesi» Maréname; D. 2296b, bl. u. fr., Maré (9. I. 26) Strauch.

*Mallotus repandus* (Willd.) Müll. Arg. in *Linnaea* XXXIV (1865) 197; — *Croton repandus* Willd. in *Neu. Schrift. Nat. Fr. Berl.* IV (1803) 206; — *Croton rhombifolius* Willd. *Spec. plant. ed. IV* (1805) 555; — *Rottlera scabrifolia* Juss. *Euph. Tent.* (1824) 111; — *Rottlera rhombifolia* Thwait. *Enum. pl. Zeyl.* (1861) 307; — *Rottlera viscida* Blume *Bijdr. Fl. nederl. Ind.* (1825) 608; — *Rottlera dicocca* Roxb. *Fl. Ind.* III (1832) 829.

— — var. *scabrifolia* Müll. Arg. in *Linnaea* XXXIV (1865) 197 et in *DC. Prodr.* XV, 2 (1862—66) 982; Guillaumin in *Ann. Mus. colon. Marseille* 2<sup>me</sup> sér. IX, 227.

NC: D. 630, bl. u. bt., Tontouta am Abhang der Serpentinberge (20. XI. 24) Liane im Buschwald auf geröllbedecktem Abhang; — Franc 1059, bl. u. ♂ bt., Tarine (18. I. 08) arbuste, buissons rivage.

L: D. 1951, bl., bt. u. fr., Fayaoué auf Ouvéa (6. VIII. 25) Liane mit gelblichen Blüten, dioecisch, im Buschwald oft; D. 1951a, bl. u. fr., Pédé auf Maré (17. XII. 25) Liane im Buschwalde auf dem Plateau des Cap Wabao; D. 2262, bl. u. bt., Képénéhé auf Lifou (21. X. 25) oft im Buschwalde, «Waithied» Lifouname.

*Bocquillonia cf. castaneaefolia* Guillaumin in Ann. Soc. Bot. Lyon XXXVIII (1914) 36.

NC: D. 1457, bl. u. fr., Auf dem Plateau der Tiebaghibergkuppe (15. III. 25) Strauch mit aufrechtem Stämmchen, zumeist einsprossig, im Gebüsch. Vielleicht handelt es sich hier um eine neue Art. Die Blätter sind ausgesprochen lanzettlich, ca. 18 cm lang, aber nur 3—3½ cm breit und sitzend, wie letzteres der Diagnose entspricht.

*Bocquillonia sessiliflora* Baill. *Adansonia* II (1862) 226; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 227; White in Journ. of Arnold Arb. VII, 92.

NC: D. 443, bl., ♀ bt. u. fr., Im Tale des vom Mt. Humboldt der Kalouéhola zufließenden Baches (2. XI. 24) Strauch im hohen Gebüsch; D. 443a, bl., Vom gleichen Fundort (3. XI. 24) Strauch im hohen Gebüsch am Bach; D. 602, bl. u. fr., Vom gleichen Fundort (12. XI. 24) kleines Bäumchen oder Strauch im Unterwuchs des Waldes.

*Bocquillonia spicata* Baill. *Adansonia* II (1862) 227; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 227; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 403; White in Journ. of Arnold Arb. VII, 92.

NC: D. 961, bl. u. fr., Am Abhang des Mt. Koniambo ob Koné, auf Serpentin (17. I. 25) Strauch oder Baum im Unterwuchs des Waldes in hoher Lage; — Franc 2040, bl., Yaté (1. I. 16) arbuste, coteaux boisés du littoral.

*Cleidion angustifolium* Pax et K. Hoffm. in Engler Pflanzenreich IV, 147, VII (1914) 293; — *Cleidion claoxyloides* Schlechter in Engler's Bot. Jahrb. XXXIX (1906) 149. non Müll. Arg.

NC: D. 460, bl. u. ♂ bt., Im Talgrund des vom Mt. Humboldt der Kalouéhola zufließenden Baches (3. XI. 24) wenig verzweigter Strauch im Unterwuchs des Waldes; D. 464, bl. u. ♂ bt., Im Zuflusstal zur Kalouéhola am Mt. Humboldt (3. XI. 24) Strauch im hohen Gebüsch; D. 1138, bl. u. ♂ bt., Koné (7. II. 25) hoher Strauch im Bachgehölz, wo die Ufer nicht sumpfig sind; D. 1292, bl. u. fr., Am Abhang des Mt. Kaala bei Koumac (2. III. 25) Strauch im höheren Gebüsch in Talnischen. Diese Form sei nur mit Vorbehalt einstweilen hier genannt. Da die Abgrenzung dieser und verwandter Arten noch nicht klargestellt ist und nur jeweils das eine Geschlecht vor-

liegt, möchte ich alle hier genannten Nummern als nur provisorisch klassifiziert wissen.

*Cleidion lasiophyllum* Pax et K. Hoffm. in Engler Pflanzenreich IV, 147, VII (1914) 297; — *Cleidion Vieillardii* Baill. Adansonia II (1862) 220, var. *macrophyllum* Müll. Arg. in DC. Prodr. XV, 2 (1866) 985; — *Cleidion macrophyllum* Schlechter in Engler's Bot. Jahrb. XXXIX (1906) 150. non Baill.; — *Cleidion panduratum* S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV (1921) 405.

NC: D. 1442, bl., ♂ u. ♀ bt., In Tälchen am nordöstlichen Abhang der Bergkuppe Tiebaghi (14. III. 25) dioecischer Strauch im hohen Gebüsch. Die Blätter entsprechen in ihrer Form grossenteils den von S. Moore beschriebenen. Es kann daher diese Form als *f. panduratum* (S. Moore) bezeichnet werden.

*Cleidion macrophyllum* Baill. Adansonia II (1862) 219; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 403; — ? *Cleidion viridiflorum* S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV (1921) 403; — non *Cleidion Vieillardii* Müll. Arg. in DC. Prodr. XV, 2 (1866) 985, var. *macrophyllum* Müll. Arg. in DC. Prodr. XV, 2 (1866) 985.

NC: D. 566, bl., ♂ u. ♀ bt., Im Tale des vom Mt. Humboldt der Kalouéhola zufließenden Baches (9. XI. 24) Strauch im Unterwuchs des Waldes.

*Cleidion verticillatum* Baill. Adansonia II (1862) 221; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 228; — *Rottlera spathulata* Pancher ex Baill. Adansonia II (1862) 222.

L: D. 1911, bl., ♂ bt. u. fr., Fayaoué auf Ouvéa (4. VIII. 25) kleiner, 1 m hoher Strauch mit ? dioecischen, unscheinbaren Blüten, im Gebüsch; D. 2290, bl. u. ♂ bt., Kumo auf Lifou (25. X. 25) kleiner Strauch längs Wegen im Buschwald, «Fetscha» Lifouname; D. 2290a, bl. u. ♂ bt., Thokin auf Lifou (2. XI. 25) kleiner Strauch häufig längs Eingebornen-Fusswegen, «Fetschamit» Lifouname; D. 2290b, bl. u. ♂ bt., Insel Tiga (5. XII. 25) kleiner Strauch im Unterwuchs des Gebüsches.

*Cleidion Vieillardii* Baill. Adansonia II (1862) 220; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 228; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 404.

— — var. *genuinum* Müll. Arg. in DC. Prodr. XV, 2 (1866) 986.

NC: D. 2803, bl., ♂ u. ♀ bt., Ob der Bai Ngo (8. II. 26) dioeci-

scher Baum im mesophilen Walde in einem Tälchen; — Franc 2039, Yaté (X. 1915) arbuste, bord de torrent.

— — var. *macrophyllum* Müll. Arg. in DC. Prodr. XV, 2 (1866) 985.

NC: Franc 109, sub *Cleidion coriaceum* Baill., bl. u. ♀ bt., Prony (IX. 1913) arbuste forêt claire; F. 109 sér. A, bl. u. ♀ bt., Prony (IX. 1913) arbrisseau, forêt rocheuse.

— — var. *mareense* Guillaumin in Schinz u. Guillaumin in Sarsasin Nova Caledonia Bot. (1920) 166.

L: D. 2474, bl. u. ♀ bt., Am Weg von Mou nach Hmelek auf Lifou (30. XI. 25) hoher ?dioecischer Strauch im Unterwuchs des hohen Waldes, «Facaya» Lifouname; D. 2513, bl., ♂ u. ♀ bt. u. fr., Képénéhé auf Lifou (XI. 1925) im Unterwuchs des mesophilen Waldes; D. 2513a, bl., ♂ u. ♀ bt., Tadine auf Maré (16. XII. 25) kleiner, monoecischer Baum im mesophilen Walde, «Didscha» Maréname.

*Cleidion* spec. nov.

NC: D. 1219, bl. u. ♂ bt., In der Ebene von Kérémbé bei Koumac (25. II. 25) Strauch mit männlichen Blüten, im Bachgebüsch zerstreut. Leider besitze ich von dieser Art nur ♂ Exemplare. Sie haben lanzettliche, an der Basis etwas abgerundete, spitze, 12 × 6 cm grosse, 2—2½ cm lang gestielte, sehr gleichmässig stark gezähnte, unterseits und am Rande fein gelblich kurz weichhaarige Blätter, ebenso behaarte junge Achsen und pfriemliche, abfallende Nebenblätter. Die Blütenstandsachse ist ebenfalls fein behaart, die Blüten stehen einzeln oder zu dritt und sind ca. 1 mm gestielt. Das Perianth ist dreizipflig, aussen stark behaart. Die vielen, kugelig gestellten Staubblätter haben breite Antheren und ein kurzes, grünes Konnektivspitzchen.

*Macaranga coriacea* (Baill.) Müll. Arg. in DC. Prodr. XV, 2 (1866) 1006; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 228; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 407; — *Cleidion coriaceum* Baill. Adansonia II (1862) 218; — *Mappa coriacea* Müll. Arg. in Linnaea XXXIV (1865) 198; — *Phocea Andersonii* Seem. in Journ. of Bot. VIII (1870) 68.

NC: D. 626, bl., ♂ bt. u. fr., Am äusseren Abhang des südlichen Serpentinmassives gegen die Tontouta (15. XI. 24) kleiner Baum im Buschwalde.

*Macaranga fulvescens* Schlechter in Engler's Bot. Jahrb. XXXIX (1906) 151; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 228 (errore *flavescens*); — *Macaranga insularis* Schlechter in Engler's Bot. Jahrb. XXXIX (1906) 151; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 229; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 409.

N C: D. 2694, bl. u. ♀ bt., In Ravins am Abhang des Mt. Koghi ob dem Col de la Tonghoué (26. I. 26) kleiner Baum im Gehölz.

*Macaranga Vedeliana* (Baill.) Müll. Arg. in DC. Prodr. XV, 2 (1866) 1002; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 229; — *Acalypha Vedeliana* Baill. Adansonia II (1862) 224; — *Mappa Vedeliana* Müll. Arg. in Linnaea XXXIV (1865) 198; — *Tanarius Vedelianus* O. Ktze. Rev. gen. II (1891) 620; — *Macaranga porrecta* S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV (1921) 408.

N C: D. 1500, bl., ♂ u. ♀ bt. u. fr., An der Küste zwischen Paagoumen und der Bai von Nehoué (23. III. 25) dichter, monoecischer Strauch, am Fundorte ziemlich oft; D. 1552, bl., bt. u. fr., Am Nomatchfluss nördlich der Halbinsel Poume (4. IV. 25) hoher Strauch im Gehölz.

L: D. 1971, bl. u. bt., Fayaoué auf Ouvéa (8. VIII. 25) hoher Strauch im Buschwald und am Rande von Kulturlichtungen, dient als Viehfutter, «Binua» Fayaouéname; D. 2405, bl. u. bt., Tzaput auf Lifou (8. XI. 25) hoher, monoecischer Strauch, im Gebüsch auf alten Brachstellen und am innern Rande des Ufergebüsches; — Sarasin 829, bl. u. bt., Képénéhé auf Lifou (4. V. 12) Strauch; S. 428, bl. u. bt., Plateau von Rawa auf Maré (21. XI. 11) Strauch.

*Acalypha cf. finitima* S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV (1921) 403.

L: D. 2085, bl., ♂ u. ♀ bt., Uenkin (St. Joseph) auf Ouvéa (18. VIII. 25) hoher, monoecischer Strauch, besonders in Kulturlichtungen, «Mahai» Fayaouéname; D. 2344, bl. u. ♀ bt., Thokin auf Lifou (30. X. 25) hoher Strauch in Kulturlichtungen auf der Felsstufe an der Küste; D. 2345, bl., ♂ u. ♀ bt., Vom gleichen Fundorte (30. X. 25) Strauch am Rande der Kulturlichtungen; D. 2346, bl. u. ♀ bt., Vom gleichen Fundorte (30. X. 25) im Buschwald, «Thulumat» Lifouname; D. 2485, bl., ♂ u. ♀ bt., Tadine und Pédé auf Maré (10. XII. 25) kletternder Strauch, verbreitet im Walde.

*Acalypha grandis* Benth. in Hooker London Journ. of Bot. II (1843) 232; *Acalypha tomentosa* Blanco Fl. Filip. ed. I (1837)

750 ?; — *Acalypha consimilis* Müll. Arg. in DC. Prodr. XV, 2 (1866) 807; — *Ricinocarpus grandis* O. Ktze. Rev. gen. II (1891) 618; — *Ricinocarpus consimilis* O. Ktze. Rev. gen. II (1891) 617.

— — var. *genuina* Müll. Arg. in Linnaea XXXIV (1865) 10.

L: D. 1897, bl. u. ♂ bt., Ulup (St. Gabriel) bei Fayaoué auf Ouvéa (2. VIII. 25) kleiner Baum mit frischgrünen Blättern, im Buschwald am Wege; D. 2033, bl., ♂ u. ♀ bt., Weneki auf Ouvéa (14. VIII. 25) hoher Strauch im Buschwald, «Mahai» Fayaouéname; D. 2340, bl., ♂ u. ♀ bt., Thokin auf Lifou (30. X. 25) Strauch in den Kulturlichtungen der Randfelsstufe; D. 2341, bl., ♂ u. ♀ bt., Vom gleichen Fundort und Datum wie vorige und von derselben durch die rot überlaufenen Infloreszenzen und die Blattfarbe unterschieden, in Feldern, «Thulumat» Lifouname; D. 2340a, bl. u. ♂ bt., Nang auf Lifou (7. XI. 25) Strauch im Walde, «Thulumat» Lifouname; D. 2522, bl., ♂ u. ♀ bt., Pédé auf Maré (16. XII. 25) monoecischer Strauch im Küstengebüsch, «Amakal» Maréname.

*Acalypha neocaledonica* Müll. Arg. in DC. Prodr. XV, 2 (1866) 812; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 227; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 167.

NC: D. 2894, bl. u. ♀ bt., Poindala ob Koné (2. II. 25) kleiner Baum im Walde auf Schiefer zerstreut.

*Acalypha Pancheriana* Baill. Adansonia II (1862) 225; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 227; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 403; — *Ricinocarpus Pancherianus* O. Ktze. Rev. gen. II (1891) 618.

NC: D. 374, bl., ♂ u. ♀ bt., Col de la Pirogue (24. X. 24) Baum an der Strasse; D. 2894a, bl., ♂ u. ♀ bt., Beim Tamoahaus bei St. Vincent (XII. 1924) kleiner Baum im Walde am Hügel.

L: D. 1895, bl., ♂ u. ♀ bt., Bei Fayaoué auf Ouvéa (2. VIII. 25) 1—2 m hoher Strauch, monoecisch, mit beiderseits gelblichgrünen Blättern (Trockenverfärbung?) im Buschwald am Wege; D. 2990, bl. u. ♂ bt., Fayaoué auf Ouvéa (2. VIII. 25) kleiner Baum mit flacher Krone mit grünen Blättern, im Buschwald. Dieses Exemplar zeigt stark verkahlende Blätter, nur die Blattnerve sind stark abstehend behaart; D. 2990a, bl. u. ♀ bt., Unes im Atoll von Ouvéa (17. VIII. 25) Strauch mit rötlichen Blättern, offenbar rotblättrige var. der vorigen no. Beides sind wohl Uebergangsformen zu *Acalypha grandis* Benth., «Mahai» bzw. «Mahai dscha» Fayaouéname, «Selumai melo» Uveaname (Wallisname); D. 2530, bl., ♂ u. ♀ bt., Pédé auf Maré (17. XII. 25) Strauch im Buschwald; D. 2532, bl., ♂

u. ♀ bt., Halbinsel von Pédé auf der unteren Uferterrasse (17. XII. 25) Strauch im Buschwald; D. 2607, bl., ♂ u. ♀ bt., Tscherethi auf Maré (28. XII. 25) Strauch unter Kokospalmen. Mit dieser no. sind auch zwei Zweige von *Acalypha grandis* Bentham gesammelt worden.

*Acalypha Schlechteri* Pax et K. Hoffm. in Engler Pflanzenreich IV, 147, XVI (1924) 155.

L: D. 2989, bl., ♂ u. ♀ bt., Ulup (St. Gabriel) bei Fayaoué auf Ouvéa (2. VIII. 25) monoecischer Strauch mit gelbgrünen Blüten, im Gebüsch und am Rande des Buschwaldes; D. 2991, bl., ♂ u. ♀ bt., Tscherethi auf Maré (28. XII. 25) kleiner, monoecischer Strauch im Grasbestand unter Kokospalmen, «Amakal» Maréname. Dieses Exemplar, das zusammen mit no. 1895 *Acalypha Pancheriana* Baill. gesammelt worden ist, aber an den weiblichen Bracteen ganz vereinzelte Drüsen zeigt, sei zu dieser Art gestellt.

*Acalypha pulchrespicata* Däniker spec. nov.

Frutex 2—3 m altus ramis erecto-patentibus angulosis in sicco canaliculatis junioribus breviter pubescentibus. Stipulae minimae. Folia alterna longe petiolata. Petioli 10—12 cm longi per longitudinem tenuiter striati. Folia late ovata 18—20 × 13 cm basi cordata apice acuminata, acumen vero productum fere lineale 1½ cm longum apice rotundatum saepe apiculo minimo deltoidi munitum. Limbus margine serrato-dentatus, superficie pilis adpressis sparsissime conspersus-glabrescens, scabridopunctatus, subtus glabrescens in axillis nervorum pilis fasciculatis stellato-tomentosus, nervis prominulis 5—7 jugis palmatinerviis. Folia et saepe angustiora minora. Inflorescentia mascula 1—2 cm pedicellata spicata filiformis foliis subaequalis breviter tomentosa. Flores masculi glomerati minimi globosi 1 mm lati brevissime sed distincte pedunculati. Pedunculi alabastros dimidio aequantes, barbati. Stamina ?8 vermiformia, filamentis brevibus receptaculo convexo inserta. Inflorescentia foeminea spica terminalis valida erecta 20 cm alta 2 cm lata. Bractea 12 mm longa utraque facie pilis albis conspersa 11-dentata, dente ultimo aliis duplo longiore valido, florem unum gerens. Flores foeminei tepalis 5 1 mm longis inaequaliter ciliatis. Ovarium verrucosum pubescens 3-coccum. Styli tres liberi usque ad basin pectinatim laciniati pilis singulis conspersi.

L: D. 2040 (Typus), bl., ♂ u. ♀ bt., Weneki auf Ouvéa (14. VIII. 25) bis 3 m hoher Strauch mit rot überlaufenem Blütestand; nach

der Fruchtreife stellt der Endspross sein Wachstum ein und wird von den Seitenzweigen überholt, im Buschwald, nur an der Fundstelle beobachtet.

Diese Art, die nach der Anordnung der ♀ Blüten in einer kräftigen und hier rot überlaufenen, endständigen Aehre in die Sect. *Acuminata* gehört, ist die einzige derselben im Gebiet. Alle andern Arten dieser und verwandter Sektionen mit solcher Blütenverteilung sind afrikanisch und südamerikanisch. Die habituell ähnlichen und verbreiteten *A. communis* und *A. ornata* unterscheiden sich beide durch stärkere Behaarung der Blätter und der ♀ Brakteen, sowie durch deren Form und Zähnung sehr deutlich.

*Aleurites moluccana* (L.) Willd. Spec. plant. ed. IV (1805) 590; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 167; *Aleurites triloba* Forster Char. Gen. (1776) 112, t. 56; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 225; — *Jatropha moluccana* L. Spec. plant. ed. I (1753) 1006.

NC: D. 694, bl., bt. u. fr., Tamoia (2. XII. 24) hoher Baum mit heller Rinde, in den Gehölzen am Fluss und in den Wäldern an den Berghängen stellenweise eine Oberschicht bildend, «Bancoulier» Kolonistenname.

L: D. 2359, bl. u. bt., Natalo auf Lifou (2. XI. 25) hoher Baum mit aufrechtem Stamm, in einigen Exemplaren, wovon einige sicher von den Eingebornen gepflanzt, natürlich am Ostabhang der Randstufe. Die Samen werden regelmässig an den Ufern aller Loyalitäts-Inseln angeschwemmt, «Gum» Lifouname; D. 2574, Südküste von Maré (Waschodsch) (21. XII. 25) grosser Baum im *Araucarien*-Walde an der Steilküste.

Bezüglich der Angabe von Guillaumin in Arch. de Bot. de Caen II (1929) 45, wonach *Aleurites* vor kürzerer oder längerer Zeit eingeführt worden sein soll, möchte ich betonen, dass die Art in der ursprünglichen Vegetation in den Wäldern auf Schiefer und in den Flussrandgehölzen von Neu-Caledonien, sowie im Küstenwald der Loyalitäts-Inseln so oft vorkommt, dass sie ganz den Eindruck einer einheimischen Pflanze erweckt. Möglicherweise haben die Eingebornen zur Verbreitung der Pflanze, deren essbare Früchte massenhaft an den Meerufern angeschwemmt werden, beigetragen. Es müsste das dann aber schon sehr weit zurückliegen.

*Jatropha curcas* L. Spec. plant. ed. I (1753) 1006; — *Curcas purgans* Medik. Ind. pl. hort. Manhe I (1771) 90.

NC: D. 678, bl. u. bt., Tamoia (30. XI. 24) hoher Strauch mit

monoecischen Blüten, vereinzelt im lichten Gehölz am Fluss, Kulturrest, kultiviert in vielen Kolonistenzentren, so in Koné, «Pignon d'inde» Kolonistennamen.

L: D. 2409, bl. u. bt., Wee auf Lifou (15. XI. 25) von den Eingebornen kultiviert, in Hecken; D. 2409a, bl. u. fr., Penelo auf Maré (28. XII. 25) von den Eingebornen kultiviert.

*Jatropha gossypifolia* L. Spec. plant. ed. I (1753) 1006.

L: D. 2995, bl. u. ♂ bt., La Roche auf Maré (4. I. 26) Strauch, von den Eingebornen als Gemüse kultiviert, «Melle» Maréname.

*Manihot utilissima* Pohl Pl. bras. ic. et descr. I (1827) 32, t. 32; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 227.

NC: D. 1535, bl. u. bt., Poume (29. III. 25) in Gärten kultiviert; D. 1535b, bl. u. bt., Ile Art der Belep-Gruppe (8. V. 25) Kulturpflanze.

L: D. 1535a, bl. u. fr., La Roche auf Maré (4. I. 25) von den Eingebornen kultiviert.

*Codiaeum inophyllum* (Forster) Müll. Arg. in DC. Prodr. XV, 2 (1866) 1120; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 225; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 167; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 403; — *Croton inophyllum* Forster Prodr. (1786) 67; — *Crozophora peltata* Labill. Sertum Austro Caled. II (1825) 74, t. 75.

NC: D. 1118, bl. u. ♂ bt., Im Kamendouatal (Fluss von Voh) bei Poindiki (31. I. 25) kleiner Strauch mit Neigung zum Klettern, im mesophilen Walde, auf Schiefer, 500 m; D. 1118a, bl. u. fr., Pic de Koné (8. II. 25) Strauch im Walde; D. 1118b, bl., Am Abhang der Ignambikette ob Ouegoua (28. V. 25) Strauch im Bachgehölz.

L: D. 2316, bl. u. ♂ bt., Meketschepun bei Képénéhé auf Lifou (27. X. 25) kleiner Baum mit weisslichen Blüten, monoecisch, zerstreut im Walde, «Chla» Lifouname; D. 2491, bl. u. fr., Thosip auf Lifou (9. XI. 25) hoher Strauch oder kleiner Baum im Walde auf steinigem Boden; D. 2491a, bl., Tadine auf Maré (14. XII. 25) im Unterwuchs des hohen Waldes, «Scha» Maréname.

*Codiaeum variegatum* (L.) Blume Bijdr. Fl. nederl. Ind. (1825) 606; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 226; — *Croton variegatus* L. Spec. plant. ed. I (1753) 1199.

NC: D. 1669, bl. u. ♀ bt., Koumac (29. IV. 25) Strauch unter Kokospalmen in der Umgebung der Eingebornenhütten kultiviert,

ebenso in den meisten Kolonistenzentren als Zierpflanze, genannt «Croton».

L: D. 2441, bl. u. ♂ bt., Kode auf Lifou (18. XI. 25) Strauch mit gelbfleckigen Blättern, in den Eingebornendörfern gepflanzt, «Soma» Lifouname.

*Baloghia alternifolia* Baill. *Adansonia* II (1862) 216; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 226; — *Codiaeum alternifolium* Müll. Arg. in DC. Prodr. XV, 2 (1866) 1117; — *Ricinocarpus neo-caledonicus* S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV (1921) 394.

NC: D. 1399, bl., Auf dem Plateau der Tiebaghi-Bergkuppe (12. III. 25) Strauch im Gebüsch; D. 1479, bl. u. ♂ bt., Vom gleichen Fundorte (16. III. 25) Strauch mit kleinen, gelblichweissen Blüten an weiss bestäubtem Blütestand.

*Baloghia similis Brongniartii* (Baill.) Pax in Engler Pflanzenreich IV, 147, III (1911) 16; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 226; — *Codiaeum Brongniartii* Baill. *Adansonia* XI (1873) 76.

NC: D. 1046, bl. u. fr., Am oberen Abhang des Mt. Koniambo ob Koné, auf Serpentin, 750 m (19. I. 25) Strauch auf felsiger Crête.

Vorliegendes Exemplar weicht von denjenigen im Museum Paris ab durch völlig sitzende Blätter, die teilweise vorn abgerundet und ausgerandet, grösstenteils aber stumpf spitz sind, deren Nervatur unterseits kaum hervortritt, durch Fruchstiele von 2½ bis 3 cm Länge und durch verkahlende Kapseln, die aussen nur leicht wollig behaart sind. Vielleicht handelt es sich um eine neue, *B. Brongniartii* nahestehende Art.

*Baloghia Deplanchei* (Baill.) Pax in Engler Pflanzenreich IV, 147, III (1911) 16; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 226; — *Codiaeum Deplanchei* Baill. *Adansonia* XI (1873) 77.

NC: Franc 2076, bl. u. bt., Yaté (15. IX. 16) arbuste de 2 m, sommet de coteaux élevés, escarpés arides.

*Baloghia drimiflora* (Baill.) Schlechter in Engler's Bot. Jahrb. XXXIX (1906) 152; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 226; — *Codiaeum drimiflorum* Baill. *Adansonia* XI (1873) 75.

NC: D. 1232, bl. u. ♂ bt., In der Höhe am nördlichen Gipfel des Mt. Kaala bei Koumac, auf Serpentin (25. II. 25) kleiner Strauch

mit auffallenden weissen Blüten; D. 1623, bl. u. ♂ bt., Auf der flachen Höhe des Berges von Poume (14. IV. 25) kleiner Strauch mit weissen Blüten und gelben Staubblättern, zerstreut im lichten Gebüsch auf Serpentin-Verwitterungsboden.

*Baloghia lucida* Endl. Prodr. Fl. Norfolk (1833) 84; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 226; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 168; White in Journ. of Arnold Arb. VII, 92; — *Codiaeum lucidum* Müll. Arg. in DC. Prodr. XV, 2 (1866) 1116.

NC: D. 104, bl., bt. u. fr., Neramündung bei Bourail (25. IX. 24) hoher Strauch oder Baum im Flachuferwald; D. 1021, bl., bt. u. fr., Bourail an der Neramündung (10. I. 25) Strauch im Unterwuchs des feuchten Flachuferwaldes.

L: D. 1887, bl., bt. u. fr., Yacho auf Lifou (29. X. 25) kleiner Baum mit grauer, leicht rauher Rinde und lockerer, aufrecht-pyramidaler Krone, monoecisch, im Buschwalde; D. 1887a, bl., ♂ u. ♀ bt., Képénéhé auf Lifou (31. VII. 25) hoher Strauch, in der Regel dioecisch, einzelne Exemplare auch monoecisch, häufig im Buschwalde; D. 1992, bl., bt. u. fr., Weneki (St. Joseph) auf Ouvéa (11. VIII. 25) kleiner Baum mit weissen, monoecischen Blüten und rotem Saft, im Walde, «Nedza» Fayaouéname.

*Fontainea Pancheri* (Baill.) Heckel Thèse inaug. Montpellier (1870) ex Baill. Adansonia XI (1873) 80; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 227; — *Baloghia Pancheri* Baill. Adansonia II (1862) 214.

NC: D. 751, bl. u. fr., Anse longue bei Caricaté (13. XII. 24) Strauch oder kleiner Baum im Ufergehölz oder im Walde der Küstenhügel; D. 1843, bl. u. fr., Nouméa (VII. 1925) kleiner Baum mit orangegelber Frucht, häufig in den Wäldchen der Küstenhügel; D. 1843a, bl. u. bt., Ouen Toro auf der Halbinsel Nouméa (27. II. 26) häufiger kleiner Baum.

*Excoecaria Agallocha* L. Spec. plant. ed. II (1763) 1451; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 229; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 409.

NC: D. 666, bl., ♂ u. ♀ bt., Tamoá (29. XI. 24) dioecischer Baum im Gehölz längs der Flüsse; D. 750, bl. u. fr., Anse longue bei Caricaté (13. XII. 24) häufig im Gehölz längs des Meerufers; D. 750a, bl., Anse Vata bei Nouméa (1. I. 25) am innern Sandstrande; D. 750b, bl., ♂ u. ♀ bt., Ouen Toro auf der Halbinsel von Nouméa

(28. I. 26) kleiner Baum mit hellgrünem Laub, verbreitet in den Ufergehölzen.

L: D. 2434, bl., Ostküste von Ouvéa (7. VIII. 25) niedriger Strauch, häufig in der Uferzone auf dem Korallenkalkfels; D. 2434a, bl. u. fr., Wee auf Lifou (16. XI. 25) am Ufer, «Tshi-tscha» Lifouname; D. 2496, bl. u. bt., Tadine auf Maré (15. XII. 25) kleiner, dioecischer Baum mit gelblichen Blüten und Milchsaft, häufig am Ufer, «Teta» Maréname.

*Homalanthus nutans* (Forster) Pax in Engler's Bot. Jahrb. XXV (1898) 648; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 229; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 168; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 409; White in Journ. of Arnold Arb. VII, 93; — *Croton nutans* Forster Prodr. (1786) 67; — *Stillingia nutans* Geisel. Crot. monogr. (1807) 67; — *Seborium nutans* Raf. Sylva tellur. (1838) 63; — *Omalanthus pedicellatus* Miq. Fl. Ind. bat. I, 2 (1859) 414; — *Carumbium nutans* Müll. Arg. in DC. Prodr. XV, 2 (1866) 1146.

NC: D. 271, bl. u. bt., Yaté (9. X. 24) hoher, dichter Strauch im Uferwald auf Korallenkalk; D. 1044, bl. u. ♂ bt., Am Koniambomassiv ob Koné, auf Serpentin, 750 m (18. I. 25) kleiner Strauch am Rande des Waldes, in den steilen Bachtobeln.

L: D. 2247, bl., bt. u. fr., Umgebung von Képénéhé auf Lifou (19. X. 25) Strauch auf unbebauten Feldern und am Waldrande, «Hapedscha» Lifouname; D. 2624, bl., bt. u. fr., In der innern Ebene von Maré (29. XII. 25) oft im mageren Gebüsch, «Kadidscha» Maréname.

*Homalanthus repandus* Schlechter in Engler's Bot. Jahrb. XXXIX (1906) 154; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 229; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 168; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 409.

L: D. 1906, bl., bt. u. fr., Bei Fayaoué auf Ouvéa (4. VIII. u. 5. IX. 25) kleiner Strauch im Buschwalde am Wege; D. 2524, bl. u. bt., Tadine auf Maré (16. XII. 25) monoecischer Strauch mit grünlichen Blüten und zarten, unterseits graugrünen Blättern, im mageren Gebüsch und auf Waldschlägen oft, «Kadidscha» Maréname.

*Homalanthus Schlechteri* Pax et K. H. in Engler Pflanzenreich IV, 147, V (1912) 52.

NC: D. 2987, bl. u. bt., Am Koniambomassiv ob Koné, auf Serpentin, 750 m (18. I. 25) kleiner Strauch am Rande des Waldes in

den steilen Bachtobeln am Abhang. Es ist mir zweifelhaft, ob die Art von *H. repandus* spezifisch verschieden ist, da sie, nach Art der Schlagpflanzen an Waldrändern und Rodungen vorkommend, in bezug auf die vegetativen Merkmale stark variiert.

*Euphorbia hypericifolia* L. Spec. plant. ed. I (1753) 454; Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. 169; — *Euphorbia pilulifera* L. Spec. plant. ed. I (1753) 454; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 221; — *Euphorbia hirta* L. Spec. plant. ed. I (1753) 454; Baker f. in Journ. of Linn. Soc. XLV, 393.

NC: D. 36, bl. u. bt., Nouméa (17. IX. 24) Kraut auf den mageren Weiden der Hügel; D. 36a, bl. u. bt., Tamoá bei St. Vincent (2. XII. 24) Unkraut auf Plätzen und in Gärten; D. 36b, bl. u. bt., Inselchen Kendec vor Koumac (18. II. 25) zerstreut in der Wiese; D. 36c, bl. u. bt., Inselchen Surprise, Récif Huon (10. V. 25) ruderal um die Häuser; — Heim 18, bl. u. bt., Koumac (18. I. 21) im Niaulibusch.

*Euphorbia kanalensis* Boiss. in DC. Prodr. XV, 2 (1866) 1265; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 220.

L: D. 2477, bl. u. bt., Auf der Insel Tiga (5. XII. 25) 2—3 m hoher Strauch mit grünlichen Cyathien und reichlichem Milchsaft, in den Eingebornendörfern ziemlich selten und nur gepflanzt und als Medizinalpflanze verwendet, «So thel» Lifouname; D. 2477 a, bl. u. bt., Penelo auf Maré (29. XII. 25) Strauch mit Milchsaft und rötlichen Blüten, hie und da in Eingebornendörfern gepflanzt, «Tschoder» Maréname.

*Euphorbia obliqua* Endl. Prodr. Fl. Norfolk (1833) 85; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 220.

NC: D. 865, bl., bt. u. fr., Anse Vata bei Nouméa (28. XII. 24) kleines, niederliegendes Kraut; D. 1194, bl., bt. u. fr., Inselchen Kendec bei Koumac (19. II. 25) rosettig niederliegendes Kraut am Strande des Koralleninselchens.

L: D. 2613, bl. u. bt., Tschereithi auf Maré (28. XII. 25) mit rosettig niederliegenden Zweigen und grünen Blättern, am Sandstrande; D. 2014, bl., bt. u. fr., Ouvéa (12. VIII. 25) niederliegendes Kraut am Sandstrande der Ost- und Westküste, «Inkaya» Fayaouéname.

*Euphorbia Pancheri* Baill. Adansonia II (1862) 211; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 220; — *Euphor-*

*bia Atoto* Schinz u. Guillaumin in Sarasin Nova Caledonia Bot. (1920) 169. ? non Forster.

L: D. 1876, bl. u. bt., Pédé auf Maré (30. VII. 25) kleines Kraut mit weissen Cyathien und Milchsaft, am Felsstrande oft; D. 1960, bl. u. bt., Ostküste von Ouvéa (7. VIII. 25) kleines, niederliegendes Kraut auf Korallenkalkfels am Ufer, «Inkaya» Fayaouéname; D. 1960a, bl. u. bt., Fayaoué auf Ouvéa (8. VIII. 25) im Gebüsch längs des Strandes; D. 1960b, bl. u. bt., Képénéhé auf Lifou (25. X. 25) kleines Sträuchlein am Ufer.

*Euphorbia prostrata* Aiton Hort. Kew. I, 2 (1789) 139.

NC: D. 735, bl. u. bt., Tamoá bei St. Vincent (11. XII. 24) niederliegendes Kraut in der Umgebung von Häusern und gelegentlich in der Weide an etwas feuchten Stellen, «La Rougette» der Kolonisten; D. 735a, bl. u. bt., Insel Surprise, Récif Huon (10. V. 25) niederliegendes Kraut auf den Wegen und um die Häuser; — Franc 516, bl. u. bt., Prony (I. 1915) jardins, employé contre la dysenterie; — Heim 98, bl. u. bt., Koné (IV. 1921) Blüten klein, grünlich.

L: D. 2309, bl. u. bt., Képénéhé auf Lifou (22. X. 25) rosettig niederliegendes Kraut in der Nähe der Häuser und Hütten.

Diese Art, die von der habituell ähnlichen *E. Drummondii* Boiss. durch die starke, weisse Bewimperung auf dem Rückenkiel der Coccen, sowie die gelegentliche Bewimperung der jüngeren Triebe und Blättchen verschieden ist, wurde trotz ihrer Häufigkeit bis jetzt nirgends von Neu-Caledonien angegeben.

*Euphorbia tanensis* Spreng. Fl. Hal. Mant. (1807) 42; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 211; — *Euphorbia Vieillardii* Baill. Adansonia II (1862) 212; Guillaumin in Ann. Mus. colon. Marseille 2<sup>me</sup> sér. IX, 211; — *Euphorbia eremophila* A. Cunn. ex Hooker in Mitchell Journ. Trop. Austr. (1848) 348; S. Moore in Journ. of Linn. Soc. XLV, 394.

NC: D. 1195, bl., bt. u. fr., Inselchen Kendec vor Koumac (19. II. 25) im Sande und im lockeren Rasen des Koralleninselchens.

L: D. 1916, bl. u. fr., Fayaoué auf Ouvéa (4. VIII. 25) kleines, aufrechtes Kraut am inneren Strande.

(Fortsetzung folgt.)